

## Erzhäuser zwischen Anspruch und Machbarkeit

Kulturelle Mitte, Klimaanpassung und Haushaltsrealität im offenen Dialog



(Foto: Georg Weber)

**Erzhäuser** (cs/gk/sts). Das frühere Klassenzimmer im Dorfmuseum der Alten Schilferschule war am Sonntag, 1. März 2026, bis auf den letzten Platz gefüllt. Stühle wurden zusammengedrückt, einige Gäste verfolgten die Diskussion stehend im Treppenhaus. Das Interesse war spürbar. Wer an diesem Sonntagnachmittag ins Dorfmuseum gekommen war, wollte wissen, wie sich Erzhäuser in den kommenden Jahren positionieren will. Während vorne engagiert debattiert wurde, sorgten die Damen vom Museumsteam im Hintergrund für eine einladende Atmosphäre. Mit viel Aufmerksamkeit wurden Kaffee und Tee ausgeteilt, dazu standen Kekse bereit. Eine stille, wertschätzende Geste. Sie machte deutlich, warum es an diesem Nachmittag ebenfalls ging. Gemeinschaft. Haltung. Miteinander.

Eingeladen hatte der Ortskundliche Arbeitskreis. Moderiert wurde die Veranstaltung von Gerhard Kraft und Stefan Seibold. Vertreter aller vier Fraktionen stellten sich der Debatte über zentrale Zukunftsfragen der Gemeinde.

Im Mittelpunkt standen zwei strategische Themen. Die Entwicklung der kulturellen Mitte im alten Ortskern. Die klimangepasste Ortsentwicklung unter den Bedingungen knapper kommunaler Haushaltsmittel.

Die Diskussion machte deutlich: Erzhäuser steht vor Richtungsentscheidungen.

### Themenblock „Kulturelle Mitte“

Das historische Denkmalensemble rund um das Dorfmuseum wurde parteiübergreifend als identitätsstiftend anerkannt. Kontrovers diskutiert wurde jedoch die konkrete Ausgestaltung.

Diese Woche als Beilage in dieser Ausgabe

EP:Wenner

Die GRÜNEN

Christian Spohn (CDU) betonte die Bedeutung von Kultur und Vereinsleben für die Ortsmitte. Kulturpolitik müsse jedoch im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit erfolgen. Die Gemeinde dürfe sich durch Großprojekte nicht dauerhaft einschränken. Das Bürgerhausprojekt in der diskutierten Größenordnung von 18 bis 24 Millionen Euro berge angesichts steigender Zinsen erhebliche Risiken für die Haushaltssteuerung. Weitere Grunderhöhungen lehnt die CDU ab. Ziel seien realistisch kalkulierte, schrittweise Maßnahmen.

Özlem Gün (SPD) stellte das Denkmalensemble als strategisches Entwicklungsareal heraus. Kulturelle Begegnungsorte seien kein Luxus, sondern Teil kommunaler Daseinsvorsorge. Die SPD hatte beantragt, die Hauptstraße 10 (altes Rathaus) perspektivisch kulturell zu nutzen. Der Antrag fand keine Mehrheit. Gün forderte langfristige Zieldefinitionen, verbindliche Planungsprozesse und eine systematische Fördermittelstrategie, insbesondere für energetische Sanierung und Klimaanpassung.

Martina Gaul (DIE GRÜNEN) bekannte sich ausdrücklich zum Konzept des Ortskundlichen Arbeitskreises. Sie würdigte das ehrenamtliche Engagement und sprach sich für eine funktionale Erweiterung des Museums aus. Bestehende Nutzungen im Ensemble, darunter das alte Rathaus und die Grundschulbetreuung, müssten gleichwertig berücksichtigt werden. Generationengerechtigkeit bedeute nicht nur Schuldenfreiheit, sondern auch Investitionen in zukunftsfähige Infrastruktur.

Tanja Launer (GfE) stellte die Debatte in den Kontext der Gesamtfinanzlage. Bei einem Haushaltsvolumen von rund 21 bis 22 Millionen Euro seien lediglich etwa eine Million Euro flexibel einsetzbar. Gleichzeitig müssten prioritäre Pflichten im Raum. Entwicklungsspielräume seien eng. Die GfE fordert klare Prioritäten, multifunktionale

Nutzungskonzepte und eine schrittweise Umsetzung unter konsequenter Nutzung externer Fördermittel.

### Themenblock „Zukunftsfähiges Erzhäuser“

Im zweiten Teil der Veranstaltung rückte die klimangepasste Ortsentwicklung in den Fokus. Die Beiträge zeigten eine zunehmende Orientierung an langfristigen Resilienzstrategien.

Gerhard Kraft (OAK) verwies auf die Notwendigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse systematisch in kommunale Entscheidungsprozesse zu integrieren. Hans Schmidt vom Ortskundlichen Arbeitskreis untermauerte dies mit regionalen Klimadaten. Die Rhein-Main-Region erwärme sich überdurchschnittlich. Der fortschreitende Flächenverbrauch sei irreversibel. Landwirtschaftliche Nutzflächen bezeichnete er als strategisches „Tafelsilber“.

Martina Gaul verwies auf gemessene Oberflächentemperaturen von bis zu 45 Grad auf versiegelten Flächen. Entsiegelung, Verschattung, Begrünung und Versickerungsmanagement seien zentrale Elemente einer klimangepassten Ortsstruktur. Förderprogramme des natürlichen Klimaschutzes müssten aktiv genutzt werden. Außerdem sprach sie sich gegen weiteren Flächenverbrauch durch Bau- und Gewerbegebiete aus.

Özlem Gün forderte eine stärkere verkehrspolitische Neujustierung. Fahrradstraßen, sichere Schulwege und integrierte Energiekonzepte bei Neubaugebieten seien kurzfristig realisierbar und langfristig wirtschaftlich sinnvoll.

Christian Spohn betonte den Schutz landwirtschaftlicher Flächen als Bestandteil regionaler Klimaanpassung. Photovoltaik gehöre prioritär auf Dächer und versiegelte Flächen. Das Mobilitätskonzept müsse zeitnah umgesetzt werden.

Tanja Launer definierte vier strategische Handlungsfelder für die kommende Legislatur-

periode. Mobilitätskonzept, Flächennutzungsplan, Klimaanpassung, Bürgerbeteiligung. Nachhaltigkeit sei als Steuerungsprinzip zu verstehen.

Ein zentrales Thema zog sich durch die gesamte Veranstaltung. Die hohe Abhängigkeit von ehrenamtlichem Engagement.

Stefan Seibold (OAK) machte deutlich, dass zahlreiche kulturelle und soziale Projekte ohne bürgerschaftlichen Einsatz nicht möglich wären. Gleichzeitig stoße dieses Engagement häufig auf administrative Hürden. Er warb für eine verbesserte Kooperation zwischen Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft.

Allen Anwesenden wurde klar, Erzhäuser steht vor einer klassischen kommunalpolitischen Balanceaufgabe: Investition oder Konsolidierung. Tempo oder Vorsicht. Vision oder Haushaltsdisziplin. Die Debatte im Dorfmuseum war sachlich, engagiert und argumentativ fundiert. Sie war kein Schlusswort. Sie markiert den Auftakt für eine vertiefte Auseinandersetzung über die Ausrichtung der Gemeinde in der kommenden Legislaturperiode.

Mit der Veranstaltung ist es dem OAK gelungen, bei allen Fraktionen Zustimmung und Akzeptanz für seine Visionen und Ziele zu gewinnen. Sobald in der Folge grundlegende Entscheidungen getroffen sind, könnten Vorhaben wie eine Dorfkneipe sowie Begrünungsmaßnahmen, inner- und außerhalb des Ortes, auch mit Bürgerengagement, schnell und pragmatisch realisiert werden.

Fazit: Einigkeit bestand bei den Zielen Erhalt und Weiterentwicklung der kulturellen Identität sowie Anpassung an die klimatischen Realitäten und Sicherung der finanziellen Steuerungsfähigkeit. Unterschiede bestehen in der Gewichtung, im Zeithorizont und im Investitionsumfang. Planungsvorschläge des Ortskundlichen Arbeitskreises zu beiden Themen finden Sie unter [www.museum-erzhausen.de](http://www.museum-erzhausen.de)

## Knell-Mahr GmbH

Küchenstudio & Schreinerei



- Türen & Fenster • Bodenbeläge
- Einbaumöbel • Treppenrenovierung

64331 Weiterstadt/Gräfenhausen • Wixhäuser Straße 3  
Tel. 06150 / 5 26 88 • E-Mail: [buerlo@knell-graefenhausen.de](mailto:buerlo@knell-graefenhausen.de)  
Bestellungen jeder Art (06150) 52604



BEHAGLICH. ENTSPANNEND. ÖKOLOGISCH. LEISTUNGSSTARK.

- ✓ Heizung
- ✓ Sanitär
- ✓ Solar
- ✓ Kundendienst

**Stork**  
PETER STORK & SÖHNE GMBH

...das Original  
seit 1937  
in Arheilgen

Planung, Beratung und Ausführung – alles aus einer Hand!

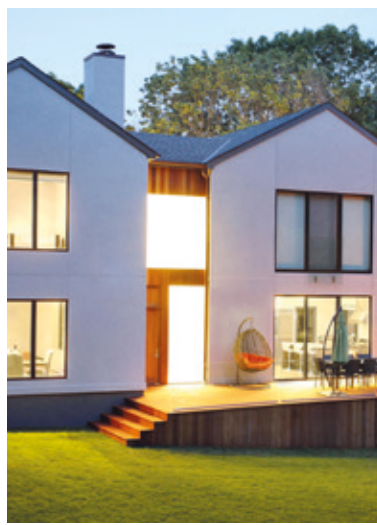
### Peter Stork & Söhne GmbH

Ettesterstraße 8-10 · 64291 Darmstadt-Arheilgen

Tel. 0 61 51 / 37 33 32

24-Stunden-Service-Nr. 01 51 / 12 62 80 17

[info@stork-gmbh.de](mailto:info@stork-gmbh.de) · [www.stork-gmbh.de](http://www.stork-gmbh.de)



### Verkauf & Vermietung

Wir sind gerne Ihr  
verlässlicher Partner!



ImmobilienBERNINGER  
[www.immobilien-berninger.de](http://www.immobilien-berninger.de)  
Tulpenweg 10 · 64291 Darmstadt  
Telefon +49 (0) 61 51 78 73 030  
[info@immobilien-berninger.de](mailto:info@immobilien-berninger.de)



### ANZEIGENANNAHME

printdesign24 GmbH  
Röntgenstraße 15, 64291 Darmstadt  
Tel. 06151 78 66 888  
E-Mail: [redaktion@printdesign24.de](mailto:redaktion@printdesign24.de)

Redaktions- und Anzeigenschluss Montags um 16 Uhr, an Feiertagen ggf. abweichend.

### FRAU DANIEL KAUF

Peize aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge.

Komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.  
Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung.

100 Prozent seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort.  
Täglich Montag-Sonntag von 8-21 Uhr.

Telefon 06196-4026889

TERMINE

08.03. INTERNATIONALER FRAUENTAG >> 12.03. LANDESWEITER WARNTAG

**KIRCHLICHE TERMINE**

**ERZHAUSEN**

**EVANG. KIRCHENGEMEINDE ERZHAUSEN**  
Pfarramt: Hauptstr. 8, Tel.: 06150 84132  
Internet: [www.ev-kirche-erzhausen.de](http://www.ev-kirche-erzhausen.de)  
E-Mail: [pfarramt@ev-kirche-erzhausen.de](mailto:pfarramt@ev-kirche-erzhausen.de)

Fr: 18 Uhr Ökumenisches Sing & Pray in der Ev. Kirche Erzhausen;  
Sa: 10 Uhr Royal Rangers ab Starteralter (ab 6 Jahren) im Pfarrhof

**Sonntag, 08. März 2026**

10 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Erzhausen; 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand\*innen in der Ev. Kirche Weiterstadt; Mi: 20 Uhr Kirchenchor im Marga-Meusel-Haus (Kirchstr. 1) in Weiterstadt

**KATH. KIRCHENGEMEINDE HEILIGE FAMILIE**  
Pfarrbüro: Albertus-Magnus-Platz 2, (Eingang Bahnstr. 60), 63225 Langen  
Tel.: 06103 23542, E-Mail: [pfarre.langen@bistum-mainz.de](mailto:pfarre.langen@bistum-mainz.de)  
Kontaktstelle Egelsbach: Mainstr. 15, 63329 Egelsbach  
Tel.: 06103 470380  
[www.bistummainz.de/region-mainlinie/pfarrei/langen](http://www.bistummainz.de/region-mainlinie/pfarrei/langen)

TvA = Thomas von Aquin Langen; A.M. = Albertus Magnus Langen

Do: 15 Uhr St. Josef Euch-Feier, anschl. „Kaffee und Tee“; Sa: 17:30 Uhr Maria König Euch-Feier

**Sonntag, 08. März 2026 - 3. Fastensonntag**

9 Uhr St. Josef Euch-Feier; Mo: 19 Uhr Liebfrauen „Beseelt“; Mi: Maria Königin - 17:45 Uhr Kreuzwegandacht, 18:30 Uhr Euch-Feier

**WEITERSTADT**

**EVANG. LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT WEITERSTADT**  
Aktuelle Infos unter <https://www.elkg.de>  
Tel.: 06151 6677896 oder E-Mail: [kontakt@elkg.de](mailto:kontakt@elkg.de)

**Sonntag, 08. März 2026**

10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst

**Vollsperrung**

**Am Lutherpfad Höhe Hausnr. 17**

Wegen Hausanschlussarbeiten wird die Straße Am Lutherpfad in Höhe von Hausnr. 17 vom 10.03. - 13.03.2026 jeweils in der Zeit von ca. 07:30 Uhr - ca. 18:00 Uhr für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Die Anwohner von Hausnr. 17 bis Hausnr. 26 können Ihre Häuser zu Fuß erreichen.

Die ausführende Firma weist daraufhin, dass im Notfall eine Zufahrt für Einsatz- und Rettungsfahrzeuge möglich ist.

Wir bitten alle betroffenen Anwohner um ihr entgegenkommendes Verständnis.

Erzhausen, 02.03.2026

gez.  
- Lange -  
(Die Bürgermeisterin als Straßenverkehrsbehörde)

**SUDOKU-RÄTSEL**

6			8			7		4
1		3				9	8	5
		9			5	2		
	3				4		6	
			3	5	6			
	9		7				2	
		5	4			6		
2	4	7				1		8
9		8			7			2

**Apotheken-  
NOTDIENSTFINDER**

**22 8 33**

Auskunft über alle Apotheken in der Nähe,  
ob per Website, Anruf oder SMS

  
 0800 00 22833  
kostenlos vom Festnetz

  
 apothekenfinder.mobi  
Mobile Web

  
 aponet.de  
Desktop Website



  
 Anruf 22833  
0,69€ pro Min. aus Mobilfunk

  
 SMS an 22833  
0,69€ pro SMS

**Sie sind krank und Ihre Praxis hat zu?**

**116 117**

**DIE NUMMER, DIE HILFT! BUNDESWEIT.**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der KBV



**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN  
der Gemeinde Erzhausen**

**Die Brut- und Setzzeit beginnt**

Vom 1. März bis 30. September gilt die gesetzliche Schutzzeit für wildlebende Tiere. In diesem Zeitraum sind Rodungen sowie starke Rückschnitte von Hecken, Sträuchern und Gehölzen grundsätzlich unzulässig.

Zulässig bleiben jedoch Pflege- und Formschnitte, sofern keine brütenden Tiere gestört werden. Maßnahmen zur Gewährleistung der Wege- und Verkehrssicherheit oder zur Gefahrenabwehr sind selbstverständlich weiterhin erlaubt.

Die Gemeinde erinnert zudem an die Anleinplicht für Hunde vom 1. März bis 30. Juni.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Darmstadt-Dieburg ([www.ladi.de](http://www.ladi.de)) oder beim Ordnungsamt der Gemeinde Erzhausen ([www.erzhausen.de](http://www.erzhausen.de)).

**Haushaltssatzung der Gemeinde Erzhausen für das Haushaltsjahr 2026**

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142), mehrfach geändert, §§ 4c, 8c und 149 neu gefasst, § 36b aufgehoben sowie § 52a neu eingefügt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24) hat die Gemeindevertretung am 18.12.2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge (Pos. 10+21) auf 21.509.939 EUR mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen (Pos. 19+22) auf 22.434.440 EUR mit einem Saldo von -924.501 EUR

im außerordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge (Pos. 27) auf 2.451.810 EUR mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen (Pos. 28) auf 0 EUR mit einem Saldo von 2.451.810 EUR

mit einem Überschuss von 1.527.309 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 19) auf -111.120 EUR

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 23) auf 3.284.380 EUR  
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 28) auf 3.999.015 EUR  
mit einem Saldo von -714.635 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 31) auf 800.000 EUR  
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 32) auf 58.291 EUR  
mit einem Saldo von 741.709 EUR

mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres (Pos. 34) von 84.046 EUR festgesetzt.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2026 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 800.000 EUR festgesetzt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000.000 EUR festgesetzt.

**§ 5**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer,
  - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 660 v.H.
  - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 1.200 v.H.
  - c) für baureife unbebaute Grundstücke (Grundsteuer C) auf 6.000 v.H.
2. Gewerbesteuer auf 400 v.H.

**§ 6**

Es gilt das von der Gemeindevertretung am 18.12.2025 beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

**§ 7**

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans am 18.12.2025 beschlossene Stellenplan.

**§ 8**

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO gelten

- a. für Aufwendungen und Auszahlungen, die aufgrund gesetzlicher, tariflicher oder bestehender vertraglicher Verpflichtungen zu leisten sind,
- b. im Ergebnishaushalt bis zu einem Betrag von 25.000 € je Produkt (Budget) und bei Beträgen darüber hinaus bis zu 10% des jeweiligen Haushaltsansatzes,
- c. im Finanzhaushalt bis zu einem Betrag von 50.000 € je Produkt (Investition) und bei Beträgen darüber hinaus bis zu 10% des jeweiligen Haushaltsansatzes

als unerheblich.

2. Beträge nach Ziffer 1 bis zur Höhe von 5.000 € werden von der Bürgermeisterin genehmigt; sie hat den Gemeindevorstand und die Gemeindevertretung quartalsweise davon in Kenntnis zu setzen.

Für Beträge über 5.000 € wird der Gemeindevorstand ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung dieser Aufwendungen oder Auszahlungen zu erteilen; er hat die Gemeindevertretung im Rahmen des regelmäßigen Berichts des Gemeindevorstandes für die Gemeindevertretung davon in Kenntnis zu setzen.

3. Der erhebliche Umfang bisher nicht veranschlagter oder zusätzlicher Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne von § 98 Abs. 2 Nr. 3, Abs. 3 Nr. 1 HGO wird auf 5% der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes und auf 5% der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des Finanzhaushaltes festgesetzt.

4. Der Wert für erhebliche Investitionen gemäß § 12 GemHVO wird auf 110.000 € festgesetzt.

5. Es gelten die der Haushaltssatzung beiliegenden Haushaltsvermerke.

Der Gemeindevorstand  
Erzhausen, den 18.12.2025

gez.  
- Lange -  
(Bürgermeisterin)

**Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 97a HGO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen sind erteilt. Sie haben folgenden Wortlaut:



Der Landrat des Landkreises Darmstadt-Dieburg

- Kommunalaufsicht -

Dieburg, 27. Februar 2026

Az.: 241.1.11.020/54 ko

**G e n e h m i g u n g**

Hiermit genehmige ich gemäß § 97a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

1. die Abweichung von den Vorgaben zum Haushaltsausgleich nach § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO für den Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2026 der Gemeinde Erzhausen;
2. in Verbindung mit § 103 Abs. 2 HGO den in § 2 der Haushaltssatzung der Gemeinde Erzhausen für das Haushaltsjahr 2026 festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von **800.000 €** (in Worten: Achthunderttausend Euro);
3. in Verbindung mit § 105 Abs. 2 HGO den in § 4 der vorgenannten Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrag der Liquiditätskredite in Höhe von **2.000.000 €** (in Worten: Zwei Millionen Euro).

Im Auftrag  
*Koch*  
Koch



Der Haushaltsplan wird gemäß § 97 Absatz 4 HGO im Anschluss an die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung mindestens bis zum Ende seiner Gültigkeit im Internet unter [www.erzhausen.de](http://www.erzhausen.de) unter der Rubrik Rathaus & Bürger | Haushalt und Finanzen veröffentlicht.

Erzhausen, den 05.03.2026  
Der Gemeindevorstand

gez.  
- Lange -  
(Bürgermeisterin)

**Eingeschränkter Rathausbetrieb am 16. und 17. März 2026**

Aufgrund der Auszählung der Kommunalwahl 2026 steht die Gemeindeverwaltung Erzhausen am Montag, 16.03.2026, sowie gegebenenfalls am Dienstag, 17.03.2026, nur eingeschränkt zur Verfügung.

Insbesondere das Einwohnermeldeamt ist an diesem Tag bzw. an diesen beiden Tagen lediglich mit einer Person besetzt. Dadurch kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Wir bitten um Verständnis und empfehlen, nicht dringende Angelegenheiten nach Möglichkeit auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Erzhausen, den 05.03.2026

gez.  
- Lange -  
(Bürgermeisterin)

**Fertigstellung von Reisepässen**

Der Einwohnerschaft wird hiermit bekannt gegeben, dass die in der Zeit

**vom 23.01. bis 30.01.2026**

beantragten Reisepässe bei unserer Verwaltung, Zimmer 02, während der üblichen Sprechzeiten zur Abholung bereitliegen. Die abgelaufenen Reisepässe sind bei der Abholung mitzubringen. Sollte der Antragsteller nicht persönlich vorstellig werden können, ist dem Abholer eine Vollmacht auszustellen.

Erzhausen, den 02.03.2026

gez.  
- Lange -  
(Bürgermeisterin)

**KOLUMNE**

**Ortskundlicher Arbeitskreis Erzhausen Scherben**

(oak/wg). Metall und Emaille, Glas und Keramik, Holz und Korbgeflechte dominieren die Ausstellungsstücke im Dorf-museum in der Hauptstraße 12. Was in der alten Schillerschule fehlt, bemerkt man erst auf den zweiten Blick: Kunststoff! Eimer, Kannen und Schöpfkelten waren aus Metall. Auf Emailschildern musste man gut aufpassen, damit durch rabiate Handhabung nichts absprang. Salatschüsseln und Babyteller waren aus normaler Keramik – wie das übliche Geschirr auch, was bei häuslicher Auseinandersetzung für die Nachbarschaft gut zu vernehmen war! Auf Glück und Glas muss man eben aufpassen, sonst gibt's Sprünge und Scherben. Auch Körbe waren aus echtem Geflecht, und aus Holz machte man Löffel und andere Küchenhelfer. Unser Museum regt gern zum erd-öfren Nachdenken über die nicht sehr nachhaltige Kunststoff-Intelligenz an. Irgendwie ist Porzellan auch mehr Wohnkultur!

Von damals und vielleicht wieder morgen berichtet euer Ortskundlicher Arbeitskreis. [www.oak-erzhausen.de](http://www.oak-erzhausen.de)

**ERZHAUEUSER-ANZEIGER.DE**

**NOTDIENSTE**

- APOTHEKEN-NOTDIENSTFINDER**  
Tel.: 22 8 33  
Auskunft über alle Apotheken in der Nähe, Anruf oder SMS
- ÄRZTLICHER NOTDIENST**  
Zentrale Rufnummer für Wochenenden und Feiertage  
Tel.: 116 117  
Gelände des Klinikums DA, Grafenstraße 9, mit Eingang über Bismarckstraße
- PFLEGEDIENST**  
Diakoniestation  
Tel.: 06150 18 99 18
- PSYCHIATR. NOTDIENST**  
für den Landkreis DA-DI  
Tel.: 06151 159 49 00  
Erreichbarkeit:  
Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 18-23 Uhr
- ZAHNÄRZTL. NOTDIENST**  
Tel.: 01805 60 70 11

**IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER**  
Verantwortlich für den Druck, Verlag und Inhalt  
printdesign24 GmbH  
Röntgenstr. 15  
64291 DA-Arheilgen

**KONTAKT**  
Tel. 06151 78 66 888  
Fax 06151 78 66 830  
Mail [redaktion@printdesign24.de](mailto:redaktion@printdesign24.de)  
Web [www.printdesign24.de](http://www.printdesign24.de)

**SOCIAL MEDIA**  
[facebook.com/printdesign24](https://facebook.com/printdesign24)  
[facebook.com/arheilgerpost](https://facebook.com/arheilgerpost)  
[facebook.com/erzhaeuseranzeiger](https://facebook.com/erzhaeuseranzeiger)  
[facebook.com/weiterstaedterterminkalender](https://facebook.com/weiterstaedterterminkalender)

**COPYRIGHT & URHEBERRECHT**  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Alle Urheberrechte vorbehalten. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel stehen nicht unter Verantwortung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

**BEZUG**  
Kostenfrei in alle Haushalte des Verteilungsgebietes

**ERSCHEINUNG / AUFLAGE**  
Wöchentlich  
Arheilger Post 16.500  
Erzhäuser Anzeiger 3.700

**REDAKTIONSSCHLUSS**  
Jeweils montags, 16:00 Uhr  
(an Feiertagen ggf. abweichend)



**CLAUDIA LANGE**  
**DIE BÜRGERMEISTERIN INFORMIERT**

**Liebe Erzhäuserinnen, liebe Erzhäuser,**

am 1. März veranstaltete der Ortskundliche Arbeitskreis eine Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl. Gefordert waren Tanja Launer für die Wählergemeinschaft GfE – Gemeinsam für Erzhausen, Martina Gaul für Bündnis 90/Die Grünen, Özlem Gün für die SPD und Christian Spohn für die CDU. Dem Ortskundlichen Arbeitskreis ging es insbesondere um Einschätzungen der Politik zu der Vision der „Kulturellen Mitte“. Die „Kulturelle Mitte“ ist baulich ein Ensemble bestehend aus dem alten Rathaus und der Schillerschule in der Hauptstraße, dem Grundschulnebst und gegebenenfalls weiteren benachbarten Gebäuden. Inhaltlich könnte man dort nach dem Ausbau der Lessingschule und Rückgabe des Grundschulnebsts an die Gemeinde das heutige Dorf-museum und Jugendzentrum zu einem, kulturellen Zentrum des Ortes ausbauen, Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen und eine Dorfneipe etablieren und neben einer Vielzahl kultureller Angebote Bausteine des Fa-

milienzentrums unterbringen. Voraussetzung wäre, dass die Gebäude barrierefrei zu erreichen sind und sowohl in und an den Gebäuden als auch im Außenbereich bauliche Maßnahmen erfolgen.

Eine wunderbare Vision, die auch von den Politikern entsprechend gewürdigt wurde. Klar wurde, dass dies kein Projekt ist, das in den kommenden Jahren realisiert werden wird. Ohne die nötigen finanziellen Mittel, da waren alle – auch der Ortskundliche Arbeitskreis – realistisch genug, kann man diese Entwicklung nicht stemmen. Für die kommenden Jahre stehen außerdem wichtige Vorhaben auf der Prioritätenliste weiter oben, darunter das Wohngebiet Die vier Morgen und der Komplex Rathaus – Feuerwehrgeräteaushaus – Bürgerhaus. Dennoch ist es wichtig, bereits heute Entwicklungen anzudenken, die für eine attraktive Ortsentwicklung relevant sind. Und der historische Teil Erzhausens ist es wert, erhalten, entwickelt und den Erzhäuserinnen und Erzhäusern zur Verfügung gestellt zu werden.

Auch der Hessenplatz wurde diskutiert. Aus dem Publikum machte sich eine gewichtige Erzhäuser Stimme stark dafür, den Hessenplatz als grüne Lunge der Ortsmitte und Fläche für Feste zu erhalten.

Darüber hinaus wurden Maßnahmen diskutiert, die zur Klimaanpassung im Ort und in der Gemarkung angestoßen und umgesetzt werden sollten.

Diese Veranstaltung war ein großartiges Format von den ehrenamtlichen Aktiven des Ortskundlichen Arbeitskreises, das die ehrenamtlichen amtierenden oder künftigen Gemeindevereine und -vertreterinnen engagiert aufnahmen. Für das Publikum im vollbesetzten Raum der Schillerschule gab diese Veranstaltung interessante Einblicke in die politischen Schwerpunkte der Vertreterinnen und Vertreter der unterschiedlichen Parteien und der Wählergemeinschaft.

Herzlichen Dank an alle, die organisiert und mitgewirkt und sich die Zeit zur Teilnahme genommen haben.

Ihre Claudia Lange

**Krimispieleabend: Der 8. Fall im Jugendzentrum Erzhausen**

Begib Dich mit Deinen Freunden auf einen spannenden Spieleabend und erlebe eine abenteuerlustige Kriminalgeschichte. Findet gemeinsam heraus, wer der Verbrecher ist.

Wann: Freitag, 06.03.2026 um 17:00 Uhr  
Wo: Hauptstr. 12 Erzhausen  
Ab 10 Jahren  
Kostenbeitrag 2 €  
Anmeldung unter: [kijufue@erzhausen.de](mailto:kijufue@erzhausen.de)  
Oder 06150-9767-29  
Alle Infos findest Du auf unserer Homepage unter: <https://kijufue.erzhausen.de>

**Die Fahrt gegen das Vergessen**  
Hilfstransport in die Ukraine

Erzhausen (rs). Der Ukraine-krieg hat in diesen Tagen seinen traurigen 4. Jahrestag. Vier Jahre voller Leid und Ungewissheit wann und wie dieser schreckliche Krieg endlich endet.

Erzhausen unterhält seit vielen Jahren enge partnerschaftliche Beziehungen nach Ivanychi in der Westukraine. Seit 2016 sind die beiden Kommunen verschwistert. Der Verein „Vergiss-Mein-Nicht e.V.“ mit Vorsitz in Erzhausen betreibt in Ivanychi eine Sozialstation (Nesabuska) für die sozial schwächsten Kinder und Jugendliche. Der Partnerschaftsverein Erzhausen und die Gemeinde Erzhausen haben enge freundschaftliche Beziehungen zur Stadt Ivanychi. Zahlreiche Projekte, Aktionen und Kooperationen wurden durchgeführt und sind in der Planung.

Die Erzhäuser Axel Niemuth, Bendix Niemuth und Rainer Seibold organisieren in enger Abstimmung mit „Vergiss-Mein-Nicht e.V.“, dem Partnerschaftsverein und der Gemeinde

Erzhausen gegenwärtig einen Hilfstransport nach Ivanychi. Der Transport findet vom 25. bis 29. März 2026 statt und soll neben der Lieferung von wichtigen Hilfsgütern auch das Signal aussenden: „Ihr seid nicht alleine, wir stehen an eurer Seite“. Eine Fahrt gegen das Vergessen. Für diesen Hilfstransport bitten wir um Unterstützung! Der Schwerpunkt unserer Hilfslieferung soll bei der Unterstützung der Kinder, der älteren Menschen und der Vereine in Ivanychi sein. Wir bitten um Spenden in folgenden Kategorien:

- Spielsachen
- Kleines Mobiliar für Kindergärten
- Schuhkartons mit Dingen des alltäglichen Lebens (keine verderblichen Waren) für die bedürftigsten älteren Menschen und Kriegsversehrten
- Verbandsmaterial und Verbandskästen
- Kleine Stromgeneratoren
- Sport- und Spielgeräte
- Bälle und Schläger

Bitte tragt eure Spenden bis zum 13. März 2026 zusammen, die Abholung organisieren wir. Die Info was ihr habt und wo wir es abholen können, könnt ihr ab sofort an: Rainer Seibold, [rainerseibold@yahoo.de](mailto:rainerseibold@yahoo.de) oder 0176-23395459 melden.

Über Ihre Spende würden wir uns sehr freuen. Wir sind zu 100% ehrenamtlich unterwegs, alles kommt genau dort an, wo es am nötigsten gebraucht wird.

Wenn ihr unsere Hilfsaktion mit einer Geldspende unterstützen möchtet, mit der wir dringend benötigtes Hilfsmaterial beschaffen können:

Partnerschaftsverein Erzhausen e.V.  
IBAN: DE97 5085 0150 0030 0075 81  
Verwendungszweck: Hilfstransport Ivanychi

Wir suchen noch zwei Personen, die diesen Hilfstransport als Fahrer eines Kleinbusses begleiten möchten. Bei Interesse bitte melden.

*„Ich möchte den MS-Betroffenen in Hessen helfen, mit ihrem Alltag so gut wie möglich klarzukommen. Wenn Sie die DMSG Hessen bei dieser wichtigen Arbeit unterstützen wollen, freue ich mich sehr.“*

*Petra Anster*  
Petra Gerster

Mit Ihrer Spende helfen Sie uns – und damit den rund 8.000 MS-Kranken in ganz Hessen!

**Spendenkonto:** Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE74 5502 0500 0007 6052 00  
BIC: BFSWDE33MNX  
[dmsg@dmsg-hessen.de](mailto:dmsg@dmsg-hessen.de)  
[www.dmsg-hessen.de](http://www.dmsg-hessen.de)

**dmsg hessen**  
Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Hessen e.V.

**TAXIHOLLEY**  
...flexibel und zuverlässig

☎ 06150/12313 📞 0151/72500777  
Inh. Anna Pabst, Erzhausen

**WAS IST LOS IN ERZHAUSEN?**

<b>SAMSTAG</b> 7.03., 18h	<b>GR. BANDKONZERT DER JMS ERZHAUSEN</b> Wo: Bürgerhaus Erzhausen	➔ 5
<b>SAMSTAG</b> 7.03., 19:30h	<b>LEGENDE JAKOBSWEG: DEM MYTHOS AUF DER SPUR</b> Live-Reportage von Stefan Seibold Wo: Sportheim Erzhausen	➔ 4
<b>DONNERSTAG</b> 12.03., 19h	<b>AUF DEN LETZTEN METERN - GESPRÄCHE IM HOSPIZ LESUNG UND GESPRÄCH IM BÜCHERBAHNHOF ERZHAUSEN</b> In acht Porträts stellen der Journalist Michael Defrancesco und die Hospiz-Geschäftsführerin Bettina Gerlowski-Zengeler in ihrem Buch „Auf den letzten Metern“ Menschen vor, die in einem Hospiz im Taunus leben und dort ihre letzten Lebenswochen und -tage verbringen. Veranstalter: Kunst und Kultur Erzhausen e.V. und Familienzentrum Erzhausen Wo: Bücherbahnhof Erzhausen; Eintritt frei	➔ 5
<b>SONNTAG</b> 15.03.	<b>KOMMUNALWAHL</b> Wo: Bürgerhaus, Rodenseestr. 5	
<b>SONNTAG</b> 26.04., 15h	<b>AUFFÜHRUNG - INKLUSIVES THEATER "DIE TUCKERFRAUEN UND TUCKERMÄNNER"</b> Wo: Sportheim Erzhausen	➔ 8

**ÜBER DEN TELLERRAND HINAUS**

**ARHEILGEN**

<b>FREITAG</b> 13.03., 20h	<b>PREMIERE: DIE SELTSAME GRÄFIN</b> Wo: Theater Neue Bühne, Frankfurter Landstr. 195
<b>FREITAG</b> 13.03., 20h	<b>PREMIERE: CURTAINS - VORHANG AUF FÜR MORD</b> Tickets: <a href="https://www.ztix.de/search?q=curtains">https://www.ztix.de/search?q=curtains</a> Wo: „Zum Goldnen Löwen“, Frankfurter Landstr. 153
<b>SAMSTAG</b> 14.03., 19h	<b>CURTAINS - VORHANG AUF FÜR MORD</b> Tickets: <a href="https://www.ztix.de/search?q=curtains">https://www.ztix.de/search?q=curtains</a> Wo: „Zum Goldnen Löwen“, Frankfurter Landstr. 153

**BRAUNSHARDT**

<b>SONNTAG</b> 15.03., 9-15h	<b>HOFFLOHMARKT BRAUNSHARDT</b> Die Anwohner des Weiterstädter Ortsteils Braunschardt öffnen ihre Höfe für private Flohmärkte. Weitere Infos finden sich unter <a href="https://www.facebook.com/groups/25924521290535216">https://www.facebook.com/groups/25924521290535216</a> Anmeldungen sind unter <a href="mailto:hofflohmarkt.braunschardt@gmail.com">hofflohmarkt.braunschardt@gmail.com</a> möglich.
---------------------------------	--

Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

**KEINE LUST AUF WERBUNG? DIE NEUEN BRIEFKASTEN-AUFKLEBER SIND DA!**

Kostenfrei abholen in der Röntgenstr. 15 (64291) und wie gewünscht den Erzhäuser Anzeiger erhalten.



## Leserbrief

Fakten darstellen und bewerten, am Beispiel Cindy-S

Wichtige Entscheidungen sollten auf der Basis von Tatsachen gefällt werden. Darüber sind sich eigentlich sehr viele Menschen einig. Wenn man aber von der Entscheidung selbst beeinflusst wird, redet man vielleicht nicht über alle Fakten mit demselben Eifer. Darum sollten bei einer politischen Entscheidung alle Beteiligten die Gelegenheit bekommen, auf alle relevanten Fakten hinzuweisen.

So auch bei der Frage, wo die Flugzeuge fliegen sollen, die den Flughafen Frankfurt in Richtung Südosten verlassen. Die Entscheidung fällt zu erheblichem Anteil in der Fluglärmmmission (FLK). Hier sitzt je ein/e Vertreter/in von 10 Landkreisen, 31 Städten und Gemeinden, vier e.V.'s, Condor, Lufthansa und Fraport.

Viele der in der FLK vertretenen Kreise und Gemeinden berührt aber die Veränderung von Amtix-kurz auf Cindy-S überhaupt nicht. Mindestens von deren Vertretern erwarten wir, dass sie unparteiisch alle Argumente betrachten und gewissenhaft gegeneinander abwägen. Darum jetzt ein paar Worte zu den Argumenten:

Im Erzhäuser Anzeiger (EA)

las ich letzte Woche, dass die Flugroute keinen Einfluss auf die Zahl der Flugbewegungen und damit auch nicht auf die absolute „Lärmmenge“ habe. Von anderer Seite habe ich aber gelernt: Die Kurven verzögern das Aufsteigen, die Flugzeuge gewinnen langsamer an Höhe, fliegen tiefer, und mehr Lärm erreicht die Erdoberfläche.

Weiter heißt es im EA letzte Woche, entscheidend sei die „Verringerung hoch belasteter Bevölkerungsteile“. Aber zählt denn eine Belastung knapp unter einer irgendwie festgelegten Grenze für „Hochbelastung“ gar nicht??

Wenn ein notwendiges Übel von 100 Menschen 10 hoch und 80 mäßig belastete, wäre das besser als ein anderes, das von denselben 100 Menschen 20 hoch und nur 40 mäßig belastete? Da wird es mit der Abwägung sehr, sehr schwierig...

Eine scharfe Abgrenzung zwischen mäßiger und hoher Belastung erleichtert das Rechnen. Sie wird aber den Tatsachen nicht gerecht: Wenn die Route gerade so gelegt wird, dass auffallend viele Menschen sehr nah am Rand des hoch belasteten Bereichs leben, ist der Schaden

für die Gesamtgesundheit der Bevölkerung maximal: Die, die nur FAST im hochbelasteten Bereich leben, werden doch FAST genauso krank...!

Seit Eröffnung der Startbahn West 1984 gab es „Amtix-kurz“. In 36 Jahren wuchsen Flugverkehr und -lärm enorm, bis 2020 die „laterale Optimierung“ getestet wurde. Schlagartig veränderte sich z.B. der Wert von Grundstücken und Immobilien erheblich, mancherorts positiv, andernorts negativ.

Natürlich hatten in den Jahrzehnten vor 2020 vor allem Immobilien nahe der ursprünglichen Route „Amtix-kurz“ wegen zunehmenden Fluglärms an Wert verloren.

Aber sind nicht all diese Tatsachen eigentlich Grund genug für einen ernsthaften Versuch, die Last auf möglichst viele Schultern zu verteilen? Nur so können wir doch ernsthaft auf Akzeptanz bei denen hoffen, die mehr Lärm aufgebürdet bekommen zugunsten einer signifikanten Entlastung derjenigen, die bisher den meisten Lärm getragen haben.

Dr. Jochen Schütze  
Am Erlenhain 2  
64390 Erzhausen

## Legende Jakobsweg: Dem Mythos auf der Spur

Premiere der neuen Live-Reportage von Stefan Seibold am Samstag, 07. März 2026, um 19:30 Uhr im Sportheim Erzhausen



Am Gipfel angekommen: Cruz de Ferro (1.500m), der höchste Punkt des Jakobsweg.

Erzhausen (sts). Staubige Wege, das Klacken der Trekkingstöcke, Blasen an den Füßen - der Jakobsweg ist weit mehr als eine Wanderung. Er ist eine Reise in die eigene Vergangenheit, zu den kleinen Wundern am Wegesrand und manchmal auch zu den Fragen, denen man sonst gern ausweicht oder gar nicht wusste, dass es sie gibt.

Auf diesem Weg habe ich ein Stück Gelassenheit gefunden - und mich selbst ein bisschen besser kennengelernt. Die neue Live-Reportage macht das Pu-

blikum selbst zum Pilger: eindrucksvolle Bilder, kurze Filmsequenzen, humorvolle Einblicke in den Alltag zwischen Herbergen, Waschsaal und Wegmarkierungen und last but not least, Tipps und Tricks wie man seinen eigenen Camino plant. Wenn du neugierig bist, wie man mit Fremden den Waschsaal teilt, warum Abenteuer manchmal nach Wanderschuhen riecht und wie man den richtigen Weg findet (und vielleicht ein Stück von sich selbst), dann bist du herzlich eingeladen. Buen Camino - und willkommen zu

einem Abend, der bewegt und inspiriert!

Trailer:  
[www.stefan-seibold.de](http://www.stefan-seibold.de)

Eintritt: 7€ (Abendkasse)  
Dauer: knapp 2 Stunden mit 15 min. Pause  
Reservierung:  
[stefan-seibold@t-online.de](mailto:stefan-seibold@t-online.de)  
Als Antwort auf diese E-Mail mit Angabe zur Anzahl der Personen.  
Achtung hohe Nachfrage, es gibt noch Plätze, besser gleich reservieren!



**FAHRRAD-FRÜHJAHRSPUTZ IM HOF DES JUZE ERZHAUSEN!**

Am Montag, 16. März 2026  
von 14:30 bis 16:30 Uhr  
laden wir alle Kinder und Jugendlichen zu einem Fahrrad-Check ein!

Seid dabei, bringt eure Freunde mit und erlebt einen Nachmittag voller Spaß, Action und nützlicher Tipps!

Wir freuen uns auf euch - lasst uns gemeinsam die Fahrräder zum Glänzen bringen!

Fragen unter:  
KIJUFOE@ERZHAUSEN.DE  
06150-9767-29  
TREFFPUNKT: HAUPTSTR. 12, ERZHAUSEN  
[HTTPS://KIJUFOE.ERZHAUSEN.DE](https://kijufoe.erzhausen.de)



**SPORT-OLYMPIADE CAMP**

6 - 12 Jahre

An der Grillhütte  
Hauptstr. 103,  
Erzhausen

5. Ferienwoche	27.07. - 31.07.2026
6. Ferienwoche	03.08. - 07.08.2026



MACH MIT, WIR FREUEN UNS AUF DICH!

[HTTPS://ERZHAUSEN.DE/ANMELDUNG](https://erzhausen.de/anmeldung)  
[kijufoe@erzhausen.de](mailto:kijufoe@erzhausen.de)  
06150-9767-29



[www.facebook.com/erzhaeuseranzeiger](https://www.facebook.com/erzhaeuseranzeiger)

**HOFFNUNG IN NOTLAGEN. IHRE SPENDE HILFT!**

Die Johanniter sind in Deutschland und in der Welt für die Menschen da.

[johanniter.de/spendenstiften/anlassspenden](http://johanniter.de/spendenstiften/anlassspenden)



Jetzt spenden:



Foto: Paul Hahn

## GfE – Gemeinsam für Erzhausen informiert

# Ein Blick hinter die Kulissen der Gemeindevertretung

**Erzhausen (tl).** Wenn in Erzhausen soziale Themen beraten, kulturelle Angebote weiterentwickelt oder die sportliche Infrastruktur diskutiert wird, spielt der Sport-, Kultur- u. Sozial-Ausschuss (kurz: SKS) eine zentrale Rolle. Wir haben mit Melanie Emmerich und Oliver Dappers gesprochen, die seit Jahren im Ausschuss tätig sind – sowie mit Chantal Kaumann, Sandra Buelta, Dirk Dobert und Michael Beck, die sich durch ihre Kandidatur zur Wahl in die Gemeindevertretung verstärkt einbringen möchten.

Viele wissen nicht genau, was der SKS eigentlich macht. Könnt Ihr es in wenigen Worten erklären?

Oliver Dappers (OD): Der SKS ist ein Fachausschuss der Gemeindevertretung. Wir beraten alle Themen rund um Sport, Kultur und Soziales und bereiten Entscheidungen vor, die später im Gemeindeparlament getroffen werden. Als politisches Beratungs- und Vorbereitungsorgan der Gemeindevertretung entwickeln wir Empfehlungen und unterstützen die Gemeinde dabei, tragfähige Lösungen zu finden.

Melanie Emmerich (ME): Von sozialer Infrastruktur über Kultur und Vereine bis hin zu Kinder, Jugend, Senioren, Sport und Betreuung. Gemeinsam mit Bürgermeisterin und Verwaltung bereiten wir Entscheidungen vor und setzen klare Prioritäten. Es geht darum, was die Lebensqualität hier vor Ort wirklich verbessert. Am Ende steht eine durchdachte Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung, auf

deren Basis Entwicklungen im Ort überhaupt vorankommen können.

Was motiviert Euch für die Mitarbeit im SKS-Ausschuss?

ME: Mich motiviert, dass wir hier ganz konkret etwas für Menschen bewegen können. Einfach machen, statt meckern. Wenn ein Projekt gelingt und am Ende Familien, Senioren oder Kinder und Jugendliche profitieren, ist das ein großartiges Gefühl.

OD: Sport und Vereinsleben haben mich immer begleitet. Diese Strukturen zu stärken, ist mir wichtig – sie sind zentral für Gemeinschaft und Integration.

Wie läuft die Zusammenarbeit im Ausschuss ab?

OD: Bei sozialen Themen treffen oft unterschiedliche Sichtweisen aufeinander. Manche achten stärker auf die Finanzen, andere auf gesellschaftliche Bedürfnisse. Trotzdem gelingt uns eine konstruktive Streitkultur: sachlich, respektvoll und lösungsorientiert. Häufig finden wir parteiübergreifende Kompromisse.

Was sind die größten Herausforderungen in Eurer aktuellen Arbeit?

OD: Ganz klar: begrenzte Mittel bei gleichzeitig steigenden Anforderungen. Kitas, Inklusion, Integration, Jugendarbeit – all das kostet Geld und sind teilweise freiwillige Leistungen. Gleichzeitig kämpfen Kulturvereine ums Überleben, und Sportvereine brauchen moderne Anlagen. Wir müssen Prioritäten setzen, ohne Gruppen gegeneinander auszuspielen. Das macht die Arbeit anspruchsvoll.

Ihr alle kandidiert für ein Mandat in der Gemeindevertretung. Welche Schwerpunktthemen möchtet Ihr einbringen?

Dirk Dobert (DD): Das Erzhäuser Ehrenamt schafft Zusammenhalt und Wir-Gefühl. Die Vielfalt der Angebote in den Vereinen und Gruppierungen sowie von ehrenamtlich Aktiven möchte ich wertschätzen, stärken und mit allen politischen Mitteln unterstützen.

Michael Beck (MB): Wir sind als Familie erst vor kurzem nach Erzhausen gezogen. Für mich steht eine familienfreundliche Politik im Vordergrund, die sich aktiv für die Belange von Kindern und Jugendlichen einsetzt, insbesondere in den Bereichen Betreuung und Ausbildung.

Sandra Buelta (SB): Vornehmlich interessieren mich die Schwerpunkte Kinder und Familien, Integration und Inklusion. Hier möchte ich mich einbringen und Menschen eine Stimme geben, die häufig nicht gehört werden.

Chantal Kaumann (CK): Vereine und Ehrenamt sind das Rückgrat unseres Ortes. Ich möchte ihre Arbeit verstärkt sichtbar machen, verlässlich fördern und die Rahmenbedingungen weiterentwickeln.

Wo seht Ihr im speziellen Schwerpunkte in der Rubrik Soziales in Erzhausen für die nächsten Jahre?

CK: Das Thema Vereinsförderung muss für alle Gruppierungen gerecht und transparent gestaltet werden. Hier könnte man eine Anpassung der Vereinsförderung überdenken – insbesondere dort wo Kinder &

Jugendliche profitieren.

MB: Zur Familienfreundlichkeit gehören auch offene Freizeitangebote: Attraktive Kinderspielplätze, offene Sportstätten – ein Freizeitgelände! – und die Arbeit unserer Kinder- und Jugendförderung. Für die Finanzierung dieser freiwilligen Leistungen engagiere ich mich.

SB: Ein wichtiger Bestandteil von Familienfreundlichkeit sind die Betreuungsangebote und vor allem Integrationsplätze im Ort. Wir wollen, dass die Betreuungsqualität einen hohen Stellenwert behält, was auch gutes Personal am Ort hält.

DD: Und schließlich achtet eine familienfreundliche Gesellschaft auf alle Generationen. Nicht alle Senioren sind in Vereinen oder Netzwerken engagiert, dies wollen wir nicht vernachlässigen und mittelfristig Alternativen anbieten. Was noch zu kurz kommt, ist das Thema Kultur. Hier würde ich gerne in den Dialog gehen und für ein Mehr sorgen.

Für die Zukunft wünschen wir uns für den SKS mutige Impulse, frische Ideen und einen noch intensiveren Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Denn je besser die Perspektiven der Menschen vor Ort einfließen, desto zielgerichteter und wirksamer kann Kommunalpolitik gestaltet werden. Gleichzeitig zeigt sich dabei immer wieder, wie viel Engagement und Herzblut von vielen ehrenamtlich Tätigen in der Arbeit für Erzhausen steckt.

Ihre GfE – damit gute Ideen umgesetzt werden!  
info@gfe-erzhausen.de

## Auf den letzten Metern

### Gespräche im Hospiz – Lesung am 12. März um 19 Uhr im Bücherbahnhof



**Erzhausen (js).** Was ist eigentlich ein Hospiz und wie geht es dort zu? Diesen und weiteren Fragen widmet sich die nächste Lesung, zu der Kunst und Kultur Erzhausen und das Erzhäuser Familienzentrum in den Bücherbahnhof einladen. Bettina Zengler-Gerlowski, Geschäftsführerin im Schmittener Hospiz Arche Noah und der Journalist Michael DeFrancesco lassen in ihrem Buch „Auf den letzten Metern“ die Gäste in den acht Hospizimmern zu Wort kommen. Aber auch die Perspektiven derjenigen, die dort arbeiten oder ehrenamtlich aktiv sind, werden eingebracht.

Bettina Zengler-Gerlowski sagt: „Niemand von uns weiß,

wann die eigenen letzten Meter beginnen. Die Kunst ist nun, diese Gedanken und das Wissen um die eigene Sterblichkeit ganz natürlich ins Leben zu integrieren und nicht darüber schwermütig oder depressiv zu werden. Sogar bei uns im Hospiz wird nicht einfach auf den Tod gewartet, sondern es wird gelebt!“

Zur Veranstaltung laden Kuk e.V. und das Familienzentrum Erzhausen ein. Der Eintritt ist frei.

**Datum:** 12. März 2026  
**Beginn:** 19 Uhr  
**Wo:** Bücherbahnhof Erzhausen  
**Infos:** [www.kuk-erzhausen.de](http://www.kuk-erzhausen.de)

## Großes Bandkonzert der JMS Erzhausen im Bürgerhaus Erzhausen

**Erzhausen (jo).** Am kommenden Samstag, den 7. März, ist es soweit. Das Bürgerhaus Erzhausen wird zum Auftrittsort für insgesamt 18 Bands der Jugendmusikschule. Diese sind speziell für das Event zusammengestellt worden und proben schon fleißig seit Mitte Dezember. In diesem Konzert geht es hauptsächlich darum, den Spaß an der Bandarbeit zu vermitteln und das Zusammenspiel zwischen den einzelnen Sectionen zu fördern.

Die 44 auftretenden Musiker und Sänger kommen aus den unterschiedlichsten Altersgruppen mit mehr oder weniger Erfahrung in der Bandarbeit. Dabei dürfen sie auch das Leben in einem extra dafür geschaffenen Back-Stagebereich kennenlernen und erfahren was es heißt, gemeinsam die Bühne zu rocken und richtig mit Lampenfieber umzugehen. Für entsprechendes Konzertambiente sorgen

Markus Wittmann an der Ton- und Matthias Lohrum an der Lichttechnik. Dieses Konzerterlebnis sollte man sich nicht entgehen lassen, da den Besuchern die unterschiedlichsten Stücke aus der Pop- und Rockgeschichte erwarten. Auch für Latinfans wird etwas dabei sein. Es erklingen Songs wie z.B. Hotel California (Eagles), Guardian (Alanis Morissette), If I could turn back time (Cher), Mambo No.5 (Perez Prado) oder Zieh die Schuhe aus (Roger Cicero) im Big Band Sound. Mehr wird aber erstmal nicht verraten. In der Pause gibt es die Gelegenheit, sich mit den Lehrkräften bei einem Glas Wein oder Softdrinks auszutauschen und sich über die Bandarbeit an der JMS zu informieren. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, Einlass ist ab 17:30 Uhr.

Weitere Infos zum Konzert auf der Webseite der JMS unter: [www.jms-erzhausen.de](http://www.jms-erzhausen.de)

## Freiwillige Feuerwehr Erzhausen

### Einsätze im Februar 2026

**Erzhausen (kr).** Im Februar wurde die Freiwillige Feuerwehr Erzhausen zu sechs Einsätzen gerufen. Am Sonntag, den 1. Februar, wurde die Freiwillige Feuerwehr Erzhausen um 06:25 Uhr von einer ausgelösten Brandmeldeanlage ins Seniorenzentrum in den Kiefernweg alarmiert. Gemäß dem Sonderalarmplan wurde die Freiwillige Feuerwehr Gräfenhausen und der Rettungsdienst mit alarmiert. Vor Ort konnte nach Erkundung ein Fehlalarm in der Küche als Ursache festgestellt werden. Die Brandmeldeanlage wurde zurückgesetzt.

Am Donnerstag, den 5. Februar, wurden wir zur Unterstützung zum Brand bei der GSI in Darmstadt-Wixhausen nachalarmiert. Wir wirkten bei der Brandbekämpfung mit und unterstützten mit unserer Hygienekomponente. Hierüber haben wir bereits ausführlich im Erzhäuser Anzeiger vom 12. Februar berichtet.

Am Samstag, den 7. Februar, wurde die Feuerwehr Erzhausen um 21:57 Uhr zu einem Hilfeleistungseinsatz in die Bahnstraße alarmiert. Dort war in einer Wohnung der Wasserhahn defekt und ließ sich nicht mehr

abstellen. Nach kurzer Erkundung fanden wir den Hauptwasserhahn und stellten ihn ab. Das ausgelaufene Wasser wurde mit einem Wasserauger aufgenommen.

Am Montag, den 9. Februar, wurde die Erzhäuser Feuerwehr um 16:10 Uhr zu einem Brandeinsatz in die Kranichsteiner Straße alarmiert. Vor Ort stellte sich nach Erkundung eine verbrannte Pizza als Ursache heraus. Die Wohnung wurde belüftet. Auf Grund vom Alarmstichwort rückten ebenfalls die Freiwillige Feuerwehr Gräfenhausen und der Rettungsdienst aus, jedoch ohne selbst tätig zu werden.

Am Freitag, den 20. Februar, wurde die Freiwillige Feuerwehr Erzhausen um 20:54 Uhr zu einem Einsatz in die Büchnerstraße alarmiert. Vor Ort unterstützten wir den Rettungsdienst. Mit im Einsatz war die Polizei.

Am Samstag, den 21. Februar, wurde wir um 8:43 Uhr zu einem Hilfeleistungseinsatz in die Schillerstraße alarmiert. Von dort zog sich eine Ölspur über mehrere weitere Straßen durch den Ort. Bis zum Eintreffen der Ölsäuberungsfirma führten wir Sicherungsmaßnahmen durch.

## GfE – Gemeinsam für Erzhausen informiert

# Der Haupt- und Finanzausschuss im Fokus – Finanzen verstehen, Zukunft gestalten

**Erzhausen (tl).** Der Haupt- und Finanzausschuss – kurz HuFinA – ist eines der wichtigsten Gremien der Gemeindevertretung. Er bereitet alle Entscheidungen vor, die finanzielle Auswirkungen haben. Im Allgemeinen sorgt die Arbeit aller Ausschüsse dafür, dass politische Beschlüsse auf einer soliden Grundlage stehen. Wir haben mit dem Ausschussmitgliedern Tobias Pippart (Vorsitzender des HuFinA), Harald Schaupp und Sonja Weiß, sowie unseren Kandidierenden Martin Unverzagt, Hubertus Riedl und Bürgermeisterin Claudia Lange über ihre Arbeit, Herausforderungen und zukünftige Schwerpunkte gesprochen.

Was sind die Hauptaufgaben des HuFinA?

Tobias Pippart (TP): Der HuFinA ist im Kern ein Vorbereitungs- und Kontrollgremium. Wir beraten alle Themen mit finanziellen Auswirkungen, die später in der Gemeindevertretung entschieden werden sollen. Dazu gehören der Haushaltsplan, Investitionen, Gebühren, Erstellung und Prüfung von Satzungen sowie Verträge aller Art oder größere Projekte. Außerdem überwachen wir die Ausführung des Haushalts und können uns Berichte aus dem Rathaus vorlegen lassen. Kurz gesagt: Wir sorgen dafür, dass Entscheidungen gut geprüft, transparent und verantwortungsvoll getroffen werden.

Welche Ziele verfolgt der Ausschuss konkret?

TP: Unser Ziel ist es, einen ordnenden Rahmen für die Gemeinde (bspw. durch Satzungen) zu schaffen und die finanziellen Grundlagen der Gemeinde im Blick zu behalten. Über die Haushaltsberatung setzen wir Prioritäten für die Verwaltung, indem wir entscheiden, welche Projekte und Investitionen mit Haushaltsmitteln versehen werden und welche nicht. Gleichzeitig geht es uns darum, die Zusammenarbeit zwischen Politik und Verwaltung zu stärken und die Haushaltsführung langfristig stabil aufzustellen.

Wie sieht die praktische Arbeit im Ausschuss aus?

Harald Schaupp (HS): Sehr dialogorientiert. Wir diskutieren Vorlagen, holen unterschiedliche Perspektiven ein, stellen viele Fragen und arbeiten auch aktiv an einem Plausibilitätscheck. Wichtig ist uns, nicht nur abzunicken, sondern aktiv mitzudenken, Alternativen zu prüfen und Empfehlungen für die Gemeindevertretung zu formulieren.

Welche Herausforderungen seht Ihr aktuell?

Sonja Weiß: Die größte Herausforderung ist die finanzielle Lage. Wir müssen sorgfältig abwägen, was notwendig, was wünschenswert und was schlicht nicht finanzierbar ist.

HS: Und genau darin liegt auch eine Chance: Prozesse zu vereinfachen, Prioritäten klarer zu setzen und Projekte realistischer zu planen, um sicherzustellen, dass auch die Ressourcen in der Verwaltung, neben den finanziellen Mitteln, zur Verfügung stehen.

TP: Erzhausen steht vor richtungsweisenden Entscheidungen. Investitionen sind notwendig, damit wir den hohen Lebenswert unseres Ortes erhalten und ausbauen. Aber wir müssen eine solide, generationengerechte Finanzierung schaffen, und deshalb prüfen wir sehr genau, wo Investitionen (und ggf. damit verbundene Kredite) wirklich nötig sind.

HS: Wichtig ist uns auch, dass gemeindliche Gebäude und Flächen nicht nur verwaltet, sondern sinnvoll genutzt werden. Nutzungskonzepte für Liegenschaften, öffentliche Einrichtungen und Freizeitangebote müssen langfristig tragfähig sein und den tatsächlichen Bedarf widerspiegeln.

Claudia Lange (CL): Unser Anspruch ist, mit begrenzten Mitteln möglichst viel Wirkung zu erzielen – für die Menschen hier im Ort.

Welche Schwerpunkte seht ihr in den kommenden Jahren?

Hubertus Riedl: Es braucht klare Entscheidungen – und eine offene Diskussion darüber, was wir uns leisten wollen und kön-

**HOFFNUNG  
IN NOTLAGEN.  
IHRE SPENDE HILFT!**

[johanniter.de/spendenstiften/anlasspenden](http://johanniter.de/spendenstiften/anlasspenden)



Foto: Paul Hahn

## CDU Erzhausen

Vorstellung: Peter Wachsmuth



**Erzhausen (ds).** Mein Name ist Peter Wachsmuth, geboren in Darmstadt und 60 Jahre jung. Seit 1973 lebe ich – mit kurzen Unterbrechungen – in Erzhausen. Erzhausen ist mein Zuhause – hier bin ich verwurzelt.

Ich bin ausgebildeter Speditionskaufmann und Logistiker und arbeite in der Luftfracht. Struktur, Verantwortung und effiziente Lösungen prägen meinen beruflichen Alltag – diese Erfahrung möchte ich in

die Kommunalpolitik einbringen. Seit 2024 bin ich Mitglied der Christlich Demokratischen Union Deutschlands, weil ich Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen und sie aktiv mitgestalten möchte.

Meine Schwerpunkte sind: Infrastruktur und Verkehr: Sichere Straßen, eine durchdachte Verkehrsführung und praktikable Lösungen für alle Verkehrsteilnehmer.

Maßvolles Wachstum: Erzhausen soll nicht immer weiter wachsen und zugebaut werden. Der dörfliche Charakter und unsere Lebensqualität müssen erhalten bleiben.

Stärkung von Gewerbe und Gastronomie: Unsere örtlichen Betriebe und Gaststätten sind wichtig für Arbeitsplätze, Versorgung und das soziale Miteinander. Sie brauchen verlässliche Rahmenbedingungen und Unterstützung.

Ich kandidiere, weil ich überzeugt bin: Bewahren, was uns ausmacht – gestalten, was notwendig ist. Für ein starkes Erzhausen mit Charakter.

## OGV-Tipp für den Gartenmonat März

Informationen des Obst- und Gartenbauvereins Erzhausen

**Im Obstgarten** liefern im Erdbeerbeet getopfte Jungpflanzen noch in diesem Jahr eine reiche Ernte. Johannis-, Stachel-, Himbeer- und Brombeeren vertrugen kalk- oder chloridreiche mineralische Dünger nur schlecht. Reifer Grünkompost liefert dagegen alle benötigten Nährstoffe in idealer Zusammensetzung. Jetzt ist ein günstiger Zeitpunkt zur Pflanzung von Obstgehölzen. Dazu eignet sich am besten Containerware in entsprechend großen Töpfen. Bei Blaubeeren ab dem vierten Standjahr die ältesten Triebe direkt über dem Boden entfernen. Die Sträucher stets mit Rhododendrondünger versorgen, sie brauchen sauren Boden. Bei Goj-Beeren alle Seitentriebe auf kurze Stummel einkürzen und die Sträucher kräftig auslichten.

**Im Gemüsegarten** für die Vorbereitung der Beete 3 bis 5 l/m<sup>2</sup> Reifekompost ausbringen. Dann Zwiebeln in die Erde stecken. Kleinere, haselnussgroße Steckzwiebeln schießen kaum. Möhren keimen rascher, wenn die Samen in feuchtem Sand vorquellen. Frühkartoffeln für die April-Pflanzung in flachen Kisten vorkeimen. Knoblauchzehen ca. 3 cm tief in ein sonniges Beet stecken. Petersilie kann jetzt direkt ins

Beet ausgesät werden. Dabei aber einen mindestens vierjährigen Anbauabstand einhalten. Mangold lässt sich ab Monatsende bis Juli direkt ins Freiland aussäen. Bei Blattmangold im Reihenabstand von 20-30 cm, bei Stielmangold 30-50 cm. Im Vormonat in Anzugskästen ausgesäte Paprika in Einzeltöpfe umpflanzen.

**Im Ziergarten** ist von Monatsanfang Pflanzzeit für Sträucher und Bäume. Einjährige Sommerblumen durch Aussaat im Haus vorziehen. Kübelpflanzen im Winterquartier wieder öfter gießen und bei Bedarf umtopfen. Oleander, Olive und Fuchsie während milder Wetterphasen über Tag ins Freie räumen. Rosen jetzt abhäufeln, alle abgestorbenen Triebe entfernen und die anderen auf zwei bis fünf Augen zurückschneiden. Dann sind die Sträucher auf eine kräftige Kompostgabe dankbar. Stark strapazierte Rasenflächen sollten bis zum Monatsende mit Dünger versorgt werden. Topflager aufräumen, verschmutzte Gefäße in warmer Seifenlauge oder Essigwasser reinigen, Töpfe mit Beschädigungen aussortieren.

**Bauernregel für März:** Wenn im März die Kraniche ziehn, werden bald die Bäume blühen.

## Ökumenisches Sing & Pray in Erzhausen

**Erzhausen (pr).** Im März laden wir wieder herzlich ein zum ökumenischen Gebet!

Gemeinsam wollen wir Gott mit Liedern und Worten unsere Anbetung, unseren Dank und unsere Bitten bringen. Wir beten für persönliche Anliegen, für Erzhausen und auch für Menschen und Regionen, die von Krieg und Terror betroffen sind. Im Wissen, dass Beten nicht

alles ist, glauben wir aber auch, dass Gott unsere Gebete hört, dass sie nicht vergeblich sind, sondern ein Beitrag, dass etwas in Bewegung gerät.

Wir, d.h. Christen aus den verschiedenen Gemeinden in und um Erzhausen, treffen uns am 06. März um 18 Uhr in der Ev. Kirche Erzhausen, Hauptstraße 23. Wir freuen uns über jeden, der dazu kommt!

## AWO Ortsverein lädt ein

**Erzhausen (ir).** Liebe Erzhäuser\*innen, am Montag, den 09. März 2026, möchten wir Sie schon ab 12.00 Uhr in den kleinen Saal des Bürgerhauses zum Ende des Karnevals einladen, diesmal wieder zu einem leckeren Heringessen.

Wir hoffen, dass Sie sich wieder in geselliger Runde

wohlfühlen und einen schönen Mittag mit netten Gesprächen verbringen.

Wir bitten um Anmeldungen für die Teilnahme bei Frau Bettina Dohn, Tel.: (06150) 81816 bis spätestens zum vorherigen Donnerstag. Wir freuen uns auf Sie – Ihr AWO Ortsverein Erzhausen.

# Vernunft, Verantwortung und Augenmaß: Die CDU beim Erzhäuser Museumsgespräch

**Erzhausen (ds).** Das Interesse an der Zukunft unserer Gemeinde ist riesig – das bewies der immense Andrang beim ersten „Museumsgespräch“ in der vollbesetzten Alten Schillerschule am vergangenen Sonntag. Die CDU Erzhausen bedankt sich herzlich beim Ortskundlichen Arbeitskreis für die Organisation dieses hervorragenden Bürgerdialogs. In der „Guten Stube“ des Museums vertrat Christian Spohn die Positionen der Christdemokraten und verdeutlichte unser Kernanliegen: Erzhausen braucht eine pragmatische Politik, die unsere Gemeinde spürbar voranbringt, ohne sie finanziell ins Abseits zu manövrieren.

### Kultur und Ehrenamt: Machen lassen statt ausbremsen

Beim Austausch über die Gestaltung unserer kulturellen Mitte rückte Christian Spohn das Fundament unserer Gemeinde in den Fokus: das Ehrenamt. „Wenn engagierte Bürgerinnen und Bürger mit Herzblut Projekte anstoßen – so wie hier das Museumsteam –, dann darf die Politik sie nicht durch bürokratische Hürden ausbremsen.“ Vielmehr müsse die Gemeinde ein Möglichmacher für Vereine sein.

Gleichzeitig warnte Spohn davor, mit millionenschweren Visionen, etwa über ein neues Bürgerhaus in der Größenordnung von 18 bis 24 Millionen Euro, die finanzielle Handlungsfähigkeit der Gemeinde aufs Spiel zu setzen. Die CDU erteilt weiteren Erhöhungen der Grundsteuer B eine klare Absage. Es gilt, Fördermittel gezielt zu akquirieren und Investitionen in bedachten, machbaren Schritten zu gehen, anstatt kostspielige Luftschlösser zu planen.



### Klimaschutz: Landwirtschaft erhalten, Dächer nutzen

Auch bei der Frage der klimangepassten Ortsentwicklung zeigte sich die CDU als Stimme der Vernunft. Es herrschte über

alle Fraktionen Einigkeit, dass sich Erzhausen an wärmere Sommer anpassen muss. Die CDU setzt hierbei auf pragmatische Lösungen mit gesundem Menschenverstand.

Besonders deutlich verteidigte die CDU den Erhalt unserer landwirtschaftlichen Nutzflächen, dem „Tafelsilber“ unserer Natur. Spohn sprach sich strikt gegen Photovoltaik-Freiflächenanlagen auf Äckern aus: „Erneuerbare Energien gehören auf Dächer oder an bereits versiegelte Flächen, wie die künftige Lärmschutzwand. Wir dürfen dem letzten Erzhäuser Landwirt nicht die Existenzgrundlage entziehen, indem wir unsere besten Böden verbauen.“

### Verkehr: Sicherheit für alle statt Dauerstau

Im Bereich Mobilität drückt die CDU aufs Tempo: Das im Ort oft diskutierte Mobilitätskonzept darf nicht länger in der Schublade liegen bleiben. Spohn machte auf die täglichen Konflikte im Erzhäuser Verkehr aufmerksam – sei es die unbefriedigende und teils gefährliche Situation für Fahrradfahrer und Fußgänger an Knotenpunkten oder der Frust der Autofahrer durch den massiven Rückstau an der Bahnschranke. Hier braucht die Gemeinde zeitnah funktionierende und ganzheitliche Lösungen.

### Fazit: Politik für's echte Leben

Das Museumsgespräch hat verdeutlicht, worum es in den kommenden Jahren geht: Um die Balance zwischen wünschenswerten Projekten und der finanziellen Realität.

Die CDU Erzhausen steht für eine generationengerechte Politik, die das Ort- und Vereinsleben fördert, ohne die Steuerschraube immer weiter anzuziehen. Wir setzen auf das, was Erzhausen ausmacht: Klare, ehrliche und vor allem realisierbare Ziele, getragen von einem starken Miteinander!

## Pressemitteilung der BI Stopp-Cindy-S anlässlich der 283. FLK-Sitzung vom 18.02.26

**Erzhausen (mu).** Am Mittwoch, den 18.02.26, fand in Raunheim die 283. Sitzung der Fluglärmkommission (FLK) statt. Im Mittelpunkt standen unter anderem erste Monitoring-Ergebnisse zur Abflugroute CINDY/SULUS S/F sowie die Beschlussfassung zur Fortführung des Regionallastenausgleichsgesetzes. Der Verein Stopp-Cindy-S e.V. sieht sich zu mehreren Punkten veranlasst, kritisch Stellung zu beziehen.

### Kritikpunkt 1: Fehlende valide Datengrundlage der FLK-Empfehlungen

• Der Verein Stopp-Cindy-S e.V. bewertet die Aussagen zu den Empfehlungen als unzutreffend. Vorab wurden keine validen Fluglärmmessungen in den entlasteten Gebieten sowie in vielen neubelasteten Gebieten zur Vorbereitung des angekündigten engmaschigen Monitorings realisiert. Dadurch wird eine wissenschaftliche Grundlage, der im Vorfeld veranlassten und bisher intransparenten Berechnungen zum tatsächlichen Entlastungseffekt nicht validiert.

• Zudem ist das betrachtete Geographiefeld zu klein gewählt, wodurch neubelastete Kommunen nicht einbezogen werden.

### Kritikpunkt 2: Fragwürdige Monitoring-Ergebnisse und angebliche Entlastung der Gesamtregion

• Der Verein Stopp-Cindy-S e.V. hält die Aussagen zu angeblich bestätigten Entlastungen in der Gesamtregion für nicht nachvollziehbar. Konkrete Aussagen zur Flughöhe unterscheiden

sich. Die in der Präsentation genannte größere Flughöhe ist sehr gering (zwischen 20 und 100 m von Tor 2 bis Tor 6) und führt nicht zu einer spürbaren Entlastung am Boden. Windströmungen, unterschiedliche Flugzeugtypen sowie die jeweilige Tageszeit variieren und wurden nicht berücksichtigt. Dies wird jedoch durch die Aussage zu einer gestiegenen Gesamthöhe suggeriert und wird deshalb als kritisch bewertet.

• Problematische Spurtrübe: Der Korridor gemäß Anleitung zur Berechnung von Lärmschutzbereichen (AzB) weitet sich mit zunehmender Entfernung vom Flughafen auf, einschl. einer direkten Annäherung an Siedlungen z.B. auf der Höhe von Groß-Zimmern. Der Verein Stopp-Cindy-S e.V. fordert, dass dies in Bezug auf eine wie in diesem Fall ca. 15.000 Einwohner zählende Gemeinde in die Neubelastung der Region mit einbezogen werden muss. Gleiches gilt auch für andere Kommunen.

• Direktfreigaben: Der neu verursachte Fluglärm in Kommunen wie z.B. Groß-Zimmern entstammt nicht primär Direktfreigaben, sondern Kurvenflügen (Wegpunkt DF 174) und der danach anders geflogenen Route. Grundsätzlich ist das hier angewendete Berechnungsverfahren entlang der neuen Route für Kurvenflüge ungeeignet. Geeignete Verfahren, wie z.B. FLU-LA2/sonAIR aus der Schweiz werden nicht angewendet.

• Fluglärmmessung: Die Berech-

nungen als Grundlage der geänderten Streckenführung z.B. für die Entlastung von Weiterstadt/Gräfenhausen stützen sich laut Präsentation in der letzten FLK auf äquivalente Dauerschallpegel. In der Präsentation wird jedoch ein Abfallen des mittleren Maximalpegels suggeriert. Dieser Vergleich beruht lediglich auf zwei Monaten (Juni und September 2025) und kann damit die tatsächliche Belastung nicht repräsentativ widerspiegeln. So war der Anteil der Tage mit Flügen über bestimmte Routen in Juni 2025 (69,5 %) gegenüber September 2025 (59,4 %) unterschiedlich stark.

### Gesamtbewertung der BI Stopp-Cindy-S

• Der Verein Stopp-Cindy-S e.V. kommt zu dem Schluss, dass keine der vorgelegten Daten eine Entlastung der Gesamtregion belegt. Es fehlt nahezu flächendeckend an validen Messdaten. Statt transparenter, belastbarer Informationen werden lediglich Flugspuren und eine intransparente Berechnungsgrundlage zur Fluglärmbelastung präsentiert. Die Einführung eines neuen Lärmparameters (mittlerer Maximalpegel) basierend auf zwei nicht vergleichbaren Monaten erscheint wissenschaftlich fragwürdig.

• Unter Einbeziehung der Daten des Deutschen Fluglärmdienstes (DFLD) ist die aktuelle Belastung eine ganz andere als von Forum Flughafen & Region (FFR) und Umwelt- und Nachbarschaftshaus (UNH) präsentiert. Mehr als 100.000 (Langen

wurde hierbei mit 20% zugrunde gelegt) Einwohner sind potenziell neu belastet. Demgegenüber stehen ca. 30.000 Einwohner in Darmstadt-Arheilgen und Darmstadt-Kranichstein, die gemäß Angaben der FLK entlastet werden. Dies wird auch durch die erhebliche Zunahme der Beschwerden um 44 % bei Fraport im Jahr 2025 gegenüber dem Vorjahr bestätigt.

• Der sogenannte „Probebetrieb“ setzt die Neubetroffenen ungeschützt dem Lärm aus. Es ist aus unserer Sicht eine unverzügliche Wiederherstellung des Ursprungszustandes – also die Rücknahme der Flugroute Cindy-S – erforderlich.

### Fazit der BI Stopp-Cindy-S

Die Aussage, die Flugroutenänderung führe zu einer intendierten Entlastung der Gesamtregion, ist nicht haltbar; vielmehr spricht vieles dafür, dass die Belastung in der Region zugenommen hat. Der Verein Stopp-Cindy-S e.V. fordert Transparenz, nachvollziehbare Messdaten und eine wissenschaftliche Bewertung, die sämtliche betroffenen Kommunen in der Region umfassend berücksichtigt. Der Verein Stopp-Cindy-S e.V. bleibt bei seinem Fokus auf verlässliche Monitoring-Daten – vor allem Lärm und nicht nur Flugspuren – sowie eine faire, repräsentative Abwägung der Belastungen für die Bevölkerung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: **Stopp-Cindy-S e.V.** Martin Unverzagt kontakt@stopp-cindy-s.de

# SPD Erzhausen – Kommunalwahl 2026

Gestalten statt verwalten. Für ein sicheres, soziales und zukunftsfähiges Erzhausen.



Ihr Kandidatenteam der SPD.

**Erzhausen (ca).** Am 15. März 2026 entscheiden die Bürgerinnen und Bürger über die Zukunft Erzhausens.

Die SPD Erzhausen tritt mit einem klaren Gestaltungsanspruch an: sozial gerecht, ökologisch verantwortungsvoll und wirtschaftlich solide. Im Mittelpunkt stehen Lebensqualität, Sicherheit, Zusammenhalt und eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde.

## 1. Mobilität, Sicherheit und öffentlicher Raum

Die SPD Erzhausen setzt sich für eine Mobilität ein, die alle Verkehrsteilnehmenden gleichberechtigt berücksichtigt. Ziel ist eine sichere, faire und barrierefreie Nutzung des öffentlichen Raums.

### Kernforderungen:

- Stärkung des Fahrradverkehrs durch Fahrradstraßen und verkehrsberuhigte Bereiche
- Sichere, barrierefreie Straßübergänge für Kinder, Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Einschränkungen
- Entwicklung eines verbindlichen Mobilitäts- und Parkraumkonzepts
- Sachliche Bewertung überörtlicher Verkehrsverbindungen
- Erhalt und Verbesserung der Verkehrssicherheit für alle

## 2. Stadtentwicklung, Planung und Wohnen

Eine vorausschauende Pla-

nung ist Grundlage für eine lebenswerte Gemeinde. Die SPD Erzhausen steht für transparente, nachhaltige und generationengerechte Entwicklung.

### Kernforderungen:

- Umsetzung der Baugebiete Südliche Goethe- und Südliche Hauptstraße
- Neuerstellung eines zukunftsorientierten Flächennutzungsplans
- Verbindlicher Anteil preisgünstiger und geförderter Wohnungen in neuen Baugebieten
- Prüfung und Nutzung von Fördermitteln für bestehenden Wohnraum
- Neugestaltung des Friedhofareals als würdevoller Ort des Abschieds

## 3. Familie, Betreuung, Bildung und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Soziale Gerechtigkeit beginnt vor Ort. Gute Betreuung, Bildung und Teilhabe sind Grundpfeiler einer starken Gemeinschaft.

### Kernforderungen:

- Bezahlbare und verlässliche Betreuungspunkte für alle Kinder
- Stärkung des Ehrenamts und verlässliche Vereinsförderung
- Einrichtung eines Seniorenbeirats und eines Ausländerbeirats
- Sicherung ärztl. Versorgung
- Unterstützung der Feuerwehr und des DRK

## 4. Kultur, Begegnung und Freizeit

Lebendige Orte fördern Zusammenhalt und Identität. Erzhausen soll Raum für Begegnung aller Generationen bieten.

### Kernforderungen:

- Neugestaltung des Hessenplatzes als barrierefreier Treffpunkt
- Nutzung des alten Rathauses für Vereine und Kultur
- Ausbau kultureller Angebote, auch interkommunal
- Sanierung und inklusive Gestaltung der Spielplätze
- Umsetzung des Freizeitgeländes am Sportplatz

## 5. Klima-, Umwelt- und Naturschutz

Klimaschutz ist eine zentrale Zukunftsaufgabe. Die SPD-Erzhausen verfolgt das Ziel einer klimafesten und nachhaltigen Gemeinde.

### Kernforderungen:

- Entwicklung Erzhausens zur klimaneutralen Gemeinde
- Förderung erneuerbarer Energien und Regenwassernutzung
- Verbot von Glyphosat und Pestiziden auf kommunalen Flächen
- Anlage von Feldholzsäulen, Blühwiesen und Wildstaudenflächen
- Einführung einer Baumschutzsatzung
- Ermöglichung ökologischer Kleingärten
- Beschattung öffentlicher Plätze gegen Hitze

## 6. Lebensqualität und Fluglärmsschutz

Der Schutz der Gesundheit und Ruhe der Bevölkerung hat Priorität.

### Kernforderungen:

- Klare Ablehnung der Abfluroute Cindy-S und Einsatz für deren Rücknahme
- Diskussion alternativer Lösungen
- Patenschaften für gemeindliche Grünflächen zur Bürgerbeteiligung

## 7. Wirtschaft, Arbeit und Infrastruktur

Eine starke Wirtschaft sichert Zukunft und Handlungsspielräume der Gemeinde.

### Kernforderungen:

- Ausbau eines glasfaserbasierten Breitbandnetzes in den Gewerbegebieten
- Ausweisung eines weiteren, bedarfsgerechten Gewerbegebiets
- Wirtschaftsförderung für Handwerk sowie kleine und junge Unternehmen
- Moderne Infrastruktur als Standortfaktor

### Unser Versprechen:

Die SPD Erzhausen tritt an für ein mutiges, gerechtes und zukunftsorientiertes Erzhausen. Wir gestalten aktiv, generationenübergreifend und mit klarer Richtung – heute die Weichen stellen, damit Erzhausen morgen lebenswert bleibt!

## SPD Erzhausen Interview mit Stefan Krause



**Erzhausen (tk). Wer bist Du – und was machst Du, wenn Du nicht gerade Politik machst?**

Hallo, gerne möchte ich mich kurz vorstellen: Mein Name ist Stefan Krause, geboren bin ich 1961 in Frankfurt am Main. Meine Jugend- und Studenzeit habe ich in Darmstadt verbracht. Hier entstanden auch erste politische Aktivitäten, unter anderem in der Anti-Atomkraft-Bewegung.

Nach dem Studium des Bauingenieurwesens an der TU-Darmstadt habe ich als Fachingenieur für Verkehrsplanung, Verkehrstechnik sowie Straßen- und Tiefbau bei verschiedenen Ingenieurbüros im In- und Ausland gearbeitet. Seit längerer Zeit bin ich nunmehr auf dem Gebiet der Ausschreibung und Vergabe von Bau- und Planungsleistungen, einschließlich der entsprechenden Vertragsumsetzung, tätig.

**Was bedeutet Dir Erzhausen?**

Gemeinsam mit meiner Frau und unserem Hund (mittlerweile schon die dritte Generation) wohne ich seit 1999 in Erzhausen. Aus dem anfänglich reinen „Wohnort“ ist mittlerweile eine „Heimat“ geworden. Das Umfeld und die sozialen Kontakte sind uns sehr wichtig.

**Wie bist Du zur SPD-Erzhausen gekommen – und warum passt die SPD zu Dir?**

Ich bin in einem sozialdemokratisch geprägten Elternhaus aufgewachsen und habe die dort vermittelten Werte schon als Jugendlicher vertreten, wenn auch eher am „linken Rand“. Meine Mitgliedschaft in der SPD resultiert aus der festen Überzeugung, dass ein freiheitliches Leben nur in einer solidarischen Gesellschaft, die keine sozialen Randgruppen entstehen lässt, möglich ist.

**Was möchtest Du in Erzhausen besonders unterstützen oder verändern?**

Da mir die Entwicklung meiner Heimat sehr am Herzen liegt, war ich bereits in der Wahlperiode von 2011 bis 2016 (und derzeit wieder als Nachrücker) in der Gemeindevertretung aktiv tätig. Der wesentliche Antrieb war und ist dabei, meine Fachkompetenz in die kommunalen Entscheidungsfindungen einzubringen. Somit sind mir die Themen Verkehrsplanung, Bauwesen und räumliche Ortsentwicklung besonders wichtig. Die dort getroffenen Entscheidungen wirken sich wesentlich auf die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Erzhausen aus und sollen auch für zukünftige Generationen ein lebenswertes Umfeld sicherstellen.

**Was ist Dir im Ort besonders wichtig, was soll unbedingt erhalten bleiben?**

Unbedingt erhaltenswert ist aus meiner Sicht das eher „dörflich“ geprägte Umfeld Erzhausens, bei gleichzeitiger Verfügbarkeit einer guten Infrastruktur (Verkehrsanbindung, Einkaufsmöglichkeiten, ärztliche Versorgung etc.). Es muss allerdings darauf geachtet werden, dass das Wohnen in Erzhausen bezahlbar bleibt. Eine weitere Erhöhung der Abgaben (insbesondere der Grundsteuer B) ist nur durch eine planvolle und sachgerechte Konsolidierung des Haushaltes möglich.

**Wie tankst Du Kraft für Dein Engagement?**

Eine wesentliche Energiequelle sind die Spaziergänge mit unserem Hund. Das läuft dann so ab: Zwei Männer (einer schwarz jung und wild, einer weiß älter und eher ruhig) marschieren gemeinsam übers Feld und erzählen sich gegenseitig, wie der Tag gewesen ist.

## Die SPD Erzhausen hat am letzten Freitag schweren Herzens Abschied genommen

von ihrem Parteifreund Heinz Weber

**Erzhausen (hm).** Er war sowohl in der Zeit als Vorsitzender der SPD-Fraktion als auch als Vorsitzender der Gemeindevertretung Erzhausen die beste Werbung für unseren Ortsverein, die man sich denken konnte. Seine verbindliche, ruhige und sachbezogene Verhandlungsführung brachte ihm nicht nur die Zuneigung aller SPD Mitglieder sondern auch allseits den Respekt und die Achtung aller Gemeindevertreter ein. Heinz Weber war mehr als nur ein politischer Weggefährte. Er war ein Mensch mit klaren Prinzipien und einer besonderen warmherzigen Art. Oft wurde über die Zukunft Erzhausens gesprochen, auf die meisten Probleme fand er fast immer eine pragmatische Lösung. Wem ist es beispielsweise noch erinnerlich, dass es Heinz Weber war der anregte, zur Entlastung des „Unnerdorfs“ den Weg zwischen Bauhof und Frankfurter Kreuz auszubauen. Seine Geduld war sprichwörtlich, sie zeichnete ihn in seiner

langjährigen Tätigkeit in der Gemeindevertretung aus.

Sein Garten, seine Liebe zum Gesang – er war 40 Jahre Vorsitzender der Chorgemeinschaft Germania Eintracht – sowie seine Partei, die sozialdemokratische Partei Deutschlands – und mehr noch – seine Gemeinde Erzhausen und ihre Bürgerinnen und Bürger waren Inhalt und Freude in seinem Leben.

Seine Freundschaft war ehrlich und verlässlich. Viele von uns schätzten seinen Rat und manchmal auch seine konstruktiv-kritischen Hinweise. Nicht zu vergessen sind seine Beiträge bei vielen Ausflügen des SPD Ortsvereins, wenn er – damals auch noch oft gemeinsam mit seinem Vorgänger Franz Grimm – die abendlichen Runden mit Gesang und seinem Akkordeon bereicherte.

Als Mitglied der SPD war er seit 1965 Gemeindevertreter, von 1993 bis 2011, bis zu seinem

Ausscheiden aus der Gemeindevertretung, war er deren allseits geschätzter und respektierter Vorsitzender.

Er setzte sich stets für soziale Gerechtigkeit, lokale Teilhabe und nachhaltige Entwicklung ein. Sein Stil war nicht bestimmend, aber beständig. Er glaubte an die Kraft der Überzeugung und nicht die Kraft der Mehrheit und an gemeinsam getroffene Entscheidungen.

Unvergessen bleiben auch seine Erzählungen aus Kriegzeiten, er war ja erst 8 Jahre alt, als der Zweite Weltkrieg endete. An diesen ihn prägenden Erinnerungen und Erfahrungen hat er auch zahlreiche Schülerinnen und Schüler teilhaben lassen.

Heinz Weber war wohl auch der einzige von uns allen, der Willy Brandt persönlich die Hand geben durfte; einem sozialdemokratischen Kanzler, dessen Worte „Mehr Demokratie wagen“ heute mehr denn je Bedeutung haben.

Die Tatsachen, dass Heinz

Weber mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen und dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet wurde und dass ihn die Gemeindevertretung zum Ehrenvorsitzenden ernannte, würdigt ein Lebenswerk im Dienste unserer Gemeinschaft. Für ihn selbst war diese Auszeichnung jedoch kein Ziel, sondern Anerkennung dessen, was er als seine selbstverständliche Pflicht gegenüber der Gemeinschaft empfand.

In unserer Erinnerung wird er weiterleben als ein Mensch dem es gelang, politische Arbeit mit Toleranz, Menschlichkeit, Intelligenz und auch Humor zu verbinden – ein großer Ansporn für unser aller politisches Wirken in unserer Gemeinde.

Lieber Heinz, die SPD hat Dir viel zu verdanken, Du hast dich um die Partei Erzhausens verdient gemacht. Es ist zu wünschen, dass dein Beispiel Schule macht.

SPD-Ortsverein Erzhausen

Unternehmen  
blühen auf  
mit gutem Design  
und den passenden  
Werbemitteln.

bestgen  
design

## Südhessische Einzelmeisterschaft im Skat

Große Erfolge für kleine Vereine

**Gräfenhausen (ms).** Am vergangenen Wochenende kamen 85 Skatsportler\*innen nach Eppertshausen, um die Einzelmeister der Verbandsgruppe Südhessen auszuspielen. Auf den weiteren Plätzen konnte man sich für die kommende Hessische Einzelmeisterschaft qualifizieren, die Ende März auch wieder in der Bürgerhalle Eppertshausen ausgetragen wird. Die Spieler kommen aus zwölf verschiedenen südhessischen Vereinen. Der mitgliederstärkste Club, der 1. SC Dieburg, war mit 21 Teilnehmern vor Ort, gefolgt von den Skatfreunden Gräfenhausen (12 Teilnehmer), den Starkenburger Buben Heppenheim (10 TN), den Reizenden Buben Eppertshausen (8 TN), Pik Ass und Zehn Babenhausen (7 TN), dem SC 1953 Groß-Umstadt (5 TN), den Reizenden Haanern Dreieich (5 TN), Ass 80 Walldorf (5 TN), Trumpf Ass Auerbach (4 TN), den Blinden Eulen Gernsheim (4 TN), den Nibelungen Gadernheim (3 TN) und dem SC 88 Darmstadt Eberstadt (1 TN).

Fast alle Teilnehmer sind alte Hasen, die einander seit vielen Jahren kennen, aber es gab auch ein paar Erstauftritte, Nachwuchstalente, die hier angetreten sind, um Turnierfahrten zu sammeln. Nach zwei langen Tagen und 8 Serien Reizen, Rechnen und Taktieren, mit dem Frust über schlechte Findungen und falsche Spielzüge und mit der Freude über aufgegangene Gewinnpläne und gelungene Bluffs standen die Gewinner fest: Bei den Herren siegte Alexander Gester von den Reizenden Haanern mit 10.485 Spielpunk-

ten vor dem Vorjahressieger Andreas Frank von den Reizenden Buben Eppertshausen (9.479 Pkte) und Ralf Reissner von den Starkenburger Buben Heppenheim (9.349 Pkte).

Bei den Damen gewann Christa Staudter von den Reizenden Buben Eppertshausen mit 8.427 Punkten vor Martina Schmidt von den Skatfreunden Gräfenhausen (7.932 Pkte) und Silvia Ferch vom 1. SC Dieburg (7.824 Pkte). Den Seniorenwettbewerb hat Michael Beils vom SC 1953 Groß-Umstadt mit 7.914 Punkten für sich entscheiden, auf Platz zwei folgte Volker Hoffmann von den Reizenden Haanern (7.797 Pkte) und auf den dritten Platz kam Reinhard Gantzert von den Blinden Eulen Gernsheim (7.362 Pkte). Von den Skatfreunden Gräfenhausen haben sich bei den Herren Jürgen Führer auf Platz vier (9.041 Pkte), Thomas Brückner auf Platz acht (8.302 Pkte) und Sascha Dechert auf Platz zehn (7.983 Pkte) für die Hessische Einzelmeisterschaft qualifiziert. Am Ende hatten die Offensivkräfte mit Herz die Nase ein Stückchen weiter vorn als die vorsichtigen Strategen. Wir gratulieren den Meister\*innen und allen Qualifikanten!

Wer gerne mal in das spannendste und abwechslungsreichste Kartenspiel der Welt reinschnuppern möchte: Zurzeit läuft ein kostenfreier Anfängerkurs bei den Skatfreunden Gräfenhausen, mittwochs um 17:30 Uhr, vor dem regulären Spieleabend um 19 Uhr in der Gamebox, Schnepenhäuser Straße 5 in Weiterstadt-Gräfenhausen. Gäste sind immer herzlich willkommen!

## Erzhäuser GRÜNE über den Bücherbahnhof

Ein Gespräch mit Sven Harth und Julia Sipreck

**Erzhäuser (ks).** Ein altes Bahnhofgebäude am Ortseingang: Der denkmalgeschützte Bücherbahnhof fällt sofort ins Auge, vor allem wenn man mit der S-Bahn in Erzhäuser ankommt. Sven Harth und Julia Sipreck sprechen über das Innenleben des Bücherbahnhofs.

Habt Ihr eigentlich einen Leseausweis?

Julia Sipreck (JS): Ja, und ich bin da in guter Gesellschaft. Über 1.000 Erzhäuserinnen und Erzhäuser haben ebenfalls einen Leseausweis. Und ich finde es überraschend, was einem für einen so geringen Betrag geboten wird: Für etwa ein Euro im Monat stehen 20.000 Medien, also Bücher, Zeitschriften und digitale Medien zur Verfügung. Da braucht mal viel Zeit, um dies alles nutzen zu können. Für Kinder und Jugendliche ist die Nutzung sogar kostenfrei. Das ist ein gutes Beispiel für ein Bildungsangebot für alle, völlig unabhängig vom Einkommen.

Sven Harth (SH): Sehr praktisch ist auch die Onleihe. 24 Stunden am Tag können E-Books ausgeliehen werden und man ist nicht mehr auf die Öffnungszeiten angewiesen.

Was hat die Bücherei mit Bildung zu tun?

SH: Oft kennen Familien den Bücherbahnhof bereits, bevor die Kinder in die Schule kommen, weil sie schon Bilderbücher ausleihen. Oder sie haben beim Lesestart 1-2-3, einem bundesweiten Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für ein- bis dreijährige Kinder mitgemacht. Alle Erstklässler erhalten zum



Schulanfang einen Gutschein für einen Leseausweis, der zu 95 Prozent eingelöst wird. Für Kinder im Kita- und Grundschulalter werden Lesenachmittage von ehrenamtlichen Lesepaten angeboten. Kitakinder und Grundschüler werden durch organisierte Besuche an die Welt der Bücher herangeführt und je nach Jahrgangsstufe in die selbstständige Nutzung der Bücherei eingeführt.

JS: Und sogar im Grundgesetz ist verankert, dass im Rahmen der Meinungsbildung ein Recht auf frei zugängliche Informationen für die gesamte Bevölkerung besteht. Büchereien erfüllen unabhängig von Alter,

Bildungsgrad und Einkommen diesen allgemeinen Bildungsauftrag.

Kann man das alles nicht auch in Darmstadt oder Langen erledigen? Dort gibt es doch auch Büchereien?

SH: Im Bücherbahnhof, werden ja nicht nur Bücher ausgeliehen. Er ist auch ein lebendiger Begegnungsort für Erzhäuserinnen und Erzhäuser jeden Alters. Einen Kaffee erhält man dort auch und ein toller Veranstaltungsort ist er ebenfalls. Es finden neben Lesungen auch Pflanzentauschbörsen und Konzerte statt. Heiraten kann man übrigens auch in dem schönen Gebäude.

Und die Kosten? Kann sich Erzhäuser so etwas eigentlich leisten?

JS: Der Bücherbahnhof kostet Geld: das Gebäude, die Bücher und das Personal. Deshalb kommen andere Fraktionen bei den jährlichen Haushaltsberatungen immer wieder auf die Idee, ihn zu schließen, um Geld zu sparen. Das halten wir für eine schlechte Idee. Abgesehen davon, dass die Kosten für das Gebäude und das angestellte Personal weiter bestünden, würde ein wichtiger Ort fehlen, an dem man sich treffen, begegnen, bilden und sich aktiv in die Gemeinde einbringen kann.

SH: Stell' dir mal vor, es gäbe ihn nicht mehr. Was alles wegfallen würde. Der Bücherbahnhof pflegt viele Kooperationen: Mit den Kitas, der Lessingschule, der Stiftung Lesen, dem Pflegeheim und den Erzhäuser Vereinen. Wenn man sich die Berichte der Bücherei anschaut, ist es beeindruckend, wie viel hier mit sehr überschaubaren Mitteln auf die Beine gestellt wird. Wir sehen noch viele Möglichkeiten, die Angebote im Bücherbahnhof auszuweiten.

JS: Für uns GRÜNE bedeutet gutes Miteinander in Erzhäuser, dass Bildung, Teilhabe und Umweltbewusstsein zusammengedacht werden. Der Bücherbahnhof muss ein offener Ort bleiben – attraktiv, flexibel nutzbar und nachhaltig finanziert. Wir setzen uns dafür ein, dass Erzhäuser auch zukünftig eine Gemeinde bleibt, in der Menschen unterschiedlichster Herkunft eingeladen sind, gemeinsam zu gestalten.

[www.gruene-erzhausen.de](http://www.gruene-erzhausen.de)

## Inklusives Theater Erzhäuser

**Erzhäuser (en).** Die inklusive Theatergruppe „Die Tuckerfrauen und Tucker Männer“ präsentieren „Vom Fischer und seiner Frau“ – ganz nach dem Motto „... als Wünsche noch geholfen hat“.

Die Aufführung findet am Sonntag, den 26. April 2026, im Sportheim Erzhäuser statt. Einlass ist ab 14 Uhr, Beginn der Vorstellung um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei, jedoch ist eine Eintrittskarte erforderlich. Die-

se kann per E-Mail unter [ela@niemuth.de](mailto:ela@niemuth.de) oder direkt in der Tierarztpraxis Axel Niemuth, Bahnstraße 75 in Erzhäuser, reserviert werden. Die Vorbereitungen und Proben laufen bereits auf Hochtouren, und die Gruppe freut sich sehr auf ihren Auftritt im Sportheim. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich rechtzeitig ihre Eintrittskarten zu sichern und einen unterhaltsamen Theater-Nachmittag zu erleben.

## Landesweiter Warntag

Am 12. März in der Zeit von 10 bis 11 Uhr werden die Sirenen ausgelöst

**Darmstadt-Dieburg (as).** Seit vergangenen Jahr gibt es in Hessen an jedem zweiten Donnerstag im März einen landesweiten Warntag. In diesem Jahr ist der Warntag am 12. März. In der Zeit von 10 bis 11 Uhr werden alle Sirenen ausgelöst. Anders als beim bundesweiten Warntag im Herbst, sollen beim landesweiten Warntag die Auslösemechanismen auf Landesebene und auf der Ebene der Zentralen Leitstellen in Hessen getestet werden.

Am 12. März wird erstmals eine Entwarnung über Cell-Broadcast erfolgen. Damit reagiert das Land Hessen auf den Wunsch der Bevölkerung. Eine Entwarnung wurde von vielen Nutzern von Cell-Broadcast vermisst. Um eine erneute, nicht unterdrückbare akustische Warnung zu vermeiden, wird die

Entwarnung als Gefahreninformation (niedrigste Warnstufe) implementiert. Das Land Hessen macht darauf aufmerksam, dass je nach persönlicher Einstellung des Smartphones die Entwarnung aber nur mit einem Systemton oder auch überhaupt nicht erfolgt. Um das zu vermeiden, empfiehlt das Land für Cell-Broadcast ist ein Mobilfunkdienst, den es seit Februar 2023 gibt. Dieser Mobilfunkdienst läuft nicht über eine App und funktioniert auch ohne Internetverbindung. Selbst bei überlasteten Netzen kann die Bevölkerung über Cell-Broadcast vor Unwettern, Katastrophen und Gefahren gewarnt werden.

Cell-Broadcast ist ein Mobilfunkdienst, den es seit Februar 2023 gibt. Dieser Mobilfunkdienst läuft nicht über eine App und funktioniert auch ohne Internetverbindung. Selbst bei überlasteten Netzen kann die Bevölkerung über Cell-Broadcast vor Unwettern, Katastrophen und Gefahren gewarnt werden.

Vier Jahre nach Beginn des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine haben die Gemeinde Erzhäuser, der Partnerschaftsverein Erzhäuser e.V. und der Verein Vergiss-Mein-Nicht e.V. gemeinsam zu einer Mahnwache vor der evangelischen Kirche eingeladen. Rund 70 Bürgerinnen und Bürger folgten am 24. Februar dem Aufruf und setzten mit Kerzenlichtern und der gehissten ukrainischen Flagge ein sichtbares Zeichen der Solidarität.

Pünktlich um 18 Uhr eröffnete der Vorsitzende des Vereins „Vergiss-Mein-Nicht e.V.“, Markus Boulanger, die Veranstaltung. In seiner Ansprache erinnerte er daran, dass die Menschen in der Ukraine nun seit vier Jahren unter Krieg, Zerstörung und Verlust leiden. „Heute gedenken wir unserer Freunde in Ivanychi in der Westukraine“, betonte er. Die Partnerschaft zwischen Erzhäuser und Ivanychi sei längst zu einer tiefen, persönlichen Verbundenheit geworden.

Im Anschluss sprach Bürgermeisterin Claudia Lange zu den Anwesenden. Sie erinnerte an die ersten Tage des Krieges im Februar 2022, als Entsetzen und Fassunglosigkeit vorherrschten – und zugleich eine enorme Welle der Hilfsbereitschaft durch Erzhäuser ging. Ohne Zögern seien Bürgerinnen und Bürger an die polnisch-ukrainische Grenze gefahren, um Geflüchtete abzuholen. Wohnungen wurden organisiert, Unterstützung angeboten, neue Perspektiven geschaffen.

## Mahnwache für die Ukraine

Erzhäuser steht fest an der Seite von Ivanychi



In ihrer Rede blickte die Bürgermeisterin auf die vergangenen vier Jahre zurück. Zahlreiche Hilfstransporte mit medizinischen Geräten, Feuerwehrentechnik, Generatoren, Schul- und Küchenausstattung wurden organisiert und nach Ivanychi gebracht. Die Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren beider Gemeinden besteht weiterhin, neue Lieferungen sind in Vorbereitung. Darüber hinaus befindet sich die Gemeinde Erzhäuser in einem bundesgeförderten Projekt im engen Austausch mit der Verwaltung in Ivanychi, um die kommunale Infrastruktur – unter anderem im Bereich der Abfallentsorgung – zu unterstützen.

Gleichzeitig berichtete Claudia Lange von ihren Besuchen in der Partnergemeinde während des Krieges. Sie schilderte den beeindruckenden Mut und den ungebrochenen Willen der Menschen, für ein freies und selbstbestimmtes Land einzustehen.

Doch ebenso spürbar sei die wachsende Erschöpfung nach vier Jahren Krieg. Besonders bewegend seien die zahlreichen Bilder der Gefallenen im Rathaus von Ivanychi – viele junge Männer, Söhne und Väter aus der Mitte der Gesellschaft.

„Wir wollen verlässliche Partner bleiben und nicht nachlassen in unserer Solidarität“, betonte die Bürgermeisterin. Sie schloss ihre Rede mit dem Wunsch nach einem baldigen Frieden in Freiheit und dem ukrainischen Gruß „Slava Ukraini“. Im Anschluss an die Ansprache versammelten sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute, begleitet vom Läuten der Kirchenglocken. Die Kerzen in den Händen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer tauchten den Platz vor der Kirche in ein warmes Licht – ein stiller Moment des Gedenkens und der Verbundenheit.

Zum Abschluss dankte Markus

Boulanger allen, die gekommen waren, und erinnerte daran, wie wichtig es sei, die Menschen in der Ukraine nicht aus dem Blick zu verlieren: „Wir dürfen unsere Freunde niemals vergessen.“

Der Verein Vergiss-Mein-Nicht e.V. bereitet schon die nächste Hilfsgüterammlung für die Menschen in Ivanychi vor. Nähere Informationen sowie eine konkrete Sammeliste werden in den kommenden Wochen im Erzhäuser Anzeiger veröffentlicht. Auch auf diesem Weg wollen wir die Menschen in unserer Partnerstadt Ivanychi ganz praktisch unterstützen und ihnen zeigen, dass sie auf unsere Hilfe zählen können.

Die Mahnwache hat erneut deutlich gemacht, wie stark die Solidarität in Erzhäuser ist. Die Gemeinde Erzhäuser, der Partnerschaftsverein Erzhäuser e.V. und der Verein Vergiss-Mein-Nicht e.V. werden auch weiterhin gemeinsam daran arbeiten, die Menschen in Ivanychi zu unterstützen – in der Hoffnung auf einen gerechten und dauerhaften Frieden.

Gemeinde Erzhäuser  
**Claudia Lange**  
Bürgermeisterin

Partnerschaftsverein  
Erzhäuser e.V.  
**Martin Taubert**  
1. Vorsitzender

**Hubertus Riedl**  
2. Vorsitzender

Verein Vergiss-Mein-Nicht e.V.  
**Markus Boulanger**  
Vorsitzender

24 powered by  
printdesign24

DESIGN, REALISIERUNG,  
VERLAGSGESCHÄFT.

>> ALLES AUS  
EINER HAND!

## SGA Fußball

## Unentschieden im Spitzenspiel

**Arheilgen (sb).** In der, mit Spannung erwarteten, Spitzbegegnung der Kreisoberliga Darmstadt zwischen dem Tabellenzweiten der SG Arheilgen und dem Ersten SV Hahn gab es am Ende keinen Sieger. Mit dem 2:2 wahrt der SV Hahn seinen Vierpunktevorsprung vor den Arheilgern.

Im ersten Spiel nach der Winterpause hegte die SG Arheilgen die stille Hoffnung, im direkten Vergleich mit dem Klassenprimus SV Hahn, den Rückstand auf die Hahner um drei Punkte zu verkürzen. Und es begann geradezu optimal für die Platzherren die bereits nach 35 Sekunden durch Tim Zeising in Führung gingen. Doch anstatt aus diesem Vorsprung Selbstvertrauen zu ziehen, waren es eher die Gäste aus Hahn die in der Folgezeit bessere und gefährlichere Angriffe starteten. So rückte SGA-Keeper Y. Schwab immer mehr ins Zentrum des Geschehens, z.B. als er einen fulminanten Distanzschuss zur Seite abwehren konnte (6.). Noch mehr in den Fokus rückte er 8 Minuten später mit gleich

zwei Glanzparaden hintereinander. Zunächst lenkte er mit den Fingerspitzen einen Freistoß an das Gestänge und zeigte auch beim folgenden Nachschuss sein ganzes Können. Während die Arheilger mit ihren Offensivaktionen, gegen die körperlich stärkeren Gäste, meist im Ansatz hängen blieben (19./22.), lag der Ausgleich in der Luft. Dieser fiel dann auch in der 25. Spielminute als die Gastgeber nach einem Ballverlust in einen Konter liefen. Nachdem Y. Schwab, wenig später, im eins gegen eins den möglichen Rückstand verhinderte (28.), näherte sich auch die SGA wieder dem gegnerischen Kasten an. Leider pfiff der Schiedsrichter, nach einem schönen Steckpass von T. Zeising auf L. Schwab, der alleine auf den Weg zum Hahner Tor durchstartete, wegen angeblicher Absichtsstellung ab und verhinderte damit die erneute Arheilger Führung (38.). Damit blieb es zur Pause erst einmal 1:1.

Nach Wiederbeginn ging dann der Tabellenführer durch einen verwandelten Foulelfmeter in

der 51. Spielminute in Front. Die beste Gelegenheit zum Ausgleich, gegen die nun nachlassenden Gäste aus Hahn, hatte L. Schwab nach einer Stunde. Von T. Zeising in Szene gesetzt konnte sein Schuss jedoch gerade noch zur Ecke abgelenkt werden. Die SG Arheilgen bekam langsam Oberwasser und hatte nun mehr Ballbesitz. Allerdings gelang es der Mannschaft des Trainergespanns Appel/Eifler zu selten das Spiel in der Zentrale konstruktiv zu gestalten. Klare Torchancen blieben demnach Mangelware, denn die meist lang nach vorne geschlagenen Bälle bereiteten dem SV Hahn meist wenig Kopfzerbrechen. In der Nachspielzeit (90. + 3) hatte die SG Arheilgen dennoch das Glück des Tüchtigen und erzielte, nach einem Flankenball, aus dem Getümmel heraus, durch Torjäger Tim Zeising doch noch den unumjibelten 2:2-Ausgleich.

**Terminvorschau:**

08.03.2026, 15 Uhr  
Germania Pfungstadt – SGA II  
08.03.2026, 15 Uhr  
SV Traisa – SG Arheilgen

## SG Arheilgen – TuSpo Obernburg / 28:27 (15:10)

## Arheilger retten starke erste Halbzeit über die Ziellinie

**Arheilgen (lb).** Am vergangenen Samstagabend empfing die SG Arheilgen im Rückrundenspiel den direkten Konkurrenten TuSpo Obernburg. Im Hinspiel mussten sich die Mucker auswärts nach ausgeglichenerem Verlauf denkbar knapp mit einem Tor Unterschied geschlagen geben. Entsprechend wichtig war es, diesmal die Punkte in eigener Halle zu behalten, um sich etwas Luft im Tabellenkeller zu verschaffen. Auch Obernburg hatte zuletzt mit nur einem Tor gegen ein Spitzenteam verloren – die Vorzeichen standen somit auf ein umkämpftes und enges Duell.

Beide Mannschaften fanden gut in die Partie, sodass die Anfangsphase bis zur 8. Minute ausgeglichen verlief (3:3). Anschließend stellte die SGA eine stabile Deckung, nutzte Fehler der Gäste konsequent aus und setzte sich mit vier Treffern in Folge auf 7:3 ab. Auch eine Auszeit der Obernburger brachte die Hausherren nicht aus dem Konzept. Im Angriff spielte Ar-

heilgen weiterhin variabel und selbstbewusst, während die Abwehr kompakt stand. So konnte der Vorsprung bis zur 25. Minute auf zwischenzeitlich sechs Tore (14:8) ausgebaut werden. Mit einer überzeugenden ersten Halbzeit ging es folgerichtig mit 15:10 in die Kabine. Nun galt es das Momentum mit in die zweite Hälfte zu nehmen.

Die ersten fünf Minuten nach dem Seitenwechsel verliefen jedoch anders als erhofft. In der Abwehr fehlte die nötige Konsequenz, im Angriff schlichen sich mehrere technische Fehler und überhastete Abschlüsse ein. Obernburg nutzte diese Phase konsequent und erzielte in der 37. Minute bereits den Ausgleich zum 17:17. In der Folge entwickelte sich ein spannendes und umkämpftes Spiel auf Augenhöhe, in dem die SGA über weite Strecken knapp die Nase vorn behielt. In der Schlussminute bot sich den Gästen noch die Chance zum Ausgleich, die sie jedoch ungenutzt ließen. Nach einer Auszeit

beim Stand von 28:27 war Arheilgen mit noch 15 Sekunden auf der Uhr in Ballbesitz. Ein durch die Manddeckung provozierter Fehlpass und eine umstrittene Szene führten schließlich zu einem Platzverweis gegen Philip Wesp sowie einem Strafwurf für Obernburg. Doch auch diese Gelegenheit konnten die Gäste nach Ablauf der Spielzeit nicht verwandeln. Damit blieben die beiden Punkte in Arheilgen.

Durch den Heimsieg schiebt sich die SG Arheilgen auf den 10. Tabellenplatz vor. Dennoch wartet am kommenden Samstag bereits das nächste wichtige Spiel: Gegen den Mitaufsteiger OFC Kickers soll die knappe Hinspielniederlage wiedergutmacht werden. Anwurf ist am 07.03.26 um 19:00 Uhr in Offenbach.

Es spielten: Benz, Zeising (Tor), Braun (9/3), Wesp (5/3), Sonderecker (5), Seiber, Kunz (je 2), Buhmester, Rellig, Kern, Maric, Schwerber (je 1), Beyer, Endraß.

## Starke 2. Hälfte bringt den Sieg – Mädcher weiter auf Meisterkurs

SG Arheilgen – FSG Biblis/Gernsheim / 27:22 (13:13)

**Arheilgen (mb).** Großer Jubel im Sportzentrum Arheilgen: Die Oarhelljer Mädcher haben am vergangenen Wochenende mit einem überzeugenden 27:22 Heimsieg gegen die FSG Biblis/Gernsheim ein starkes Zeichen im Kampf um den Meistertitel gesetzt!

Die Begegnung begann zunächst ausgeglichen. Beide Teams lieferten sich in der ersten Halbzeit ein intensives Duell auf Augenhöhe, in dem sich keine Mannschaft entscheidend absetzen konnte. Anfangs lag es wieder an der Konzentration und der klaren Abschlüsse. Mit einem gerechten 13:13 ging es in die Kabinen.

Ein besonderes Comeback feierte zudem Antonia Reißer, die nach langer Verletzungspause endlich wieder für die Oarhelljer auf dem Feld stand.

Nach der Pause präsentierten sich die Gastgeberinnen jedoch

wie ausgewechselt. „Die zweite Halbzeit war unsere Halbzeit“ – dieses Fazit spiegelte sich klar im Spielverlauf wider. Vor allem über die Außenposition sorgte Louisa Rose und Kim Bayer immer wieder für Torgefährdungen und wichtige Treffer, die Arheilgen im Spiel hielten. Die Abwehr der Mädcher stand, ließ kaum noch Chancen zu und reagierte sofort auf jede Angriffssituation der Gäste. Was doch den Weg durch die Defensive fand, wurde sichere Beute von Torhüterin Lilian Makovi, die mit starken Paraden glänzte und ihrer Mannschaft volle 60 Minuten den nötigen Rückhalt gab.

Mit zunehmender Spielzeit setzte sich Arheilgen Tor um Tor ab und ließ in der Schlussphase keinen Zweifel mehr am Heimsieg. Der Sieg war der verdiente Lohn für eine geschlossene Mannschaftsleistung und eine bärenstarke zweite Hälfte.

Der Erfolg hat zudem eine besondere Bedeutung: Das Hinspiel gegen die FSG hatten die Mädcher noch mit zwei Punkten verloren. Nun gelang nicht nur die Revanche – mit dem Sieg wahrt die SG Arheilgen auch die Chance, sich am Saisonende den Meistertitel zu sichern. Die Richtung stimmt also: Wenn die Mannschaft weiterhin so entschlossen auftritt wie in dieser zweiten Halbzeit, ist der Traum von der Meisterschaft für die Oarhelljer Mädcher absolut greifbar.

Am Samstag, den 07.03.2026, bestreiten wir unser Spiel gegen die TSV Pfungstadt II. Anpfiff ist um 13 Uhr in der Großsporthalle Pfungstadt.

Es spielten: Makovi (Tor); Bayer, Rose (je 5), Appel (4), Witzel, Ucan, Discher (je 1), Hahn (3), Kappes (7), Bourke, Schnellbacher, Bieker, Weimer, Reißer, Wesp.

## 28.02. / TG Eberstadt 2 – SG Arheilgen 2 / 13:20 (6:11)

## wE2 mit Sieg im Darmstadt Derby



**Arheilgen (lb).** „SGA, SGA, SGA“ schallte es am vergangenen Samstag durch die Hirtengrund-Halle in Eberstadt, unsere weibliche E2 bejubelte nämlich lautstark ihren Auswärtssieg im Stadtderby. Dabei zeigte das Team wieder einmal ihre Entwicklung und menschliche Geschlossenheit.

War es bis Mitte der ersten Halbzeit noch ein ausgeglichenes Spiel (4:4, 8. Min.), verteidigten die Arheilgerinnen

zunehmend besser und ließen hinten wenig zu. Vorn gewannen unsere Mädels viele 1g1 Duelle und erspielten sich so gute Wurfchancen, durch die sie bis zur Pause auf 11:6 davonziehen konnten.

Bereits jetzt hatten 6 der mitgereisten 9 Spielerinnen getroffen, ein Beleg für den großartigen Teamgeist und die Uneigennützigkeit der Mannschaft.

In der zweiten Hälfte lag der

Fokus der Arheilgerinnen dann auch darin, allen Spielerinnen Wurfchancen zu ermöglichen und tatsächlich trugen sich mit dem 16:6 in der 26. Minute alle Spielerinnen in die Torschützenliste ein.

Am Ende stand ein verdienter 20:13 Sieg, den die mitgereisten Fans mit stehenden Ovationen gebührend feierten.

Für die SGA spielten: Miray, Narin, Lina, Elanor, Zilla, Marie, Mina, Romy und Anna.

## 01.03. / SGA wD – HSG Rü/Bau/Kö II / 18:29 (7:15)

## Starker Auftritt gegen den Spitzenreiter



**Arheilgen (lb).** Eine schwere Aufgabe wartete am Wochenende auf die weibliche D-Jugend der Sportgemeinschaft Arheilgen: Zu Gast war Tabellenführer HSG Rüsselsheim/Bauschheim/Königstädten. Im Hinspiel musste man sich nur knapp mit einem Tor geschlagen geben – doch diesmal waren die Vorzeichen andere.

Der Kader der Gäste war stark besetzt und enthielt lediglich drei Spielerinnen ohne Bezirksoberliga-Erfahrung in der bisherigen Saison. Der

Klassenunterschied machte sich im Laufe der Partie deutlich bemerkbar. Zwar hielten die jungen Arheilgerinnen in den ersten zehn Minuten gut mit und zeigten schöne Kombinationen sowie großen Kampfgeist, doch anschließend setzte sich die individuelle Klasse der Gäste durch. Tor um Tor zog der Tabellenführer davon.

Mit einem 7:15-Rückstand ging es in die Halbzeitpause. Es war deutlich spürbar, dass die HSG auf dem Weg zur Meisterschaft keine Punkte mehr abge-

ben wollte. Dennoch ließen sich die SGA-Mädels nicht hängen, kämpften weiter um jeden Ball und boten den Fans auf der Tribüne eine engagierte Leistung.

Auch wenn das Ergebnis am Ende deutlich ausfiel, konnten die Arheilgerinnen erhobenen Kopfes vom Feld gehen. Mit dieser Einstellung geht es nun motiviert in die letzten beiden Saisonspiele.

Es spielten: Acelya, Astrid, Emma G., Emma V., Josi Lika, Leni, Lili, Lucia, Matilda, Mayla, Soraya.

## Mini-Mädels zeigen Teamgeist und Spielfreude beim Heimturnier



**Arheilgen (lb).** Ein rundum gelungenes Minispielfest fand am Sonntagmorgen in der heimischen Halle statt. Kurzfristig musste zwar eine Gastmannschaft absagen, doch davon ließen sich die Arheilger Mini-Mädels nicht ausbremsen: Kurzerhand stellten sie gleich zwei eigene Teams und sorgten so trotzdem für einen abwechslungsreichen Spielplan.

Während der Duft frisch gebackener Waffeln durch die Halle zog, verfolgten zahlreiche Eltern und Fans von der Tribüne aus spannende und faire Spiele. Die Zuschauer sahen schöne Zusammenspiele, tolle Paraden im Tor und jede Menge Einsatzfreude auf dem Feld.

Für einige Spielerinnen war es sogar der erste Turniereinsatz überhaupt – die Aufregung

wich jedoch schnell großer Begeisterung. Mit viel Teamgeist und Spaß meisterten alle ihre Aufgaben.

Am Ende standen nicht die Ergebnisse im Vordergrund, sondern das gemeinsame Erlebnis. Faire und ausgeglichene Spiele sowie viele lachende Gesichter machten das Minispielfest zu einem gelungenen Start in den Sonntag.

stetter @baumarkt SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter @baumarkt

**stetter-lagerverkauf.de**

**Elektro-Hausgeräte**

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter  
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00  
Filiale Mömlingen • Oberburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

**Einkauf leicht gemacht...**

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären, Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

stetter @baumarkt SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter @baumarkt

## SGA Triathlon- und Ski-Abteilung Jahreshauptversammlung

**Arheilgen** (kh). Am Donnerstag, den 19. März 2026, findet um 19 Uhr die Jahreshauptversammlung für alle Mitglieder der Triathlon- und Ski-Abteilung statt. Sie findet wieder im Nebenraum des Restaurant Shalimar (Auf der Hardt 80) in Arheilgen, statt. In diesem Jahr stehen neben weiteren Themen auch Neuwahlen an.

## TSG Wixhausen Abt. Tischtennis Dreimal Remis und zwei Klatschen

**Wixhausen** (dr). Neben drei Unentschieden stehen in dieser Spielwoche auch zwei hohe Niederlagen zu Buche. Dabei konnte die Erste gegen den Nachbarn Arheilgen eine 4:1 Führung leider nicht zu einem doppelten Punktgewinn ins Ziel bringen. Nach der Doppelführung - Sickmann/ Wörtche und Krusche/ Böge - konnten nur Karl Wörtche mit zwei Einzelsiegen und Dietmar Sickpunkt wenigstens die Punkteteilung beim 5:5 sicherstellen. Auch die zweite Vertretung musste beim TTC Darmstadt mit einem Remis vorliebnehmen. Sascha Krakau (2), Rainer Böge, Radek Karabowicz und ein Doppel waren hier

die Punktesammler. Wie erwartet war das 3. Team beim verlustpunktfreien Tabellenführer TuS Griesheim chancenlos. Lediglich Radek Karabowicz siegte beim 1:9 einmal. Die Jugend konnte beim 5:5 gegen Modau einen Punkt erringen, wobei Tim Euler einen Sahnetag erwischte hatte. Die drei Einzelsiege und im Doppel mit Marko Schöne waren die Totalausbeute. Marko steuerte den 5. Punkt bei. Kein Glück nach gutem Spiel hatte Youngster Emil Noah Wenzek, der zwei Spiele äußerst knapp im 5. Satz verlor. Nach diesem Lichtblick musste im nächsten Spiel gegen Groß-Umstadt aber ein saftiges 0:10 quitiert werden.

## SGA Sportkegeln

Für die SGA-Herren rückt der Abstieg nach erneuter Niederlage näher

**Arheilgen** (hk). Da 1 SG Arheilgen 1 - Blau Weiß Bischofsheim 1, 2946:2756, 7:1-Punkte, Iris Geider 551

Am heutigen 16. Spieltag lieben die Arheilger Damen nichts anbrennen und behielten am Ende die Punkte. Zu Gast war Blau Weiß Bischofsheim. Iris Geider begann mit dem tollen Tagesbesten Ergebnis von 551 Kegel und 1 Mannschaftspunkt. Ihre Mitspielerin Antonia Heyd erkämpfte ebenfalls den Mannschaftspunkt mit 475 Kegel. In der Mittelpaarung spielten Monika Stein 455, sowie Heike Wiedekind 486 Kegel, beide mit Mannschaftspunkt. In der Schlußpaarung erzielte Martina Mees 493 Kegel, plus Mannschaftspunkt. Sabine Schwarz 486 Kegel, verlor gegen ihre starke Gegnerin den Punkt. Das Spiel endete mit 7:1-Satzpunkten und einem Gesamtergebnis von 2946:2756.

**He 1 SGA 1 - KV Darmstadt 1 2949:3022, 3:5-Punkte**

Gegen den KV Darmstadt musste am 14. Spieltag in der Gruppenliga unbedingt gepunktet werden um den Anschluss ans Mittelfeld der Liga zu finden. Zu Beginn starteten Patrick Lieb und Ralf Henke. Beide hatten die Partie im Griff aber am Ende brachen beide ein. Patrick konnte mit 517 Kegeln seinen Punkt sichern, Ralf vergab seinen Punkt mit 487 Kegeln. Man übergab eine knappe Führung von 7 Kegel an Sascha Wesp und Jonas Geider. Ach hier war es für beide Spieler schwer am Gegner dran zu bleiben. Jonas konnte den Punkt holen mit 517 Kegeln, Sascha kam schwer ins Spiel kämpfte sich aber mit 455 Kegel wieder etwas an den Gegner heran. Mit nun knappen 15 Kegel Rückstand wollten Gerhard Hochbaum und Alois Lauer noch mal Angreifen.

Aber ein starkes Ergebnis vom Darmstädter Christian Barnetz mit 580 Kegel machte die Bemühungen zunichte. Alois mit 502 und Gerhard mit 471 Kegel konnten am Ende nichts mehr ausrichten. Somit verlor man das Spiel mit 3:5 Punkten (2949:3022 Kegel) Nun wird es sehr schwer den Klassenerhalt noch zu sichern.

**He 2 SGA 2 - SG Stockstadt/ Biebesheim 2, 1979:1876, 5:0,5-P., Harald Kauck 566**  
Günter Hauck 476, Markus Hesse 455, Harald Kauck 566 und Jörg Hettinger 482.

**A-Liga 1 (X-AL1-3) SG Arheilgen3 - SG Stockstadt/ Biebesheim 3, 1950:1902, 5:1-Punkte**

F. Knebel 513, H. Helfesrieder/ J. Brunner 403, M. Wissing 450, Stephanie Thiede 464.

13. Spieltag 21. bis 22. Februar 2026 am vorherigen Wochenende gab es folgende Ergebnisse:

**Da 1 Fortuna Kelsterbach 1 - SG Arheilgen 1, 2807:3018, 3:5-Punkte**

Martina Mees 470, Sabine Schwarz 503, Antonia Heyd 510, Monika Stein 482 und Iris Geider 529 Kegel.

**He 1 SKG Roßdorf 1 - SG Arheilgen 1, 3316:3090 Kegel, 7:1-Punkte**

Ralf Henke 519, Jörg Hettinger 463, Sascha Wesp 534, Patrick Lieb 512, Alois Lauer 519, Gerhard Hochbaum 543 Kegel.

**He 2 Olympia Mörfelden 4 - SG Arheilgen 2, 2126:1865, 5:1-Punkte**

Markus Hesse 513, Günter Hauck 497, Jürgen Brunner musste nach 90 Wurf aufgeben, Harald Kauck 518 Kegel.

## Trotz tränenreicher Momente: SG Arheilgen überzeugt beim 2. Ligawettkampf



**Arheilgen** (vj). Am Samstag, den 28. Februar, fand der zweite Ligawettkampf der Saison beim SVH Kassel in Kassel statt. Zahlreiche Vereine aus ganz Hessen traten an, um wichtige Punkte für die Liga zu sammeln. Mit sieben Formationen war die SG Arheilgen gut vertreten und erlebte einen emotionalen Wettkampftag zwischen Enttäuschung und beachtlichen Erfolgen.

Schon im Verlauf des Tages wurde deutlich, dass nicht alles so reibungslos lief wie im Training. Kleine Unsicherheiten und einzelne missglückte Elemente verhinderten an manchen Stellen noch bessere Platzierungen. Dennoch bewies das Team großen Zusammenhalt und die Ergebnisse sprechen trotz aller Rückschläge für sich.

In der Landesliga präsentierten sich die Akrobatinnen der SG Arheilgen in guter Form und erkämpften sich mit insgesamt 47,330 Punkten einen hervorragenden zweiten Platz in der Gesamtwertung.

Das WKK-1.1-Trio mit Emilia Trotsenko, Maila Siegel und

Lea Schuchmann stand erstmals gemeinsam auf der Matte. Ihre Übung wirkte harmonisch, auch wenn eine Pyramide nicht leider vorzeitig abging und wertvolle Punkte kostete. Am Ende standen 19,210 Punkte an der Anzeigetafel.

In der Kategorie WKK 1.2 überzeugeten gleich zwei Duos: Enna Pribramsky und Mia Schneider begeisterten mit einer mitreißenden Choreografie und ausdrucksstarker Präsentation. Sie erzielten starke 23,670 Punkte. Sarah Witt und Marlene Strack zeigten im Nachwuchsbereich eine nahezu fehlerfreie Übung, die bis zum letzten Element hervorragend lief. Leider gelang beim letzten Element der Anfang nicht wie geplant. Mit 23,660 Punkten lagen sie nur hauchdünn hinter ihren Vereinskolleginnen.

Auch das KFL-2-Trio mit Marie Jäger, Larissa Pietrzyk und Ronja Lechtenfeld überzeugte mit einer dynamischen Darbietung. Ihr sonst so sicheres Wurfelement mit schöner Flugphase geriet diesmal durch eine Überdrehung etwas aus dem Gleich-

gewicht, dennoch erreichten sie solide 22,450 Punkte.

Auch in der Hessenliga sammelte die SG Arheilgen wertvolle Zähler und liegt mit insgesamt 51,130 Punkten aktuell auf Rang vier.

Bei den Schülerinnen zeigte Emilia Woch eine engagierte Leistung auf dem Podest. Mit viel Einsatz rettete sie ihr erstes Element, ein kleiner Drehfehler sowie eine versehentlich ungekürzt eingereichte Musik wirkten sich auf die Wertung aus. Dennoch erturnte sie sich mit 23,250 Punkten in ihrer Altersklasse die drittbeste Wertung.

Ein gelungenes Debüt feierte das Jugend-Trio mit Lilli Völger, Lina Bizilja und Kiara Soika. Nach einer verletzungsbedingten Pause von Lilli und erst zwei Monaten gemeinsamer Trainingszeit war die Nervosität spürbar, dennoch präsentierten sie eine sehenswerte Übung und wurden mit starken 25,700 Punkten belohnt.

Große Erwartungen begleiteten das Junioren-2-Trio mit Alisa Marahtanova, Malika Strack und Neele Jansohn. Erstmals zeigten

sie eine neue große Pyramide. Nach einem sicher gehaltenen Handstand sollte innerhalb des Elements eine Verwandlung in ein zweites Element erfolgen. Im Übergang ging die Pyramide jedoch nach vorne ab und konnte nicht fortgeführt werden. Trotz dieses Moments erreichten sie 25,430 Punkte und trugen entscheidend zum Mannschaftsergebnis bei.

Auch wenn der Wettkampftag von einigen tränenreichen Momenten begleitet war, überwog am Ende der Stolz auf das gemeinsam Erreichte. Mit Rang zwei in der Landesliga und Platz vier in der Hessenliga bleibt die SG Arheilgen weiterhin aussichtsreich im Rennen.

Der Blick richtet sich nun auf den nächsten Wettkampf: Am Samstag, den 21. März, ist die SG Arheilgen selbst Ausrichter des dritten Ligawettkampfs. Erstmals wird dabei auf der neuen Matte geturnt, Wettkampfbeginn ist um 11 Uhr. Zuschauer sind herzlich willkommen. Der Verein freut sich auf zahlreiche Unterstützung.

## SGA Tischtennisabteilung

## 1. Herren triumphieren beim Bezirkspokal



V.l.n.r.: Fabian Sandig, Dominik Tischer, Markus Schneider und Thomas Benen.

Aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung kam die 5. Herrenmannschaft in der Kreisliga (Gruppe 1) zu einem knappen 6:4-Sieg bei DJK/SC Concordia Pfungstadt und bleibt damit Tabellenzweiter. Erfolgreich waren im Einzel Erick Welter (1), Michael Sluckin (1), Ole Hell (1) und Jad Haidamous (2), sowie das Doppel M. Sluckin/O. Hell.

Ein leistungsgerechtes 5:5-Unentschieden gab es im Nachbarschaftsduell zwischen der TSG Wixhausen und der 6. Herrenmannschaft der SGA. Dank zweier Einzelerfolge von der nominellen Nr.1 Jakob Ewald im vorderen Paarkreuz, sowie je einem Punktgewinn von Günter Hauck, Erik Singer und Tobias Xia auf den weiteren Positionen, konnte der 0:2-Rückstand nach den Eingangsdoppeln noch egalisiert werden. Dank dieses

Punktgewinns beim Tabellen dritten belegen die 6. Herren - im dicht gedrängten Mittelfeld der 1. Kreisklasse (Gruppe 2) - weiterhin den 5. Tabellenplatz.

Eine 3:7-Niederlage mussten die 7. Herren in der 1. Kreisklasse (Gruppe 1) gegen den Tabellenführer SV Eberstadt hinnehmen. Trotz der Tatsache, dass beide Eingangsdoppel nach einer 2:0-Satzführung noch im Entscheidungssatz verloren gingen, konnte man die Partie - durch die Einzelerfolge von Jendrik Seibert, Aamer Mousali und Holger Ebensteuer - bis zum 3:3 offen gestalten. Doch im zweiten Einzeldurchgang gelang den Hausherrn dann leider kein weiterer Sieg mehr.

Gut erholt von ihrer deutlichen 1:9-Niederlage der letzten Woche, zeigte sich indes die 8. Herrenmannschaft in der 2. Kreisklasse (Gruppe 2) gegen die Gäste vom SV Darmstadt

98 VII. Uwe Unruh (2), Hubert Schulte (1), Elmar Wagner (2) und Michael Baginski (2) siegten im Einzel. Zusammen mit dem Doppelerfolg von U. Unruh/H. Schulte ergab dies einen souveränen 8:2-Heimsieg.

Ein 5:5-Unentschieden erkämpfte sich die 1. Jugend 15 im Heimspiel gegen SV Blau-Gelb Darmstadt. Das positive Satzverhältnis von 21:17 (bei einem Ballverhältnis von 370:347) zeigt, dass für die Arheilger Jungs in dieser Partie - mit etwas mehr Glück - durchaus auch ein Sieg möglich gewesen wäre. So reichten die Erfolge von Niklas Krumb (3), Alexander Krumb (1) und beiden gemeinsam im Doppel aber zumindest für einen Zähler.

Am nächsten Wochenende stehen - neben insgesamt sechs Punktspielen verschiedener Herrenmannschaften im Verlauf der Woche - zwei weitere Veranstaltungen im Blickpunkt.

Für die Hessischen Einzelmeisterschaften der Senioren, die von Freitag bis Sonntag in Oberbrechen ausgetragen werden, haben sich mit Elfi Hettinger in der AK 70, Andrea Tischer (AK 55) und Markus Schneider (AK 40) gleich drei SGA-Aktive qualifiziert.

Und bei den Kreisendrangelisten in Georghausen werden die Arheilger Nachwuchsspieler Dominik Keisner (Jugend 19), Moritz Ehrenberg (Jugend 15), Benno Unruh (Jugend 13), Gareth Gries (Jugend 11) und Claire Ehrenberg (Mädchen 13) versuchen, sich mit guten Leistungen für die Bezirksvorrangliste zu empfehlen.

## SGA II: mit neuem Schwung in die Rückrunde



Die zweite Mannschaft der SGA blickt der Rückrunde optimistisch entgegen.

**Arheilgen** (cf). Die zweite Mannschaft der SGA hat sich für die kommende Rückrunde in der Kreisliga B Darmstadt viel vorgenommen.

Nachdem die Hinrunde von stark schwankenden Leistungen und ebensolchen Ergebnissen

gekennzeichnet war, sind die Aufstiegschancen leider bereits wieder dahin. Trotzdem will das Team die kommenden Wochen seriös durchziehen, den Teamgeist verbessern und insbesondere die A-Jugend-Spieler integrieren, die in der

kommenden Runde die Mannschaft verstärken werden. In der nächsten Saison soll dann ein neuer Anlauf mit Blick auf die vorderen Ränge gestartet werden.

Der 5:1-Sieg im letzten Testspiel gegen den Lokalrivalen

FCA Darmstadt II markiert hoffentlich den Beginn eines Aufwärtstrends. An der Ausstattung soll es nicht scheitern: die Mannschaft bedankt sich bei den Firmen FERMOT Großküchentechnik und Neri Umzüge für die neuen Aufwärm-Trikots.

## TSG 1882 Wixhausen – zurück aus Winterpause

**Wixhausen** (rd). Was zunächst nach der Rückkehr der Sportler in den Spielbetrieb klingt, gilt auch für andere Bereiche der TSG 1882 Wixhausen, u.a. die Infrastruktur. In der etwas ruhigeren Zeit um den Jahreswechsel wurden verschiedene Arbeiten in der TSG Sporthalle ausgeführt. Es wurde repariert, gesäubert, gestrichen und versiegelt. Darüber hinaus ist der Vorplatz der TSG Halle neu gestaltet worden. Von den beiden über Spenden finanzierten Sitzbänken hatten wir bereits berichtet. Diese werden, insbesondere wenn das Wetter mitspielt, gerne von auf ihre Kinder wartenden Eltern angenommen. Da der Verein im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsziele nicht nur auf den Energie- und Wasserverbrauch achtet, sondern auch fördern will, dass die Mitglieder möglichst zu Fuß oder mit dem Rad zur Halle kommen, haben wir zeitgemäße Fahrradbügel anstelle herkömmlicher Fahrradständer aufgestellt. An diese können Fahrräder mit breiten Reifen sowie auch Lastenräder durch Ketten angeschlossen



und gesichert werden. Die Idee zur Neugestaltung des Hallenvorplatzes ist ganz wesentlich durch unsere Mitglied Christian Volz entstanden und gerne vom Vorstand aufgegriffen worden. Mit Hilfe der Mitglieder Daniela Werkmann und Fritz Klein konnte dies jetzt umgesetzt werden.

Mit Volldampf, wenn dann hoffentlich bald die Baugenehmigung vorliegt, wird auch am Sportplatz die Fertigstellung der Tribüne durch Montage der Überdachung angegangen. Die Errichtung ist für den Sommer geplant, so dass dann der Schutz vor Sonne und Regen für Zuschauer bei Fußballspielen und Leichtathletikwettkämpfen aber auch im Training gegeben ist. Geplant ist ein Gründach, um auch hier in Richtung der selbstgesetzten Umweltziele zu wirken.

Gerne stellt der Vorstand die Projekte des Jahres 2025 und 2026 den Mitgliedern in der Jahreshauptversammlung des Vereins vor, die am 27.03.2026 im Kolleg des Bürgerhauses in Wixhausen stattfindet.

## Darmstädter Bürgerinitiative zeigt sich erstaunt über die Pressemeldung zur Zulassung der TINA-Straßenbahn in Sachsen-Anhalt

Letztlich handelt es sich doch nur um eine unspektakuläre vorläufige Betriebserlaubnis

**Darmstadt** (mk). Die HAVAG, der Verkehrsbetreiber in Halle (Salle) hat bei Stadler insgesamt 56 neue Straßenbahnen bestellt. Laut einer Meldung der Mitteldeutschen Zeitung waren Anfang Februar 2025 drei reguläre TINA-Fahrzeuge im Linienbetrieb im Einsatz. [1] Am 19.02.2026 ist die erste kurze TINA in den Probetrieb aufgenommen worden. [2] In der Pressemeldung von Stadler und HAVAG klingt es, als habe die Aufsichtsbehörde zu diesem Anlass auch gleich die endgültige Zulassung erteilt.

Nach Darmstadt und Basel fährt die TINA nun auch in Halle (Saale), der dritten Stadt mit Meterspurgleisen. In Basel nennt man die Bahn „Erdbeben-drämmli“, in Darmstadt mahnt eine Bürgerinitiative immer wieder Verbesserungen an und auch in Halle beklagen sich nun Anwohnende und Gewerbetreibende über die Erschütterungen durch die neue Straßenbahn. Der Verkehrsbetreiber meldet, der Hersteller arbeite an einer Lösung.

„Das kommt uns alles sehr bekannt vor“ sagt Burkard Gaugler. Er hat vor bald zwei Jahren in Darmstadt die erste Unterschriftensammlung gestartet, aus der unterdessen eine stabile Bürgerinitiative geworden ist. „Nach unserem Verständnis ist diese Zulassung gar keine Meldung wert. Diese vorläufige Betriebserlaubnis ist notwendig, damit die Straßenbahn überhaupt das

Depot verlassen und Probefahrten unternehmen kann.“

In der Pressemeldung von Stadler und HAVAG hingegen klingt es fast schon nach der endgültigen Zulassung: von einem Meilenstein ist zu lesen, Sachsen-Anhalts Infrastrukturministerin Dr. Lydia Hüskens übergibt die „Inbetriebnahmegenehmigung“, Ansgar Brockmeyer von Stadler spricht von der „erfolgreichen Zulassung in diesem Jahr“.

### Chronologie in Darmstadt

In Darmstadt wurde die erste TINA im Dezember 2022 ausgeliefert und für Probefahrten auf die Schiene gesetzt. Erst im Herbst 2023 startete der Vorlaufbetrieb zu einer Inbetriebnahmegenehmigung (gemäß §62 BOStrab). Die Beschwerden haben daraufhin massiv zugenommen: Je mehr Fahrzeuge in der Stadt unterwegs waren, umso mehr Menschen haben sich beim Verkehrsbetreiber gemeldet und der Bürgerinitiative angeschlossen.

### Bestätigung durch externes Gutachten

Nach gut einem Jahr und zahlreichen Beschwerden wurde in Darmstadt ein externes Gutachterbüro beauftragt, die Wahrnehmungen der Anwohnenden zu überprüfen. Im Mai 2025 veröffentlicht, bestätigt das Gutachten [3] die subjektiven Eindrücke der Anwohnenden: TINA rumpelt durch die Straßen, an einigen der insgesamt

zehn Messorte erzeugt sie bis zu 440% mehr an Erschütterungen als die Vorgängerbahnen. Daraufhin legte die für die Zulassung verantwortliche Technische Aufsichtsbehörde einen Grenzwert von max. 25% mehr Erschütterungen gegenüber dem bestehenden Fahrzeugpark fest, um die angestrebte Zulassung auszusprechen.

### „Spürbare Verbesserungen“ versprochen

Der Hersteller Stadler versprach eine Lösung bis Ende 2025 und die Umsetzung im ersten Quartal 2026. Bis heute liegt keine überzeugende Lösung vor. „Wir sehen das Bemühen und den Ehrgeiz bei Stadler. Wir haben aber leider den Eindruck, Stadler hat bis heute selbst nicht in Gänze verstanden, was genau die Problematik beeinflusst. Vielleicht liegt deshalb bis heute keine überzeugende Lösung auf dem Tisch.“

Die Ende Januar veröffentlichte Meldung spricht von bis zu 51% Reduktion – damit liegen die erzeugten Erschütterungen immer noch deutlich über 200% gegenüber den anderen Bahnen – und damit weit entfernt von einer möglichen Zulassung.

### Annahme-Stopp

Der Verkehrsbetreiber HEAG mobilo hat im Frühjahr 2025 entschieden, die letzten sechs Fahrzeuge erst anzunehmen, wenn TINA endgültig zulassungsreif ist. Die Bürgerinitiative erwartet dringend die verspro-

chene spürbare Entlastung. Wir rufen den politisch und organisatorisch verantwortlichen Verkehrsdezernenten Wandrey auf, für eine wirksame Reduktion der Lärmbelastungen zu sorgen.

### Vernetzung der Betroffenen

Für die Aufnahme in den Newsletter der Bürgerinitiative wenden Sie sich bitte an Burkard Gaugler: burkard.gaugler@t-online.de

### Hintergrund

Anwohnende klagen über unterbrochenen Schlaf, vibrierende Kopfkissen und klappernde Duschwände. Auffällig ist, dass die Symptome scheinbar von vielen Faktoren abhängen, es gibt eine Vielzahl unterschiedlicher Beschwerden, auch laute Schlägerlärm beim Vorbeifahren z.B. werden genannt. Manche Häuser sind mehr betroffen, andere weniger. Bei extrem kalten und extrem warmen Temperaturen nehmen die Belastungen zu.

[1] <https://www.mz.de/lokal/halle-saale/havag-strassenbahn-oepnv-tina-4194019>

[2] <https://www.stadlerail.com/de/medien/medienmitteilung/gen/medienmitteilung-startkurze-tina-in-halle>

[3] Das Gutachten ist zu finden auf der Website von HEAG mobilo: <https://www.heagmobilo.de/wer-wir-sind/projekte-und-kampagnen/st15/>

## STAMM-TISCH

ARHEILGEN



**Donnerstag, 26.03.2026 um 18:30 Uhr**

**Eventkiste Untere Mühlstr. 29 64291 Darmstadt**

In geselliger Runde austauschen, näher zusammenwachsen und gemeinsam in die Zukunft blicken!

Für Verköstigung ist gesorgt.

**Lasst uns was bewegen!**

Jetzt über QR-Code anmelden, alle sind herzlich willkommen.



## Ringer beim nationalen Kahlgrundturnier



**Arheilgen** (kr). Nationales Kahlgrundturnier der Jugend U8-U14 im griechisch-römischen Stil in Mömbris/Spessart. 150 Teilnehmer aus 24 Vereinen mit Platz 3 in der Vereinswertung für die SGA mit 13 Teilnehmern.

Je einen 1. Platz erkämpften sich Jegor Chupaka U8 bis 25kg bei 3 Teilnehmern mit 2 Siegen und auch Nael Retail U10 bis 39kg bei 3 Teilnehmern mit 2 Siegen. 2. Plätze gab es für Ömer Dedeoglu U10 bis 33kg bei 5 Teilnehmern mit 3 Siegen

und Muhammed Dedeoglu U12 bis 38kg bei 3 Teilnehmern mit 1 Sieg und Kinan Noman U8 bis 27kg bei 3 Teilnehmern mit 1 Sieg und auch Soufian Retail U8 bis 29kg bei 3 Teilnehmern mit 1 Sieg.

Nick Völger U10 bis 30kg bei 5 Teilnehmern mit 2 Siegen und Heinz Matthes U10 bis 33kg bei 5 Teilnehmern mit ebenfalls 2 Siegen erreichten einen guten 3. Platz.

Als Trainer und Betreuer waren Stefan Wannemacher und Roko Marin im Einsatz.

## Nachbarschaftshilfe DRK Arheilgen-Wixhausen

Ausflug zum Schloss Braunshardt am 15.3.2026



**Arheilgen** (cd). Manchmal sind die Schmuckstücke gar nicht so weit von Arheilgen entfernt. Wir fahren am 15.03. nach Braunshardt. Der ein oder andere Mitfahrer kennt das schöne Schloss bereits von unseren Ausflügen auf den dortigen Weihnachtsmarkt. Zu diesem Ausflug besuchen wir dort das Rokoko-Schloss und bekommen eine besondere Führung in historischen Gewändern. Wir erleben eine Zeitreise in das 18. Jahrhundert.

Die Geschichte des Schloss Braunshardt wird lebendig und wir bekommen durch gespielte Anekdoten einen Einblick in das Leben von Luise, Prinzessin zu Mecklenburg-Strelitz, spätere Königin von Preußen. Danach bitten wir zum Kaffeetisch. Wir treffen uns um 13:30 Uhr beim OV DRK Messeler Straße 112. Eine Abholung ist auf Wunsch möglich.

Anmeldungen bitte an Christel Doppstadt, Telefon 0151-55773414 oder 933943.



## Mundartlesung im Nachbarschaftscafé

„Wie der Datterich in Himmel kumme is“

**Kranichstein (cs).** Hiergeblieben e.V. lädt im Rahmen des Nachbarschaftscafés am Dienstag, 10. März, um 15:30 Uhr zu einem Stück Darmstädter Literaturgeschichte ein: Der heute über 90-jährige ehemalige Kinderarzt Dr. Landzettler liest „Wie de Datterich in de Himmel kumme is“ – eine humorvolle Fortführung der berühmten Darmstädter Figur, verfasst vom Mundartdichter Robert Schneider (1875-1945). Die Figur des Datterich selbst stammt aus der 1841 erschienenen Lokalposse von Ernst Elias Niebergall: ein schlitzohriger, lebenskluger Wirtshaus-Philosoph, Schnorrer und Überle-

benskünstler – bis heute Inbegriff des „typischen Heiners“.

Die etwa 30-minütige Lesung wechselt zwischen Mundart und Hochdeutsch und verspricht ein vergnügliches Wiedererkennen Darmstädter Sprach- und Alltagskultur.

Kaffee und Kuchen stehen, solange der Vorrat reicht bereit, der Eintritt ist frei. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Lesung „Wie de Datterich in de Himmel kumme is“ mit Dr. Landzettler, am 10.03.2026 um 15:30 im Nachbarschaftscafé von Hiergeblieben e.V., im Bürgersaal Kranichstein, Mirjam-Pressler-Str. 10, 64289 Darmstadt-Kranichstein.

## Müllsammelaktion am 13.03.2026

**Arheilgen (pb).** Wie bereits im letzten Jahr wird auch dieses Jahr wieder eine Müllsammelaktion im östlichen Arheilgen stattfinden. Dieses Jahr ist die Aktion in zwei Teile unterteilt.

Am Vormittag, von 9:30 bis 11:30 Uhr, findet eine Aktion in der Kindertagesstätte „Wirbelwind“ statt. Ab 9:30 Uhr wird ein Mitarbeiter des EAD vor Ort sein und mit den Kindern kindgerecht das Thema Umwelt, Mülltrennung und Recycling bearbeiten. Anschließend wird gemeinsam mit den Kindern und dem Team der Kita auf und um das Gelände der Kita Müll herum aufgesammelt. Die Aktion ist ausschließlich für die Kinder der Kindertagesstätte „Wirbelwind“.

Um 14 Uhr ist der Treffpunkt im

Hof des Muckerhauses für alle großen und kleinen Menschen, die gerne mithelfen möchten, Müll zu sammeln. Die EAD stellt hierfür Greifzangen und Westen zur Verfügung. Das Motto lautet: „Viele Hände schaffen ein schnelles Ende!“ Jeder ist herzlich willkommen, und eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Zum Abschluss laden wir zu einem gemeinsamen Beisammensein im Muckerhaus ein. Bei einer leckeren Suppe und Getränken können wir den Tag gemütlich ausklingen lassen und in guten Gesprächen den Erfolg der Aktion feiern. Am Ende können alle mit einem guten Gefühl nach Hause gehen, denn gemeinsam haben wir die Welt ein kleines Stückchen besser gemacht.

## Kulturabend „Festival der Freundschaft“

am 10. März an der Hessenwaldschule



**Weiterstadt (ak).** Miteinander stark und kreativ: Die Jahrgänge 5 und 6 der Hessenwaldschule präsentieren beim diesjährigen Kulturabend, was sie gemeinsam in den Ästhetischen Bildungskursen gelernt und einstudiert haben. Man darf gespannt sein auf ein buntes Programm, das die kreative Vielfalt der Schulgemeinschaft widerspiegelt: Von den kraftvollen Drums der Hessenwaldtrommler über mitreißende Sounds der Schulband und coolen Moves des HipHop Kurses bis hin zu ganz besonderen Glücksmomenten und kleinen Theateraufführungen. Auch die Moderation des Abends liegt in der Hand der

Schülerinnen und Schüler. Mit viel Engagement und Herzblut haben die jungen Mitwirkenden ihre Beiträge unter dem Motto „Festival der Freundschaft“ gemeinsam vorbereitet und freuen sich darauf, ihr Können einem breiten Publikum zu zeigen. Da zu guter Unterhaltung auch leckerere Snacks und Getränke gehören, werden der Förderverein und Mitarbeiter der Schule für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Die Türen zu diesem ganz besonderen Kulturerlebnis öffnen sich am Dienstag, den 10. März 2026, um 17 Uhr in der Kulturhalle der Hessenwaldschule. Der Eintritt ist frei.

# NACHT DER AUSBILDUNG

## Darmstadt

Am 13.03.2026 von 17 bis 22 Uhr

Mitwirkende Unternehmen an 16 Stationen in ganz Darmstadt:



Mehr erfahren unter:  
[nachtderausbildung-darmstadt.de](http://nachtderausbildung-darmstadt.de)



NACHT DER AUSBILDUNG Darmstadt



UVSH Unternehmerverein Südhessen e.V.



Infos rund um Ausbildung und duales Studium in Südhessen.  
[campus-der-unternehmen.de](http://campus-der-unternehmen.de)



Kostenlose Bus-Shuttle

## 30 Jahre Rahmenplanung: Im Dialog mit Merck

**Darmstadt (plw).** Das Wissenschafts- und Technologieunternehmen Merck begrüßt seit 30 Jahren Behörden und Vertreter der Anwohner aus dem Umfeld zur Rahmenplanung. Bei der Dialogplattform wird regelmäßig über aktuelle Entwicklungen bei Merck berichtet, gleichzeitig können die Stadt Darmstadt, das Regierungspräsidium und Anwohner ihren Blickwinkel deutlich machen und ihnen wichtige Themen ansprechen.

„Die Rahmenplanung ist für uns weit mehr als eine jährliche Veranstaltung – sie ist Ausdruck unseres Selbstverständnisses als guter und verlässlicher Nachbar hier in Darmstadt. Seit der ersten Konferenz 1996 nutzen wir dieses Forum, um offen über Sicherheitsfragen, Umweltthemen und die Entwicklung unseres Standorts zu sprechen und gemeinsam mit Stadt, Behörden

und Nachbarschaft tragfähige Lösungen zu finden“, sagt Matthias Bürk, Standortleiter von Merck in Darmstadt. „Dieser Dialog schafft Transparenz, stärkt Vertrauen und hilft uns, Anliegen aus der Nachbarschaft frühzeitig zu verstehen und zu berücksichtigen.“

Das aktuelle Treffen startete mit einer kleinen Tour durchs Werk entlang der derzeit größten Investitionen von Merck am Standort Darmstadt: dem Advanced Research Center (ARC) und dem Translational Science Center (TSC) entlang der Frankfurter Straße.

Beim anschließenden Austausch mit den Gesprächspartnern ging es insbesondere um Kooperationsmöglichkeiten zur Steigerung der Resilienz von Verwaltung und Unternehmen angesichts der geopolitischen Herausforderungen. Es wurde

deutlich, dass eine enge Abstimmung, bei der jeder Partner seine Stärken gezielt einbringen kann, dem gemeinsamen Anliegen am besten Rechnung trägt.

Regierungspräsident Jan Hillgardt hob hervor: „Seit vielen Jahren sorgt Merck mit dem freiwilligen Ansatz der Rahmenplanung für Transparenz der unternehmerischen Aktivitäten am Standort gegenüber Nachbarschaft und Umfeld. Transparenz schafft Vertrauen, Akzeptanz und Verlässlichkeit. Für das RP Darmstadt ist die Mitwirkung daher selbstverständlich: Denn Fragen des Immissionsschutzes, des Umweltschutzes – unter anderem in den Bereichen Wasser, Abwasser und Abfall – sowie der Sicherheit am Standort durch den Betrieb einer Werkfeuerwehr verbinden das RP Darmstadt seit vielen Jahrzehnten eng mit

der Firma Merck.“ Oberbürgermeister Hanno Benz ergänzte: „Auch aus Sicht der Stadt Darmstadt ist die Rahmenplanung bei Merck im 30. Jahr ein Meilenstein. Das Format ist stilprägend und zeigt, wie man als Unternehmen erfolgreich mit Gebietskörperschaften und der Nachbarschaft umgeht – in dem man alle einbindet, sich transparent austauscht und Lösungen erarbeitet.“

Auch die Interessengemeinschaft Arheilger Bürger e.V. (IGAB) ist seit Beginn fester Bestandteil der Rahmenplanung. Vorsitzende Ute Dupper fügte hinzu: „Heute kann man sich die harten Auseinandersetzungen, die dieser Einrichtung vorausgehen, fast nicht mehr vorstellen. Unsere Aufgabe ist weiterhin die kritische Begleitung eines transparenten Dialogs aus Sicht der Nachbarschaft.“

## Blutspende in Wixhausen

**Wixhausen (ub).** Am Freitag, 06.03.26, von 16 bis 19 Uhr findet im Bürgermeister-Pohl-Haus, Im Appensee 26, 64291 DA-Wixhausen ein DRK-Blutspendetermin statt. Blut wird kontinuierlich gebraucht. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 3.000 Blutspenden benötigt. Patient\*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele

Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat. Um die Entscheidung etwas zu vereinfachen verlost der DRK-Blutspendedienst unter allen Spender im Zeitraum vom 23.02.2026 bis 31.03.2026 drei

exclusive Städtereisen für je zwei Personen nach Mailand. Und eine Blutspende ist so einfach: Einen Wunschtermin online unter [www.blutspende.de/Termine](http://www.blutspende.de/Termine) reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Anmeldung unter Vorlage des Personalausweises (oder eines anderen amtlichen Dokumentes mit Lichtbild) im Entnahmelokal. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens. Mittels einer kleinen

Laborkontrolle und eines ärztlichen Gesprächs wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende, die lediglich nur circa 10 Minuten dauert und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende gibt es online unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11. Fassen Sie sich ein Herz – Helfen Sie helfen.

**Metzgerei Robert Jung**  
 Tradition \* Frische \* Qualität \* Service

**Empfehlungen vom 05.03.-11.03.2026**

Gesalzener Schweinebauch	100g	1,29 €
Pfefferwurst	100g	1,89 €
Pfäzler Saumagen	100g	2,69 €
Geflügel-Aufschnitt (verschiedene Sorten)	100g	2,49 €
Milano Salami	100g	4,29 €

**Metzgerei + Partyservice Robert Jung - Wixhausen**  
 Trinkbornstraße 11 • Tel. 06150 / 73 24  
 Verdistraße 27 • Tel. 06150 / 84 483  
 Mobil: 0177-8513166  
 www.metzgerei-jung-darmstadt.de

## Offene Probe beim Akkordeon-Orchester „Back in the Air“



**Griesheim (cl).** Du hast früher Akkordeon gespielt – oder möchtest einfach mal reinschnuppern, wie ein Orchester probt? Dann komm zu unserer Offenen Probe des Erwachsenenorchesters „Back in the Air“! Egal, ob Wiedereinsteiger\*in, neugierige\*r Anfänger\*in oder

einfach Musikfan: Alle sind herzlich eingeladen! Akkordeons sind vorhanden – du kannst sofort loslegen oder einfach zuschauen und die Atmosphäre genießen. Locker, offen, ohne Anmeldung, perfekt für musikalische Neustarter und Rückkehrer. Lerne unser Orchester kennen, probiere

dich aus und erfahre, wie viel Spaß gemeinsames Musizieren macht. Wir freuen uns auf dich! Mehr Infos unter <https://www.akkordeon-griesheim.de>

**Datum:** Mittwoch, 18.03.2026  
**Uhrzeit:** 19:15 Uhr  
**Ort:** Kochschulhaus Griesheim, 1. OG

**HAIST electronic**  
 TV • HiFi • Hausgeräte • Telekommunikation • Antennentechnik • PC/Multimedia • Service • Reparatur

- Fernsehgeräte
- Hausgeräte
- Sat-Antennen
- Kabelanschluss
- Telefon/Internet
- PC/Multimedia
- Kundendienst
- Eigene Werkstatt

Körnerstr. 7 • 64291 Darmstadt-Wixhausen • Tel. 0 61 50 / 8 25 03  
 eMail: info@haist-electronic.de • Web: www.haist-electronic.de

**Miele**

Ihr Fachgeschäft in Wixhausen - seit 1978

## Arheilger Landfrauen

**Arheilgen (cr).** Erinnerung an die Jahreshauptversammlung am 05.03.2026 um 18:30 Uhr in den Nachbarschaftstreff „Alte Feuerwehr“. Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt und wir freuen uns über regen Zuspruch.

Der Vorstand

Wählergemeinschaft Darmstadt  
 am 15. März  
**WGD - Liste 9**

Für gutes Klima in unserer Stadt

## Polizei

### 15-Jähriger ausgeraubt

**Arheilgen (ots).** Nachdem sich am Donnerstagmittag (26.2.) im Dreieichweg ein Raub zugetragen hat, ermittelt nun die Kriminalpolizei.

Ersten Ermittlungen zufolge sollen zwei bislang unbekannte Täter gegen 12:30 Uhr einen Jugendlichen im Alter von 15 Jahren im Bereich der Straßenbahnhaltestelle „Dreieichweg“ bedroht und anschließend seine Jacke geraubt haben. Letztlich flüchteten sie mit ihrer Beute in unbekannte Richtung.

Wer den Vorfall beobachtet hat oder andere sachdienliche Hinweise zu den Kriminellen geben kann, wird gebeten, Kontakt mit den Ermittlerinnen und Ermittlern des Kommissariats 10 in Darmstadt unter der Rufnummer 06151-969-0 aufzunehmen.

## Benzomat aufgebrochen

**Arheilgen (apo).** In der Nacht von Montag auf Dienstag (03.03.2026) wurde der Benzomat des Bauernladens Benz zwischen 1:00 und 1:30 Uhr aufgebrochen. Unbekannte Täter verschafften sich gewaltsam Zugang zu dem Automaten und verursachten dabei erheblichen Sachschaden. Wer in dem genannten Zeitraum verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet hat, wird gebeten, sich mit Hinweisen an uns, den Bauernladen Benz oder das dritte Polizeirevier zu wenden. Jeder Hinweis kann zur Aufklärung beitragen.

**HOFFNUNG IN NOTLAGEN. IHRE SPENDE HILFT!**  
[johanniter.de/spenden-stiften/anlassspenden](http://johanniter.de/spenden-stiften/anlassspenden)

**AUTO BRUST**  
 Ihre Meisterwerkstatt für alle Marken und für alle Fälle!

DEKRA HU / AU für alle Marken und Baujahre

Guerickeweg 3 und 6  
 64291 Darmstadt  
 Tel: 06151-3967597  
 Fax: 06151-370326

**LEISTUNGSPROFIL**

- Achsvermessung
- Karosserie
- Elektrik / Elektronik
- Bremsen
- Anhängerkupplungen
- Klimatechnik
- Fahrzeugdiagnose
- Ölwechsel
- Licht
- Reifenservice
- Stoßdämpfer
- Inspektion
- HU / AU
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Abschleppdienst
- Auspuff / Rußpartikelfilter
- Ersatzwagen
- uvm.

auto-brust.de

- Schnell
- Preiswert
- Persönlich
- Hochwertig
- Professionell
- Fortschrittlich

## Jedes Date eine Chance

Speeddating mit dem Handwerk an der Erich Kästner-Schule

**Kranichstein (vf).** Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main und die Erich Kästner-Schule IGS in Darmstadt-Kranichstein bringen den Nachwuchs und das Handwerk zusammen: Beim Speeddating an der Schule trafen am 27.02.2026 etwa 20 Schülerinnen und Schüler auf Betriebe aus der Region, die eine Ausbildung im Handwerk anbieten. In kurzen Gesprächen merkten beide Seiten schnell, ob sie den nächsten Schritt gehen möchten: beim Praktikum gemeinsam ausprobieren, ob es wirklich passt.

„Ich finde so ein Speeddating gut, weil man sich hier austauschen und Betriebe aus der Gegend kennenlernen kann“, sagt Adam, 16 Jahre alt. Er hatte gleich vier Gespräche an diesem Tag. Mit an die Gesprächsstiche brachte er seine beiden letzten Zeugnisse und einen Lebenslauf.

Die anwesenden Betriebe bieten unter anderem Ausbildungen als Gerüstbauer, Zahntechniker, Maler, Elektriker für Energie- und Gebäudetechnik oder Installateur- und Heizungsbauer an. „Nicht immer kennen unsere Schülerinnen und Schüler die Handwerksberufe oder haben eine Vorstellung, welche Tätigkeiten sich dahinter ver-

bergen“, so Matthias Drexler. Er arbeitet als UBUS-Fachkraft an der Erich Kästner-Schule und unterstützt die Jugendlichen bei den Berufslehre-Kursen sowie in der beruflichen Orientierung. „UBUS“ steht für „Unterrichtsbegleitende Unterstützung“. „Beim Speeddating können die Jugendlichen mehr über Handwerksberufe erfahren, direkt mit Führungskräften sprechen und sich darin üben, die eigenen Kompetenzen darzustellen“, erklärt Matthias Drexler.

Kathrin Wandner, Beraterin in der Passgenauen Besetzung der Handwerkskammer, sieht auch klar die Vorteile für die Betriebe: „Sie müssen ein bisschen Zeit mitbringen, aber es lohnt sich! Das ist unser viertes Speeddating an der Erich Kästner-Schule und die Rückmeldungen der Handwerksbetriebe sind positiv – viele von ihnen haben hier schon ihre nächsten Azubis gefunden. Im Gespräch merkt man ja schnell, ob es passt, das ist gerade im Handwerk mit seinen familiären Strukturen wichtig.“

Der Handwerksbetrieb Elektro-Adelmann aus Darmstadt zum Beispiel hat schon einige Male beim Speeddating an der Erich Kästner-Schule teilgenommen und dabei schon eini-

ge zukünftige Azubis entdeckt. „Ausbildung ist für uns ein ganz wichtiges Thema, wir haben in der Regel etwa 15 Azubis im Team und viele von ihnen sind als Gesellen bei uns geblieben. Beim Speeddating ist auch immer einer unserer aktuellen Azubis dabei und erzählt vom Betriebsalltag – das kommt bei den Schülern gut an“, so Geschäftsführerin Kerstin Kranich.

Dr. Dominik Dilcher, Schulleiter der Erich Kästner-Schule, unterstützt das Speeddating als einen Baustein der Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler: „Für unsere Schülerinnen und Schüler ist das Speeddating eine gute Chance, ohne große Hürden und im gewohnten Schulumfeld mit einem potenziellen Ausbildungsbetrieb in Kontakt zu kommen. Das gibt Mut für den nächsten Schritt ins echte Arbeitsleben: das Praktikum.“

Das Programm „Unterstützung von Unternehmen bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen mit Jugendlichen aus dem Inland, aus dem Ausland oder mit Fluchthintergrund“ (Passgenaue Besetzung und Willkommenslotsen) wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

## Kammerkonzert

mit Rosa Franziska Maier im Foyer des Großen Hauses im Staatstheater Darmstadt



**Darmstadt (rh).** Rosa Franziska Maier ist eine österreichische Musikerin, sie wurde 1997 geboren und wuchs in Graz auf. Regelmäßig konzertiert sie als Solistin, aber auch in verschiedenen Kammermusik-Besetzungen, wobei ihr kammermusikalische und interdisziplinäre Projekte besonders am Herzen

liegen. In ihrem Konzertprogramm Reverie (Träumerei) präsentiert die österreichische Künstlerin Rosa Franziska Maier ein abwechslungsreiches Programm aus verschiedensten Bereichen des klassischen Gitarrenrepertoires. So erklingen Werke aus der englischen Renaissancemusik von John Dowland, der Romantik des 19. Jahrhunderts mit dem Komponisten Giulio Regondi, bis hin zu einer Fülle an Stilen aus dem 20. Jahrhundert. Das Ensemble von Originalkompositionen für die klassische Gitarre wird durch einige Transkriptionen zu einem farbenreichen Potpourri ergänzt.

Am Samstag, den 7. März 2026, von 15:30 bis 17:30 Uhr gibt Rosa Franziska Maier ein Gitarrenkonzert im Foyer des Großen Hauses im Staatstheater Darmstadt, wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

## Gabis Stübchen

Genussabend mit Käse- und Weinverkostung

**Arheilgen (gs).** Am Donnerstag, den 12. März, um 19 Uhr laden wir herzlich zu einem besonderen Genussabend rund um den Käse und Wein ein. Freuen Sie sich auf eine exklusive Verkostung in entspannter Atmosphäre bei der Qualität, Handwerk und Geschmack im Mittelpunkt stehen.

Gemeinsam mit dem Käseexperten von EDEKA sowie unserem erfahrenen Winzer begeben wir uns auf eine genussvolle Reise durch ausgewählte Käsespezialitäten und erlesene Weine. Erfahren Sie Spannendes über Herkunft, Reifung und Aromavielfalt der Käse und entdecken Sie, wie perfekt abgestimmte Weine das Geschmackserlebnis abrunden. Ob cremig-mild oder würzig-kraftig – jede Käsevariation wird fachkundig vorgestellt und mit einem passenden Wein kombiniert. Dabei erhalten Sie

wertvolle Tipps zur richtigen Kombination von Käse und Wein für zuhause. Denn wenn cremiger Brie auf fruchtigen Riesling trifft oder würziger Bergkäse mit kräftigem Rotwein fließt, sind Glücksmomente garantiert.

Dieser Abend bietet nicht nur kulinarische Highlights, sondern auch Gelegenheit zum Austausch mit Gleichgesinnten in gemütlicher Runde. Lassen Sie sich inspirieren, probieren Sie neue Geschmackserlebnisse und genießen Sie einen unvergesslichen Abend voller Genuss.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Preis ist 58€ inklusive Verkostung und Wasser. Wir empfehlen eine rechtzeitige Anmeldung bei [info@gabistuebchen.de](mailto:info@gabistuebchen.de) oder Tel.: 7877083 (Mo.-Fr. von 11:30 bis 15:30 Uhr). Wir freuen uns auf einen genussvollen Abend mit Ihnen!

Hilft. Hilft weiter. Brot für die Welt. Würde für den Menschen.  
[brot-fuer-die-welt.de/wasser](http://brot-fuer-die-welt.de/wasser)

## Weinprobe in der Gärtnerei Aumühle

Griechische Weine entdecken

**Wixhausen (sp).** Den Winter hinter sich lassen und bei einem guten Glas Wein mediterranes Lebensgefühl genießen: Die Gärtnerei Aumühle lädt am Donnerstag, 19. März, zu einer besonderen Weinprobe ein. Von 18:00 bis 21:00 Uhr erwartet die Gäste im stimmungsvollen Ambiente der Gärtnerei eine kulinarische Reise durch die Welt griechischer Weine.

Durchgeführt wird die Weinprobe vom Darmstädter Weinfachhandel und Feinkostgeschäft „Träne der Olive“ aus Griesheim. Christos Skotidas und seine Frau begleiten die Teilnehmenden fachkundig durch die Vielfalt griechischer Rebsorten und Anbaugebiete. Neben spannenden Einblicken in Herkunft und Charakter der Weine dürfen sich die Gäste auf eine kleine Auswahl medi-

terranean Köstlichkeiten freuen, darunter sizilianische Caponata und Oliventapenade.

**Termin:** Donnerstag, 19. März  
**Uhrzeit:** 18:00-21:00 Uhr  
**Ort:** Gärtnerei Aumühle, Auwiesenweg 20, 64291 Darmstadt  
**Preis:** 45,00 Euro pro Person

Eine verbindliche Anmeldung ist bis spätestens 9. März erforderlich. Kartenverkauf ab sofort direkt in der Gärtnerei Aumühle. Alternativ ist eine verbindliche Anmeldung per E-Mail an: [aumuehle.gaertnerei@mission-leben.de](mailto:aumuehle.gaertnerei@mission-leben.de) möglich. Die Zahlung erfolgt in diesem Fall per Vorkasse nach Rechnungsstellung. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Gäste und heißen alle Interessierten mit einem herzlichen „Kalos orisate“ willkommen.

Notfälle kommen aus heiterem Himmel. Rettung auch.

**DRF Luftrettung**

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung. Werden Sie Fördermitglied. Info-Telefon 0711 7007-2211 [www.drfluftrettung.de](http://www.drfluftrettung.de)



# VOLZ

„Wir schaffen Atmosphäre zum Wohlfühlen“

- Fenster und Türen
- Garagentore
- Rollläden
- Markisen
- Smarthome
- Sicherheitstechnik

Frankfurter Landstr. 12  
64291 DA-Arheilgen  
Tel: 06151 372 894  
info@volz-darmstadt.de

volz-darmstadt.de

## DRK Aktive Senioren Wixhausen Kinoabend „Manche mögen's heiß“

**Wixhausen (hk).** Wir präsentieren Ihnen die legendäre Komödie „Manche mögen's heiß“ (FSK 16) – ein Film, der auch mehr als 60 Jahre nach seiner Premiere nichts von seinem Esprit verloren hat. Regie führte der vielfach ausgezeichnete Meister des pointierten Humors, Billy Wilder, der mit diesem Werk Filmgeschichte schrieb.

Die Handlung spielt in den 1920er-Jahren: Zwei arbeitslose Musiker geraten zufällig in die Schusslinie der Mafia, nachdem sie Zeugen eines Verbrechens geworden sind. In ihrer Not greifen sie zu einer ebenso riskanten wie komischen Lösung – sie verkleiden sich als Frauen und schließen sich einer reisenden Damenkapelle an. Was als Flucht beginnt, entwickelt sich rasch zu einer irrwitzigen Reise voller Missverständnisse, Verwechslungen und romantischer Turbulenzen.

Im Zentrum steht die zauberhafte Marilyn Monroe als Sängerin Sugar Kane, die mit Charme, Witz und unvergesslicher Leinwandpräsenz begeistert. Ihre Auftritte verleihen dem Film nicht nur Glamour, sondern auch Herz. An ihrer Seite brillieren Tony Curtis und Jack Lemmon,

deren komödiantisches Zusammenspiel zu den Höhepunkten des Films zählt.

„Manche mögen's heiß“ überzeugt mit rasanten Dialogen, perfektem Timing und einem Humor, der auch heute noch erstaunlich modern wirkt. Hinter der leichten Fassade verbirgt sich zudem eine überraschend zeitgemäße Auseinandersetzung mit Identität, Rollenbildern und gesellschaftlichen Erwartungen – ein Aspekt, der den Film bis heute aktuell erscheinen lässt.

**Datum:** 12. März 2026  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Ort:** Ostendstraße 27-29, 64291 Wixhausen (Parkplätze sind im Hof vorhanden)  
Eintritt frei – Spenden erwünscht.  
**Website:** <https://aktive-senioren.wixhausen.org/kino>  
**E-Mail-Adresse:** [kino@wixhausen.org](mailto:kino@wixhausen.org)

Freuen Sie sich mit uns auf einen Abend voller Wortwitz, Situationskomik und unvergesslichen Szenen. Dieser Klassiker zeigt eindrucksvoll: Gute Komödien werden mit den Jahren nicht älter – sondern immer besser.

## Obst- und Gartenbauverein Arheilgen Aktivitäten im März

**Arheilgen (uh).** Die Fachwarte des OGV Arheilgen laden Mitglieder und interessierte Gartenbesitzer zu einem Winterschnittlehrgang am 07.03.2026 von 14 bis 17 Uhr in den Vereinsgarten ein (außerhalb der Ortslage, am Ende der Oberen Mühlstraße rechts bzw. vom Kalkofenweg kommend links). Thema ist der alljährlich so wichtige Rückschnitt, vor allem an Obstbäumen. Mitzubringen ist lediglich genügend Zeit, damit man keine der Ausführungen verpasst.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte merken Sie sich auch den 17.03.2026 im Kalender vor. Um 16 Uhr (bis max. 18:30 Uhr) findet im Funktionsgebäude der SGARollschuhbahn, Jakob-Jung-Str. ein Vortrag zum stets aktuellen Thema „Enkeltrick und Drohanrufe“ statt. Trotz stetiger Aufklärung durch die Medien fallen immer wieder, vor allem ältere Menschen auf dreiste Betrüger herein. Kommen Sie doch einfach mal vorbei, es zählt sich bestimmt aus.

GÄRTNEREI AUMÜHLE

Lass den Frühling rein



KAUFEN,  
WO ES WÄCHST

Öffnungszeiten ab März: Mo bis Fr 9 – 17 Uhr | Sa 9 – 14 Uhr

Auwiesenweg 20 | 64291 Darmstadt  
06150 - 9696-600 | [www.mission-leben.de](http://www.mission-leben.de)

Im Verbund der  
Diakonie

# Über 50 Mitglieder pflanzen 2.000 Jungbäume: ORPLID Darmstadt setzt Zeichen für Klimaschutz

Große Pflanzaktion des ORPLID Darmstadt e.V. mit Unterstützung des ENTEGA NATURpur Instituts – sieben klimaresiliente Baumarten für die Zukunft des Vereinsgeländes



**Darmstadt (jw).** Trotz Wolken auf der Wetter-App – heiter bis wolken und immer wieder von Sonnenstrahlen – versammelten sich am heutigen Samstag mehr als 50 Mitglieder des ORPLID Darmstadt e.V. auf dem Vereinsgelände an der Weiterstädter Landstraße. Ihr gemeinsames Ziel: die Aufforstung des vereinseigenen Areals mit rund 2.000 Jungbäumen in sieben verschiedenen klimaresilienten Arten – darunter Libanon-Zeder, Abies concolor (Coloradotanne), Rothasel, Spierling, Feldahorn und weitere heimische Arten.

### Ein Wald im Aufbau – Jahrzehnte nach dem großen Verlust

Die Ausgangslage ist ernst: Die Hitzesommer der Jahre 2018, 2019 und 2022 mit zum Teil mehr als 16 Wochen Trockenheit, abgesenkter Grundwasserspiegel, Pilzbefall, Borkenkäfer und Eichenblindkäfer haben über 450 Bäume auf dem ORPLID-Gelände zerstört. Was einst ein geschlossenes grünes Blätterdach aus mächtigen Eichen und Buchen war, ist heute stellenweise kahles Gelände mit Totholzresten. Axel Bückert, Fachwart für Nachhaltigkeit, Ökologie & Umwelt beim ORPLID Darmstadt, treibt ein langfristiger Plan an: In den nächsten 10 Jahren sollen insgesamt rund 10.000 Setzlinge gepflanzt werden. Bückert ist dabei realistisch: „Es wird wohl 40 Jahre dauern, bis wir wieder ein geschlossenes Blätterdach haben“ – und gerade deshalb, so sein Credo, beginne man heute. Der gelernte Gärtner bringt jahrzehntelange Erfahrung mit Pflanzen und Bäumen mit, ist seit 2018 Mitglied im ORPLID und begeistert mit Hingabe nicht nur Erwachsene, sondern vor allem auch die jüngsten Mitglieder für das Thema.

### Kinder als Hände der Zukunft

Besonders auffallend bei der heutigen Pflanzaktion: Überraschend viele Kinder packten mit an. Unter Axel Bückerts Anleitung lernten sie, wie aus einem kleinen Setzling eine mächtige Eiche oder Kastanie wird, woran man einen kranken Baum erkennt und warum die professionelle Kronenpflege Leben rettet. Bückert erklärte anschaulich, wie durch das Kürzen der Krone der Transportweg zwischen den wasseraufnehmenden Wurzeln und dem oberen Blattwerk verkürzt wird – und so geschwächten Bäumen eine neue Chance gegeben wird, neue Kronen zu bilden. Für Axel Bückert ist diese pädagogische Arbeit kein Nebenpunkt, sondern Herzensangelegenheit: Nur wer Natur kennt, kann sie verstehen und schätzen lernen. Die Begeisterung, die er dabei ausstrahlt, war dem Fachwart heute deutlich anzumerken.

### Förderung durch das ENTEGA NATURpur Institut ermöglicht Großaktion

Eine Pflanzaktion in dieser Größenordnung ist ohne finanzielle Unterstützung kaum zu stemmen. Das ENTEGA NATURpur Institut gGmbH – eine Initiative der ENTEGA AG – hat die heutige Aktion mit einer Förderung ermöglicht. Das Institut finanzierte Setzlinge sowie Umweltpädagogik und Jugendprojekte. Dem Sponsor gilt der ausdrückliche Dank des gesamten Vereins: Ohne diese großzügige Unterstützung wäre die Pflanzaktion in diesem Ausmaß schlicht nicht realisierbar gewesen.

Philip Krämer, Geschäftsführer des ENTEGA NATURpur Instituts, hatte in seinem Zusage-schreiben betont, dass gerade Bäume ein geeignetes Mittel



seien, CO<sub>2</sub> zu binden und zur Luftreinhaltung beizutragen – ein Engagement, das er als wesentlichen Beitrag für das Gelingen der Energiewende bewertet.

### Stadtpolitik trifft gelebte Vereinspraxis

Eva Bredow-Cordier (Grüne, Fraktionsvorsitzende) zeigte sich bei einem kurzen Besuch erfreut: „Wenn Zivilgesellschaft, Ehrenamt und Fördermittel zusammenkommen, entstehen solche wertvollen Projekte.“ Für sie war der Besuch kein zufälliger: Bereits im Herbst 2025 hatten die Mitglieder des Sportausschuss der Stadtverordnetenversammlung, bei dessen Sitzung ORPLID Gastgeber sein durfte, Axel Bückerts Vortrag über Baumpflege, Aufforstung und Artenschutz mit großem Interesse verfolgt.

Damals hatte sie gelobt, wie vorbildlich Ökologie und Nachhaltigkeit beim ORPLID gelebt werden und angeboten, einen Kontakt herzustellen – heute konnte sie sich selbst ein Bild davon machen.

Frau Bredow-Cordier zeigte sich beeindruckt: „Es ist wunderbar zu sehen, wie eine Gruppe von so vielen Menschen – darunter so viele Kinder – gemeinsam anpackt. Das ist gelebte Zivilgesellschaft.“ Sie betonte, dass solches ehrenamtliches Engagement für sie eine starke Parallele zu ihrer eigenen politischen Motivation darstellt. Als Angehörige der Babyboomer-Generation sieht sie – wie viele ihrer Mitstreiter – die Verantwortung, der Gesellschaft aktiv etwas zurückzugeben. Was heute gepflanzt werde, so Bredow-Cordier, werde erst die nächste oder übernächste Generation als Schatten spendenden Wald erleben können –

und genau das mache diese Arbeit so besonders bedeutsam.

### Gemeinschaft und Vorstand als tragende Säulen

Axel Bückert ist das Gesicht des Projekts – aber er betont selbst, dass das Gelingen dieser Pflanzaktion viele Hände und Herzen braucht. Dem Vorstand des ORPLID Darmstadt gilt sein besonderer Dank: Dass Themen wie Ökologie, Naturschutz und Nachhaltigkeit im Vereinsleben einen so hohen Stellenwert genießen, ist nicht selbstverständlich und verdient ausdrückliche Anerkennung. Und natürlich den mehr als 50 Mitgliedern, die an diesem Samstagmorgen ihre Freizeit geopfert und tatkräftig zugepackt haben – ohne sie wäre diese Aktion nicht denkbar.

Bückert selbst trägt übrigens einen besonders langfristigen Gedanken in sich: Er möchte seine jahrzehntelange Erfahrung mit Pflanzen und Bäumen in einer Art Erfahrungsanleitung für die nächsten Generationen festhalten – welche Maßnahmen funktioniert haben, welche nicht. Vielleicht ein Gemeinschaftsprojekt, das über die Pflanzaktion hinaus Bestand haben wird.

### 10 % Anwuchsquote reichen – wenn 2.000 Setzlinge im Boden sind

Axel Bückert ist Realist: „Wenn 10 Prozent der gepflanzten Bäume angehen, können wir froh sein.“ Klingt wenig – ist aber bei 2.000 Setzlingen bereits ein Potenzial von 200 Bäumen, die in den nächsten Jahrzehnten das Gelände prägen werden. Und Jahr für Jahr kommen neue Pflanztage dazu. Das Ziel: 1.000 bis 1.500 etablierte Zukunftsbäume bis 2036. Das grüne Dach über ORPLID – es entsteht gerade, Setzling für Setzling.

## Wenn das Arbeitsleben endet – und dann?

„Hiergeblieben“ hilft, seinen Platz zu finden – Postcode-Lotterie fördert Ehrenamtsprojekt

**Kranichstein (dv).** Wenn das Arbeitsleben endet... leert sich der Kalender, das Beziehungsgefüge ändert sich. Neue Spielräume öffnen sich, zugleich fehlen oft feste Anker. „Es beginnt eine Zeit der Neuorientierung“, sagt Cordelia Scherwitz. „Darin liegen ganz neue Möglichkeiten: Zeit für neue Rollen, für Engagement, Begegnung und eigene Ideen.“ Das sieht der Verein Hiergeblieben als Win-win-Möglichkeit und hat dazu ein neues Projekt entwickelt. Anliegen des Vereins ist: „Gut älter werden in Kranichstein: miteinander – füreinander.“

Große Freude bei „Hiergeblieben“. Der Verein hat mit seinem Vorhaben „Später beginnt jetzt“ die Postcode-Lotterie überzeugt, die dieses Projekt ab sofort bis Januar 2027 mit 14.000 Euro fördert. Und darum geht es bei dem Projekt „Später beginnt jetzt“: Menschen dabei zu unterstützen, mit und bei Hiergeblieben mitzumachen und ihre Zukunft im Stadtteil aktiv zu gestalten.

Bei Hiergeblieben geht es nicht darum, „auszuhelfen“. Es geht darum, Teil eines Netzes zu werden, das trägt. Menschen kennenlernen. Etwas bewegen.



Hiergeblieben-Vorsitzender Wolfgang Bauer-Schneider im Gespräch mit Berti Stahlecker, die im letzten Jahr zwei Workshops zum Ruhestand angeboten hat und passende Aufgaben bei Hiergeblieben gefunden hat, die ihr selbst viel geben, rechts daneben Koordinatorin Cordelia Scherwitz. (Fotos: dv)

Eigene Erfahrungen einbringen. Gemeinsam Freude erleben. Und gleichzeitig dafür sorgen, dass wir alle hier gut älter werden können.

20 neue Ehrenamtliche möchte Hiergeblieben gewinnen, unterstützen, fördern, begleiten. „Denn Hiergeblieben lebt

davon, dass Menschen sich einbringen“, sagt Koordinatorin Scherwitz. Eben: miteinander – füreinander. „Und hierzu benötigen wir Ihre Hilfe: Vielleicht haben Sie selbst eine Idee oder Freude daran, etwas mitzugestalten“, heißt es im aktuellen Rundbrief von Hiergeblieben.

„Oder Ihnen fällt jemand aus Ihrem Freundes oder Bekanntenkreis ein, der gut zu uns passt. Sprechen Sie die Person gern an, geben Sie die Information weiter oder bringen Sie sie einfach mit: Zum Mitgliedertreffen am 24.03. sind Mitglieder und Interessierte herzlich willkommen. Dort berichten wir, wo Unterstützung gerade besonders hilft. Genauso freuen wir uns über neue Vorschläge. Wir sind jederzeit im Hiergeblieben-Büro ansprechbar. Besuch, Anruf oder E-Mail genügt.“ Das Treffen für Mitglieder und Interessierte wird am Dienstag, 24.03. um 17:30 Uhr im Bürgersaal im Luise-Büchner-Haus, Mirjam-Pressler-Straße 10 sein.

**Hiergeblieben-Büro:**  
Mirjam-Pressler-Str. 10  
Bürgersaal, 1.OG, Zimmer 5  
(neben Ortsgericht)

**Tel.:** 06151 7871508  
**E-Mail:** [info@hiergeblieben-kranichstein.de](mailto:info@hiergeblieben-kranichstein.de)

**Offene Sprechstunde:**  
Dienstag, 14-17 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

# KLEINANZEIGENMARKT

## VERSCHIEDENES

### Gratis - Briefmarken- und Münz-Schätzung durch BBA-Experten-Team

Schätzung, komplette Nachlassberatung, sowie Ankauf oder Versteigerung Ihrer Münz- oder Briefmarken-Sammlung durch die TOP-Experten vom Auktionshaus BBA-Therese Weiser Nachf. Jetzt in der Robert-Bosch-Straße 25A in 63225 Langen. 44 Jahre Auktions-Erfahrung und Kunden-Beratung. Ihr persönlicher Termin wartet auf Sie.  
**www.Auktionshaus-Weiser.de**  
 ☎ 069-675148  
 ✉ kontakt@stampmaster.de

**Freundlicher Hausmeister** bietet Gartenpflege oder Wohnung streichen. Meine Nummer hilft oft beim Kummer.  
 ☎ 0172-9860828

Ihr Partner im Service für Elektroinstallation und Reparatur, Hausgeräte-Kundendienst **ATEK Kälte Klima Elektro** Gerhart-Hauptmann-Str. 38  
 ☎ 06151-606810  
**www.atekgmbh.de**

### COMPUTER-SERVICE

Computer-Spezialist mit 30 Jahren EDV-Erfahrung – bietet Hilfe bei Computerproblemen, Netzwerktechnik, Server u. Telefon-Anlagen.  
**Telefon: 06151-371995**  
**Mobil: 0170-1603000**  
**www.itcs-darmstadt.de**

**Wüstenrot Turbodarlehen** Für Angestellte, Rentner und Eigentümer – ohne Altersbegrenzung, ohne Grundbucheintrag. Schnelle Prüfung und unkomplizierte Abwicklung. Darlehen mit niedrigen Raten von 5.000 € bis 50.000 €. Beispiel: 50.000 € ab 355 € pro Monat.  
**Anna Zbien**  
 ☎ 0179-1296716

### Ihr Weg ins Eigenheim – persönlich begleitet!

Ich berate Sie zu allen Themen rund um Finanzierung, Bausparen, Modernisierung und Anschlussfinanzierung. Und das Besondere: Wüstenrot finanziert fast einzigartig auch Kunden mit befristetem Aufenthalt. Sprechen Sie mich an – ich freue mich auf Sie!  
**Anna Zbien**  
 ☎ 0179-1296716

## STELLENMARKT

### Mitarbeiter Hauswirtschaft (m/w/d) für die Wäscheverteilung im Krankenhaus in Darmstadt

Wir suchen Sie: Ab sofort, für ca. 15 Stunden/Woche, an 2-3 Tagen (inkl. Sa.), Arbeitsbeginn 05.00 Uhr, im AGAPLESION Elisabethenstift in Darmstadt.  
 Kontakt: Steffen Trier, Tel. 06631/7930-148, steffen.trier@elis.com

**Elis Mitte GmbH**  
 Oberste Elpersweide 3, 36304 Alsfeld

## AUFLÖSUNG SUDOKU

6	5	2	8	3	9	7	1	4
1	7	3	6	4	2	9	8	5
4	8	9	1	7	5	2	3	6
8	3	1	2	9	4	5	6	7
7	2	4	3	5	6	8	9	1
5	9	6	7	8	1	4	2	3
3	1	5	4	2	8	6	7	9
2	4	7	9	6	3	1	5	8
9	6	8	5	1	7	3	4	2

**Liebevolle Kinderbetreuung gesucht** Suche für meine Kinder (9, 12, 15) eine Kinderbetreuung für jede zweite Woche von Mo. bis Fr. von 15 bis 18:30 Uhr in Arheilgen.  
 ☎ 0157-85282282

**Honig vom Imker** Direktverkauf Imkerei Wesp Alle Sorten neu aus 2025 Immer Dienstags von 16:00 bis 19:00 Uhr Römergasse 2A, Wixhausen oder Termin unter  
 ☎ 0179-4364084

## FAHRZEUGE

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 ☎ 03944-36160  
**www.wm-aw.de Fa.**

**VESPA-VESPA** Suche privat alten Vespa-Roller, Zustand egal, alles anbieten. Auch Lambretta, Zündapp, Honda Monkey u. DaX.  
 ☎ 0151-19700070  
 ✉ herbst-u2@web.de

## KFZ-ANKAUF

**FAIRE PREISE SOFORT BARGELD**  
 PKWs · Busse  
 Geländewagen  
 Wohnmobile  
 Wohnwagen  
 Oldtimer · Motorräder  
 Anhänger · LKWs  
 alle Marken · alle Modelle auch ohne TÜV mit Mängel  
 Unfallwagen · Baujahr km-Stand · Zustand egal  
 Alles anbieten!  
 Telefon 06158-608 69 88 oder 0173-308 74 49

## KAUFE MOTORRÄDER

**ALLE MARKEN ALLE MODELLE**  
 Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten, zahle bar.  
**Telefon 06158-608 69 91 oder 0173-308 74 49**

**Kaufe Boote, Yachten, Jetskis** Wir kaufen Motorboote, Yachten, Sportboote & Klassiker, Wasserskiiboote oder ähnliche Motorboote aller Größen.  
**Bitte alles anbieten!**  
 ☎ 0173-3087449  
 ☎ 06158-6086991

**Kaufe Wohnmobile, Wohnwagen und Nutzfahrzeuge** Zustand egal, auch mit Mängeln, Schäden und vielen Kilometern.  
**Bitte alles anbieten, zahle bar.**  
 ☎ 06158-9418001  
 mobil 0174-5966206

## KFZ-ANKAUF VOM FACHHÄNDLER – KOMPETENT & DISKRET

Wir kaufen PKW und Transporter aller Marken – auch mit Mängeln, Unfallschäden, ohne TÜV oder hoher Laufleistung. Kostenfreie Bewertung, faire Wertermittlung, keine Lockangebote. Besichtigung bei Ihnen vor Ort möglich, Bezahlung wahlweise in bar oder per Überweisung.  
**Buchholz Automobile**  
**Mobil: 0157 72151892**

**Malern Verputzen Fliesen** Tüchtiger und zuverlässiger Handwerker übernimmt: Maler- und Ausbesserungsarbeiten, Fliesenverlegung, kunstvolle Mosaikarbeiten, Tapezierarbeiten u. Schimmelentfernung.  
 ☎ 0157-334 19 193

**Dachdeckermeister hat Termine frei** Flachdach- und Garagenabdichtung, Dachreparaturen.  
 ☎ 0151-56495607

**Dachreparatur und Spenglerarbeiten** Telefon 0163-314 5555

**PRO-NATUR GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU ...alles im grünen Bereich** Spezialfällungen, Entsorgung, Hecken- und Gehölzschnitte, Zaun-, Rasen- (Rollrasen), und Teichbau, Natursteinarbeiten, Erd-, Wege-, und Pflasterarbeiten, Winter- und Hausmeisterdienste  
**Anfahrt u. Beratung kostenlos**  
**Inh. Murat Aksoy**  
 0163-2855212 oder 06150-83190  
 E-Mail info@pro-natur.net

**Garten- & Landschaftsbau „Roni“** Vertikutieren, Rasenmähen, Rollrasen, Baumpflege, Baumfällung, Bepflanzungen, Hecken-, Obst- & Ziergeholzschnitt, Zäune, Steinarbeiten, Dachrinnenreinigung, Kehrarbeiten, Kleinere Reparaturen, Objektbetreuung & sonstige Dienstleistungen. Anfahrt und Beratung kostenlos. Büro DA-Arheilgen.  
 ☎ 0176-23855035 oder 06151-1547722  
 E-Mail: gala.roni44@gmail.com

## ENTRÜMPELN & ENTSORGEN

**Entrümpelungen Gräver Darmstadt** Ob Garage, Keller, Wohnung, Haus – wir räumen für Sie alles aus. Diskrete Räumung von Messi Wohnungen. Tapeten-, Teppichbodenentfernung. Ehrlich – sauber – zuverlässig. Festpreisgarantie. Alle Gegenstände werden direkt verladen – kein Ablagern an der Straße, keine Einsicht oder Entnahme für dritte Personen. Besichtigung und Anfahrt kostenfrei, auch nach Feierabend und an Sonntagen. Fachgerechte Entsorgung mit Entsorgungsnachweis.  
 ☎ 06151-9679373

**Entrümpelungen Fa. G&G aus Darmstadt schnell – sauber – faire Preise** Wir entrümpeln alles vom Keller bis zum Speicher besenrein. Fachgerechte Entsorgung in den entsprechenden Stationen  
**Anfahrt, Besichtigung und Angebotsstellung kostenfrei** Verwertbares (im Rahmen einer Entrümpelung) wird selbstverständlich angerechnet.  
 ☎ 06151-159 499 5

**A&E Entrümpelungen**  
 - Wohnungsaufösungen  
 - Kellerentrümpelungen  
 - Lageraufösungen  
 - Geschäftsauslösungen  
 - Messi Wohnungen  
 Selbstverständlich besenrein auf Wunsch und vorheriger Absprache auch Endreinigung möglich. Tapeten und Bodenbeläge aller Art werden von uns ebenfalls auf Wunsch entfernt. Wir Entsorgen fachgerecht und umweltfreundlich. Kurzfristige Termine möglich.  
 ☎ 0177-3905927

## RUND UMS HAUS

**Alles rund um's Haus und Garten: Fachbetrieb für:**  
 ... Gartengestaltung- und Planung, Pflasterarbeiten, Terrassenarbeiten, Natursteinarbeiten, Baum- und Heckenschnitt, Rollrasen, Teichanlagen, Erdarbeiten und viel mehr...  
**Professionelle Beratung - Sicher und kostenlos!**  
 ☎ 06150-8677462 oder ☎ 0173-3189501  
**Email: tunc-galabau@hotmail.de**

**Ich biete kleine Reparaturen rund um Ihre Küche und Ihren Haushalt** Erfahrener Handwerker in Kranichstein, mit Schwerpunkt auf Küchen und Wohnmöbel bietet Reparaturen zum fairen Preis (keine Elektrogeräte). Sprechen Sie mich an. Es lohnt sich!  
 Mit freundlichen Grüßen,  
 Hartmut Fey  
 ☎ 06151-9816203  
**www.dermoebelspezialist.de**

**Elektroservice in Arheilgen – zuverlässig & professionell** Sie suchen einen kompetenten Elektriker? Wir bieten Ihnen fachgerechte Elektroinstallationen, Reparaturen, Lampenmontagen, E-Check, Potentialausgleichs Prüfungen sowie viele weitere Dienstleistungen rund um Ihre Elektroanlage – zuverlässig, professionell und kundenorientiert. Kontaktieren Sie uns:  
 ☎ 01556 3189194  
 ✉ elektro.schuetzler@gmail.com  
**elektro-schuetzler.com**  
 Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

**Yüngül Garten- und Landschaftsbau Hausmeisterservice** Gartengestaltung – Rasen- und Rollrasenanlagen – Pflanzungen und Pflege – Wege und Terrassen – Mauern – Treppen – Pflasterarbeiten – Natursteinpflaster – Plattenarbeiten – Baumfällarbeiten – Hecke schneiden – Teich- und Bachanlage – Zaunbau.  
 ☎ 06150-8650030  
**Mobil 0177-5039679**  
**info@yüngül-garten.de**  
**www.yüngül-garten.de**  
**In der Hahnhecke 9 64291 Darmstadt**

**Elektro Service Opper E.S.O.**  
**Ihr Fachbetrieb für Elektroinstallationen**  
**Unsere Leistungen für Sie:**  
 ✓ Elektroinstallationen  
 ✓ Kundendienst & Reparaturen  
 ✓ Klingel- & Sprechanlagen  
 ✓ Beratung & Planung für Alt- und Neubau  
**Frank Opper**  
**Tel.: 06151 / 2786 228**  
**Mobil: 0170 / 2340 625**  
**E-Mail: es.opper@iesy.net**  
 Frankfurter Landstraße 37  
 64291 Darmstadt

## STEUERN & FINANZEN

**Steuern? Wir machen das.**  
 Christina Bassenauer Steuerfachwirtin  
 DIN77700-zertifizierte Beratungsstelle  
 Trinkbornstraße 21  
 64291 Darmstadt-Wixhausen  
 ☎ 06150 9907 14  
 christina.bassenauer@vlh.de  
 Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.  
**www.vlh.de**  
 Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

## ANTIQUITÄTEN

**Die alte Uhr Nachlassverwaltung,** Ankauf aller Antiquitäten, Briefmarkennachlässe, Münzen, Reparaturen. Dieburger Str. 32, Darmstadt 15-18 Uhr (außer Mi.).  
 ☎ 06151-782615

ARHEILGER-POST.DE

## IMMOBILIEN & GRUNDSTÜCKE

**www.1A-WOHNEN.net**  
**Immobilien & Hausverwaltung · 06150-865105**  
**Wir suchen ständig Wohnungen und Häuser zum Kauf!**

Arbeiten und Wohnen vereinen  
**Wir suchen Immobilie oder Grundstück**  
 im Gewerbegebiet Arheilgen zur Miete oder zum Kauf. Ihr habt oder wisst etwas passendes? Wir freuen uns über alle Tipps und Mithilfe, um unsere Idee zu verwirklichen.  
**Chiffre 0712**

## GASTRO

**Gasthaus Zum Alten Euler**  
 Gasthaus · Pension · Partyservice  
**Catering**  
 Geöffnet für Feierlichkeiten jeglicher Art, z.B. Hochzeiten, Empfänge, Geburtstage, Trauerkaffee (ab 20 Personen)  
 Mo. bis So. buchbar  
 Erzhausen, Friedrich-Ebert-Str. 34  
 Tel. 0 61 50 / 71 04  
 jederzeit telefonisch erreichbar  
 www.zum-alten-euler.de

## Beruhigung für hochsensible Haut

Fett und Feuchtigkeit helfen gegen Irritationen und Juckreiz

(djd-k). Babys und Kleinkinder mit hochsensibler Haut reagieren besonders empfindlich auf äußere Reize. Ihre Hautoberfläche trocknet unter Umständen schnell aus, wird leicht gereizt und neigt sogar zu Neurodermitis. Schon kleinste Einflüsse wie Temperaturwechsel, Reibung oder bestimmte Inhaltsstoffe in der Hautcreme können Rötungen, ein Spannungsgefühl, Juckreiz oder Hautirritationen auslösen. Für Eltern ist es dann oft eine Herausforderung, die richtige Pflege zu finden, welche die Hautbarriere stabilisiert und den Feuchtigkeitshaushalt reguliert. Näheres dazu ist beispielsweise unter [www.hipp.de/pflege](http://www.hipp.de/pflege) zu erfahren. (Anzeige)

**Uwe Keller Landschaftsgartenbau**  
**Obst- und Ziergeholzschnitt Gartenpflege Grünanlagen**  
  
 Messeler-Park-Str. 1  
 64291 Darmstadt  
 Telefon: 06150. 84758  
 Mobil: 0171. 543 38 41  
 Email: Der.Gartenzwerg@t-online.de  
**Der Gartenzwerg**  
 www.der-gartenzwerg.net

**Zu verkaufen: 3-Zi.-Whg. EG** behindertengerecht ohne Stufen, 93,62 m², Neubau, hohe Energieeffizienz, direkt vom Eigentümer.  
 ☎ 0177-7084274

**Rentner sucht kleine Wohnung** ebenerdig oder mit Aufzug. Wenn möglich im betreuten Wohnen.  
 ☎ 06150-81218  
 ✉ geomich@gmx.de

## FUSSPFLEGE

**Sylvia's Fachfußpflege** Gut lebt man auf schönen Füßen  
**Fachfußpflegepraxis Sylvia Keller-Holz**  
 Im Erlich 106  
 64291 Darmstadt  
 ☎ 06151-6013302 oder 0175-3612913

**Würde sollte kein Konjunktiv sein.**  
  
 brot-fuer-die-welt.de/wuerde  
 Mitglied der alliance  
 Würde für den Menschen.

**ihre Draht zu uns**  
**NAWAS**  
 Nachbarschafts-Warn- und Alarmsystem  
 Info-Service Merck (Bandansage):  
**(06151) 19733**  
 Bei weiteren Fragen:  
**(06151) 727000**  
 Sicherheitsinformation unter:  
[www.merck.de/darmstadt](http://www.merck.de/darmstadt)  




**TRAUER**

**WEIL LIEBE NIE ZERBRICHT**  
 Befehl dem HERRN deine Wege (Psalm 37,5)  
 Wir trauern aus tiefstem Herzen um unsere über alles geliebte Mama,  
 Oma und Schwiegermutter  
**Hiltrud Hofbauer**  
 geb. Ries  
 \* 2. Januar 1950 † 20. Februar 2026  
 Solange unsere Herzen schlagen, trägt es deinen Namen und deine  
 Liebe in uns weiter, bis wir uns wiedersehen.  
 In tiefer Liebe und Dankbarkeit  
 Nicole Hofbauer  
 Meike, Robert & Marlon Jungfer


*Du bist nicht mehr da, wo du warst,  
 aber du bist überall, wo wir sind!*

Wir werden dich vermissen!

**Roland Kaul**  
 \* 04.02.1962 † 14.02.2026

In stiller Trauer  
**Gaby, Gisela, Michael, Petra, Stephan und Uwe**

Die Beisetzung findet auf seinen  
 Wunsch in aller Stille statt.

**Heinz Weber**  
 † 11.02.2026

**Danke**  
 sagen wir von Herzen allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

**Besonderen Dank**  
 Frau Pfarrerin Inka Gente, der Bürgermeisterin Frau Claudia Lange, dem SPD Ortsverein Erzhausen, der Chorgemeinschaft Germania Eintracht, den Johannitern Erzhausen sowie dem Bestattungsinstitut Kaspar.

Im Namen aller Angehörigen  
**Hartmut Weber**

Erzhausen, im März 2026

**NACHRUF**  
 Die Feuerwehr Erzhausen trauert um ihren Kameraden

**Erwin Mertz**

Erwin Mertz war von 1957 bis 1980 Mitglied der Einsatzabteilung und seit 1980 in der Ehrenabteilung der Feuerwehr Erzhausen. Durch seine Tätigkeit als Landwirt und später im Schichtdienst des Frankfurter Flughafens war er für die Tagesalarmbereitschaft in Erzhausen eine wichtige Stütze der Wehr. Er hat uns gemeinsam mit seiner Familie bei allen bisherigen Jubiläumsfesten der Feuerwehr tatkräftig unterstützt. Wir werden Erwin Mertz in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

<b>Freiwillige Feuerwehr Erzhausen</b> <b>Marcus Buß</b> Gemeindebrandinspektor	<b>Gemeinde Erzhausen</b> <b>Claudia Lange</b> Bürgermeisterin	<b>Feuerwehrverein Erzhausen</b> <b>Wolfgang Kraft</b> Vorsitzender
---	--	---

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt weggehen und Abschied nehmen müssen.  
 - Albert Schweitzer

**Kaspar**  
 Bestattungen

Wir begleiten Sie von der ersten Minute an.

Gräfenhäuser Str. 4a  
 64390 Erzhausen  
 T. 06150-5451166  
 www.kaspar-bestattungen.de

**Nachruf Erwin Mertz**



Erzhausen (mb). Erwin Mertz war von 1957 bis 1980 Mitglied der Einsatzabteilung und seit 1980 bis heute in der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Erzhausen. Durch seine Tätigkeit als Landwirt und später im Schichtdienst auf dem Frankfurter Flughafen war er für die Tagesalarmbereitschaft in Erzhausen eine wichtige Stütze der Wehr. Neben den Aufgaben als Maschinist des 1976 neu beschafften Löschgruppenfahrzeug 16 war er auch als Atemschutzgeräteträger bei etlichen Einsätzen dabei. Sein Geschick im Umgang mit Motoren war für die Erzhäuser Feuerwehr ein Glücksfall. Daneben hat er vielen jungen Feuerwehrmännern die Aufgaben eines Maschinisten und das damit verbundene Fachwissen nähergebracht.

Gemeinsam mit seiner Familie hat Erwin bei vielen Festen und Jubiläen die Wehr tatkräftig unterstützt. Für seine 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Erzhausen wurde ihm 2017 das goldene Brandschutzehrenzeichen überreicht.

Die Feuerwehrfrauen und -männer der Freiwilligen Feuerwehr Erzhausen sprechen der Familie ihr tief empfundenes Beileid aus und werden Erwin Mertz immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir bedanken uns spät, aber von Herzen, für die zahlreiche Anteilnahme zum Tod unserer geliebten Eltern und Großeltern

**Beate und Gerald Bachmann**

Besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Simone Bachinger für Beates liebevolle Begleitung in ihren letzten Stunden und die tröstenden Worte auf ihrem letzten Weg.

Ganz herzlich möchten wir uns auch bei Herrn Daniel Brandt bedanken, der sich Zeit für ein intensives Gespräch mit uns genommen hat. Seine Trauerrede beschrieb Gerald's Lebensweg in würdevoller und liebenswerter Weise.

Unser Dank gilt auch Frau Petra Leichtfuß, die uns in den schweren Stunden zur Seite gestanden und uns sehr unterstützt hat.

Den wunderschönen Blumenschmuck für beide Beerdigungen hat "Creativ Floristik" gestaltet, auch hier unseren herzlichsten Dank.

Und wir bedanken uns bei Steinmetz Ritter für die schön gestaltete Grabplatte und den hervorragenden Service.

Zu guter Letzt gilt unser Dank der Pietät Andrä, die sich um alle Formalitäten gekümmert und beiden einen würdevollen Abschied bereitet hat.

Danke an alle Menschen, die an Beate und Gerald denken und sie auf ihrer letzten Reise begleitet haben.

**Frank, Luka und Aiden Bachmann und Sabine Hildebrandt-Bachmann**

**PIETÄT Andrä** **Jederzeit erreichbar!**

Tel. 06150 82781  
 Bahnstraße 40a  
 64390 Erzhausen  
 www.pietät-andrä.de



SCHON MITTWOCHS ONLINE.